



VEREINS-

MAGAZIN

AUSGABE
03 / 19



Aikido
American Football /
Cheerleading
Badminton

Basketball
FitKids - Kindersport
Fitnessgymnastik,
Gesundheit & Rehasport

Fußball &
Jugendfußball
Freizeitsport
Geräturnen

Handball
Judo
Karate
Kung Fu/Tai Chi

Leichtathletik
Taekwondo
Tanzsport
Tennis

Tischtennis
Volleyball



Wir leben Gemeinschaft!

Bei uns wird nicht nur Teamgeist groß geschrieben,
sondern auch deine Karriere!

LEWA ist weltweit führender Hersteller für Membranpumpen
und Dosieranlagen. Unsere Pumpen und Lösungen sind auf allen
Kontinenten der Welt im Einsatz. Profitiere auch du von unserem
internationalen Netzwerk und den vielen Möglichkeiten eines
globalen Arbeitgebers.

Werde Teil unseres Teams: www.lewa-karriere.de





Vorwort 1. Vorsitzender

Michael Hager, 1. Vorsitzender, m.hager@sv-leonbergeltingen.de

Liebe Mitglieder und Freunde des SV Leonberg/Eltingen e.V.,

ich freue mich immer, in meinem Vorwort die positive Mitgliederentwicklung unseres Vereins erwähnen zu können: Aktuell (Stand Anfang Oktober) hat der SV Leonberg/Eltingen 4.553 Mitglieder. Ich hoffe, dass auch im letzten Quartal dieses Jahres noch weitere Neueintritte zu verzeichnen sein werden und der Aufwärtstrend weiter anhält.

Als erstes möchte ich auf unseren Ehrungsempfang am 21.07.2019 in der Leonberger Stadthalle zurückblicken. Dabei haben wir über 350 Ehrungen für langjährige und verdiente Mitglieder sowie erfolgreiche Sportler und Sportlerinnen vorgenommen. Mit diesem gut besuchten – auch unser OB Martin Georg Cohn gab uns die Ehre – und sehr gelungenen Empfang hat unser Verein seinen großen Stellenwert in Leonberg betont.

Weiter sind erneut unsere Bauprojekte erwähnenswert:

- Unser neuer Hybridrasen ist am 20.09.2019 vom WFV, dem Württembergischen Fußballverband, abgenommen und mit einem Elfmetercup feierlich eröffnet worden. Dabei hat unsere B-Juniorenmannschaft einen überzeugenden Sieg gefeiert und den SV-Vorstand sowie die Mannschaft der Stadt unter Führung von OB Martin Georg Cohn auf die Plätze verwiesen.
- Das Crowdfunding-Projekt „Küche Kunstrasen“ wurde mit dem Einbau der neuen Küche im September abgeschlossen. Zusätzlich wurde durch einen hervorragenden Arbeitseinsatz auch der Grillplatz renoviert. Dafür ein herzliches Dankeschön an alle Helfer.

Ich freue mich ebenfalls sehr, den Abschluss des Vertrages mit einem Generalunternehmer (GU) für unser zentrales, großes Bauvorhaben mitteilen zu können. Nach intensiven und zeitaufwändigen Verhandlungen haben wir die Leonberger Niederlassung der Firma Moser GmbH & Co. KG mit unserem Bauprojekt betraut! Das abgegebene Angebot, das im von der Delegiertenversammlung beschlossenen Kostenrahmen liegt, umfasst nicht nur den Neubau der Hallen und des Sportvereinszentrums, sondern auch die geplante Fußgängerbrücke über die Glems.

Wir hatten acht Firmen angeschrieben, von denen vier Interesse bekundeten und Angebote abgaben. Die Firma Moser Bau hat dabei, nach drei Verhandlungsrunden, das für unseren Verein beste Angebot gemacht. Der Zuschlag wurde Ende Juli 2019 erteilt, der Baustart (Erdarbeiten) hat im Oktober 2019 stattgefunden. Fertigstellungstermin ist im April 2021.

Die Übergabe des Geländes an der Strohgäustraße und des Jahnplatzes an die Stadt ist jetzt abschließend erfolgt. Der Vertrag zum Verkauf des Jahngeländes wurde von der Stadt mit der Firma Pandion notariell unterzeichnet. Der uns zustehende Mehrerlös in Höhe von 3,494 Mio. € wird nach Inkrafttreten des Bebauungsplanes an den SV ausbezahlt werden. Die Zuschüsse der Stadt im Rahmen der

zugesagten 2,95 Mio. € fließen regelmäßig nach Baufortschritt gemäß der von uns vorgelegten Rechnungen. Ich möchte mich deshalb hier auch nochmals ausdrücklich bei der Stadt Leonberg und dem Gemeinderat für die große Unterstützung bedanken.

Wir sind also bei unserem Großvorhaben erfolgreich weiter vorangeschritten und die nächsten Baufortschritte werden öffentlich allen Leonbergern bekannt gemacht werden. Dazu sind wir auch im Gespräch mit der LKZ.

Darüber hinaus haben wir – wie Sie sicherlich schon erfahren haben – einen Wettbewerb zur Namensfindung für unser neues Vereinszentrum ins Leben gerufen. Einzelheiten dazu finden Sie u. a. auf unserer Homepage (www.sv-leonbergeltingen.de).

Wir werden den SV und das Bauprojekt auch bei den Vereinstagen Verein(T) im LEO-Center am 08./09.11.2019 präsentieren.

Unser Verein lebt von der ehrenamtlichen Mitarbeit sehr vieler SV-ler, die mit großartigem Engagement Abteilungen und Projekte unterstützen. Ich kann mich dafür nur nochmals bei allen ganz herzlich bedanken.

Bedanken möchte ich mich ebenfalls sehr herzlich bei allen Mitgliedern des Vorstands, der Geschäftsführung und der Geschäftsstelle für die geleistete engagierte Arbeit und die vertrauensvolle Zusammenarbeit, die unser Miteinander auszeichnet.

Mein Dank gilt auch unserem Hausmeister Marijo Barić, der seit Juli in Vollzeit unsere Liegenschaften betreut.

Ebenso danke ich allen Unterstützern und Förderern unseres Vereins für ihr Engagement.

Über die sportlichen Erfolge erfahren Sie Näheres auf den entsprechenden Seiten dieses Vereins-Magazins, auf denen Sie Informationen aus den Abteilungen finden.

Uns allen wünsche ich noch ein schönes und erfolgreiches restliches Jahr 2019 und einen guten Übergang in das Jahr 2020. Viel Erfolg bei allen sportlichen und privaten Vorhaben!

*Mit den besten Grüßen
Michael Hager*

*Foto Titelseite von Matthias Groß:
Die SV Fußballer zu Besuch bei den Handballern*



Austrägerinnen/Austräger gesucht!

Wir suchen weiterhin Austrägerinnen oder Austräger, die unser dreimal jährlich erscheinendes Vereins-Magazin an unsere Mitglieder verteilen. Die Hefte werden in der Geschäftsstelle zur Abholung bereitgestellt. Die Adressaufkleber sind – nach Straßen und Hausnummern sortiert – beigefügt und müssen nur noch aufgeklebt werden. Folgende Bezirke sind zu vergeben (in Klammern die Anzahl der zu verteilenden Hefte der letzten Ausgabe):

➤ Gebersheim (ca. 55)

Die nächste Ausgabe ist voraussichtlich nach den Faschingsferien zu verteilen.

Wer Interesse hat melde sich bitte in der SV-Geschäftsstelle. Dort werden gerne auch weitere Auskünfte erteilt.

Möchten Sie eine Anzeige schalten?

Dann nehmen Sie Kontakt auf:

Geschäftsstelle SV Leonberg/Eltingen

Telefon: 07152 – 46699

E-Mail: info@sv-leonbergeltingen.de

Redaktions- und Anzeigenschluss

für das nächste Vereins-Magazin 2020 des SV Leonberg/Eltingen ist am 26. Januar 2020.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 1. Vorsitzender	3	Die Vereinsjugend informiert	19	Handball	59
Inhaltsverzeichnis und Impressum	4	Neues vom Sportkreis Böblingen	20	Handballjugend	63
Die Geschäftsstelle informiert	5	Nachgefragt bei	22	Judo	67
Änderungsformular	6	American Football	23	Karate	69
Nachruf	7	Basketball	24	Leichtathletik	70
Ehrungsempfang	8	Fitnessgymnastik, Gesundheit & Rehasport	26	Tanzen	76
FSJ beim SV Leonberg/Eltingen	12	Freizeitsport	30	Tennis	77
Altstadtflohmarkt	13	Fußballjugend	31	Tischtennis	79
Informationen zu den Bauvorhaben	15	Fußball	42	Volleyball	80
		Gerätturnen	49	Trainingsübersicht	82
				Jahresbeiträge	90

Impressum

Herausgeber: SV Leonberg/Eltingen e.V., Bruckenbachstraße 33, 71229 Leonberg
Tel.: (0 71 52) 4 66 99, Fax: (0 71 52) 7 11 36, info@sv-leonbergeltingen.de,
www.sv-leonbergeltingen.de

Redaktion: Sabine Ensmann, Tel. (0 71 52) 90 40 29, vereins-magazin@sv-leonbergeltingen.de

Anzeigenakquise: Senta Günther, Tel. (0 71 52) 4 66 99, info@sv-leonbergeltingen.de

Satz + Druck: Druckerei Julius Reichert GmbH, Bahnhofstraße 9, 71229 Leonberg
Tel.: (0 71 52) 39 71 67, Fax: (0 71 52) 39 71 69, www.druckereireichert.de

Auflage: 3.500 Exemplare

Erscheinung: 3-mal jährlich im März, Juli und November

Bezugspreis: im Mitgliedsbeitrag enthalten

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des Vorstandes oder der Schriftleitung wieder. Nachdruck mit Quellenangabe gestattet. Einsender von Berichten, Briefen u. a. erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung einverstanden.

Bankverbindung: KSK Böblingen, IBAN: DE33 6035 0130 0008 6429 34, BIC: BBKRDE6BXXX
VoBa Leonberg, IBAN: DE43 6039 0300 0390 7690 10, BIC: GENODES1LEO



Die Geschäftsstelle informiert

info@sv-leonbergeltingen.de, Telefon:07152/46699, www.sv-leonbergeltingen.de

Auch in dieser Ausgabe des Vereins Magazins dürfen wir ein neues Gesicht im Geschäftsstellenteam vorstellen. Seit September sind wir Einsatzstelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr und begrüßen somit unseren ersten FSJler Silas Wöhr. Mehr dazu auf Seite 12.

Da dies das letzte Magazin für dieses Jahr ist wünschen wir Ihnen bereits jetzt eine besinnliche und ruhige Vorweihnachtszeit und einen guten Start in das Jahr 2020. Wir freuen uns im neuen Jahr wieder über spannende Themen und die Weiterentwicklung unseres Vereins und Sportvereinszentrums zu berichten.

Hier noch ein paar wichtige Informationen:

- Aktueller Mitgliederstand: 4.553 Mitglieder
- Bitte nutzen Sie für Änderungsmitteilungen (Abteilungswechsel, neue Adresse / Telefonnummer,...) unser Änderungsformular, das Sie auf der nächsten Seite, auf der Homepage oder bei uns in der Geschäftsstelle finden.

- In Sachen Mitgliederverwaltung (Kündigung, Beitritt, Einzug, Änderungen,...) können Sie sich direkt an unsere Mitgliederverwaltung wenden: mitglieder@sv-leonbergeltingen.de
- Bildungsgutscheine aus dem Bildungs- & Teilhabepaket können Sie in der Geschäftsstelle einreichen.
- Satzungsgemäß ist eine Kündigung nur zum Jahresende möglich, wenn sie bis zum 30.09. schriftlich bei uns vorliegt. Daher werden Kündigungen die nicht fristgerecht eingegangen sind erst zum 31.12.2020 wirksam.
- Am 01.03.2020 wird der Jahresbeitrag für den Hauptverein von Ihrem Konto eingezogen
- Abteilungsbeiträge werden von den Abteilungen selbstständig eingezogen.

Sportliche Grüße Ihr Team der Geschäftsstelle

Geschäftsstelle SV Leonberg/Eltingen e.V.

Bruckenbachstr. 33
71229 Leonberg

Kontakt:

Homepage: www.sv-leonbergeltingen.de

Telefon: 07152 / 46699

E-Mail: info@sv-leonbergeltingen.de

Mitgliederverwaltung: mitglieder@sv-leonbergeltingen.de

Wir bitten um Verständnis, dass die Bearbeitung Ihrer Anfragen ein paar Tage in Anspruch nehmen kann.

Öffnungszeiten

Dienstag: 16:00Uhr – 19:00Uhr

Mittwoch: 15:00Uhr – 18:00Uhr

Donnerstag: 09:00Uhr – 12:00Uhr

In den Landesschulferien Baden-Württemberg bleibt die Geschäftsstelle geschlossen. In dieser Zeit kann es zu Verzögerungen bei der Bearbeitung Ihrer Mails kommen. Sprechzeiten nur nach vorheriger Absprache.

Herbstferien: 28.10.2019 – 03.11.2019

Weihnachtsferien: 23.12.2019 – 05.01.2020

Faschingsferien: 24.02.2020 – 01.03.2020



v.l.n.r. Inge Nährich-Radocaj, Silke Widmaier, Senta Günther, Oliver Widmaier, Tobias Müller, Silas Wöhr

SV Leonberg/Eltingen e.V. jetzt auch auf



Facebook und Instagram



Mitgliedsnummer:

Kopie an Abteilung:

(wird vom SV ausgefüllt)

Änderungsformular

Bitte ausgefüllt und unterschrieben an die Geschäftsstelle, Bruckenbachstr. 33, 71229 Leonberg oder per Mail an mitglieder@sv-leonbergeltingen.de schicken.

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Namensänderung: _____

neue Anschrift: _____

neue Kontoverbindung: Kontoinhaber _____

IBAN _____

Kreditinstitut _____

Abteilungsaustritt zum: _____

Abteilung: _____

Neueintritt Abteilung: _____

Beitragsermäßigung (gilt bis zu dem vollendeten 27. Lebensjahr)

Bescheinigung ist beigefügt.

Beitragsermäßigung Rentner. Kopie des Rentenausweises ist beigefügt.

Kündigung der Mitgliedschaft zum **31.12.2020** (Eingang bis 30.09.2020)

Allgemeine Informationen: _____

Datum _____ Unterschrift: _____

SV Leonberg/Eltingen e.V.
Bruckenbachstr. 33, 71229 Leonberg
Tel. 07152-46699, Fax 07152-71136
www.sv-leonbergeltingen.de
info@sv-leonbergeltingen.de

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle
Dienstag 16.00 Uhr - 19.00 Uhr
Mittwoch 15.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstag 09.00 Uhr - 12.00 Uhr
USt-IdNr. DE146006294

Kreissparkasse Böblingen
Kto: 8 642 934
BLZ: 603 501 30
IBAN: DE33 6035 0130 0008 6429 34
BIC: BBKRDE6BXXX

Volksbank Leonberg
Kto: 390 769 010
BLZ: 603 903 00
IBAN: DE43 6039 0300 0390 10
BIC: GENODES1LEO

Nachruf

Wir nehmen Abschied von unseren langjährigen Vereinsmitgliedern

Alwine Kittel

* 1929 † 2019

Armin Knapp

* 12.04.1942 † 12.08.2019

Wilfried Braun

*07.11.1942 † 02.09.2019

und unserem langjährigen Wirt der TSV-Vereinsgaststätte

Cengiz Samanli

*07.04.1971 † 29.07.2019

Wir werden den Verstorbenen ein ehrendes Gedenken bewahren.

**Sportverein Leonberg/Eltingen e.V.
Der Vorstand**



Wir trauern um unseren Ex-Pächter Cengiz Samanli

Die Nachricht hat uns doch alle sehr überrascht: unser langjähriger Pächter der TSV-Gaststätte Cengiz Samanli ist Ende Juli überraschend verstorben. Cengiz war über Jahrzehnte mit der TSV-Gaststätte und der TSV-Halle verbunden. Bereits 1988 hatten die Eltern von Cengiz den ersten Pächtervertrag mit dem TSV abgeschlossen und waren über viele Jahre ein verlässlicher Vertragspartner. Neben dem Betrieb der Vereinsgaststätte begannen sie vor allem damit, die TSV-Halle als ihr zweites Standbein für Großhochzeiten aufzubauen – ein Schwerpunkt, den auch Cengiz nach der alleinigen Pachtübernahme ab 2006 intensiv weiter pflegte. Dass dadurch die Sportgaststätte selbst leider nur noch ein „Mauerblümchendasein“ fristete, war das bedauerliche Resultat. Und sicherlich gab es über die vielen Jahre auch mancherlei Spannungen mit den handelnden Personen, die aber das Pachtverhältnis nicht wesentlich beeinträchtigten.

Obwohl seit Jahren gesundheitlich angeschlagen, war Cengiz immer bemüht, seinen partnerschaftlichen Verpflichtungen gegenüber dem TSV gerecht zu werden. Der Umstand, dass es über die lange Vertragsdauer nie zu finanziellen Rückständen gekommen ist, sei deshalb besonders hervorgehoben, weil es heutzutage leider allzu oft zu solchen Missständen kommt. Im Zuge der Fusionsbemühungen und der sich dabei abzeichnenden großen baulichen Veränderungen war klar, dass Cengiz Samanli sich um eine andere berufliche Perspektive bemühen muss. Somit endete das Pachtverhältnis zum 31.12.2017 und Cengiz veränderte auch seinen Wohnsitz. Dass er jetzt für uns alle überraschend verstorben ist, hat uns seine Tochter in einem Brief übermittelt. Ihr und den Angehörigen gilt unser Mitgefühl!

Peter Pfitzenmaier

Ehrungsempfang 2019

Beim zweiten Ehrungsempfang des SV Leonberg/Eltingen e.V. am 21.07.2019 wurden wieder zahlreiche langjährige Mitglieder und Sportler mit herausragenden sportlichen Leistungen geehrt. Diesmal lud der Vorstand des SV Leonberg/Eltingen in die Stadthalle ein. Rund 380 Personen waren geladen.

Nach dem Sektempfang begrüßte der erste Vorsitzende, Michael Hager, im Beisein von Oberbürgermeister Martin Georg Cohn, die zahlreich erschienenen Gäste. Begrüßt wurden unter anderem auch Rainer Weller von der Stadtverwaltung, Elke Staubach vom Gemeinderat und Roland Kielwein als Ehrenvorsitzender.

Mit Blumen und einer Flasche Sekt oder Wein wurden zuerst die Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft vorgenommen. 11 Mitglieder wurden für 60jährige, 18 für 50jährige, 25 für 40jährige und 25 für 25jährige Treue zum Verein geehrt. Die Ehrengaben wurden von Michaela Feller und Markus Ensmann von der Vorstandschaft überreicht.



Dreimal vergab SV Vorstand Michael Hager die Verdienstnadel in Bronze für ehrenamtliches Engagement - für langjährige Arbeit als Abteilungskassiererin bei den Handballern an Heike Schmidt, an Volker Heß als langjähriger Abteilungsleiter und an Hubert Helde als langjähriger Abteilungskassier der Abteilung Badminton.



Nach der Pause zeigten unsere Turnerinnen vom Gerätturnen unter der Anleitung von Romina Stichler und Selina Scharr eine großartige turnerische Darbietung. Dafür bekamen Sie tosenden Applaus.



Insgesamt wurden 292 Leistungsnadeln für die erbrachten Leistungen verteilt. Geehrt wurden Mannschaften, wie auch Einzelsportler aus den Disziplinen Basketball, Gerätturnen, Judo, Jugendfußball, Handball, Leichtathletik und Tischtennis. Die Turnerin Giulia Nepitella, sowie die Leichtathleten Lynn Scherka, Hanna Render und Constantin Engler erhielten die Leistungsnadel in Gold.

Gegen 14.00 Uhr bedankte sich Herr Hager mit einem Schlusswort bei allen Sportlern und Ehrenamtlichen für das tolle Engagement.

Zusätzlicher Dank gilt allen Helfern der Vorstandschaft, der Geschäftsstelle, und den Mitarbeitern der Stadthalle für den gelungenen Ehrungsempfang.

Sabine Ensmann (Bericht und Fotos)

60jährige Mitgliedschaft:

Monika Böhmler
 Walter Hartmann
 Heinz Karle
 Max Keppler
 Eugen Keppler
 Detlef Kniep
 Erich Riethmüller
 Karl Ruff
 Siegfried Sattler
 Dieter Schwillle
 Inge Weimer

50jährige Mitgliedschaft:

Nelly Erlenmaier
 Doris Franke
 Ingeborg Gemmrig
 Gabriele Greß
 Rüdiger Grether
 Karl-Heinz Grob
 Kaethe Keppler
 Wolfgang Knech
 Manfred Nährich
 Manfred Noppel
 Bettina Reichert
 Lieselotte Riesel
 Volker Röckle
 Rainer Selig
 Emil Siegle
 Renate Sommer
 Ingrid Woher
 Friedrich Wöhr

Einzel- und Mannschaftsehrungen:

Judo
 Basketball
 Jugendfußball
 Handball
 Tischtennis
 Leichtathletik
 Gerätturnen

40jährige Mitgliedschaft:

Zenta Beier
 Jürgen Diether
 Friedbert Fauser
 Uwe Gamper
 Renate Gellner
 Markus Grob
 Michael Heller
 Berthold Henzler
 Bernhardt Jost
 Christoph Keicher
 Waltraud Keller
 Martina Kersten
 Agnes Kielwein
 Dieter Kiss
 Günter Knorr
 Hartmut Löwer
 Walter Oberndorfer
 Waltraud Pawlik
 Udo Röble
 Thea Schmidt
 Benno Schreiber
 Frank Schuster
 Ingrid Weigold
 Silke Widmaier
 Jürgen Wusterhaus
 Marion Zipperle

25jährige Mitgliedschaft:

Lieselotte Albrecht
 Wolfgang Albrecht
 Harald Berndt
 Margarete Berndt
 Kai Bosch
 Gerhard Enz
 Karsten Hager
 Ottmar Herrmann
 Hannelore Heugle
 Arnold Huber
 Anneliese Huber
 Marcel Issler
 Adina Kanstinger
 Martin Kanstinger
 Christine Kanstinger

Melissa Kriegisch
 Siegfried Krutsch
 Monika Perl
 Larissa Pfitzenmaier
 Daniela Robitschko
 Benjamin Schäffer
 Klaus Schmidt
 Sabine Schulze
 Dr. Michael Strauß
 Monika Wirth-Lexa

Ehrungen sportlicher Erfolge:**Basketball**

Bronzene Leistungsnadeln wurden
 verliehen für Meister Bezirksliga/
 Aufstieg Landesliga
 Nikolaos Tokas (Trainer)
 Daniel Stankic
 Milan Rakovic
 Whaid Saleem Dar
 Dimitrios Michailidis
 Tassilo Hackert
 Jochen Mikait
 Simon Heß
 Petko Stankic
 Dimitrios Androutsopoulos
 Sven Schewior
 Maximilian Karsch
 Louis Karsch
 William Diamante Kalz

Judo

Leistungsnadel in Silber für
 BW Vizemeister in der Kata
 Wolfgang Knopki
 Denis Kübler

Jugend-Fußball

Leistungsnadel in Bronze für Sichtung
 erweiterter Kader der
 DFB U15-Nationalmannschaft
 Frank Feller



Leistungsnadel in Bronze mC –
Meister Leistungsstaffel und Kreis-
staffel, Aufstieg in die Bezirksstaffel

Oliver Widmaier (Trainer)
Alexander Roth (Trainer)
Alexander Röhrle (Trainer)

Irfan Holic
Nikolai Kern
Adis Krak
Drilon Lipaj
Christian Röhrle
Tobias Roth
Finley Strahl
Marvin Uhl
Daniele Wawra
Ibrahim Akata
Semir Hodzic
Louis Honal
Marvin Kirschbaum
Anes Krajinovic
Brian Mbokavonga
Sandro Seeber
Dorde Smiljic
Maximilian Stolzenthaler
Tim Ziegler
Gabriel Malacasa
Bader Restom
Marko Bukovac
Christoph Jahke
Dion Haradinaj
Ben Berisha
Mehmed Holic
Philipp Knapp
Noah Bayindir
Ilke Önal
Cansin Dikme
Din Mert
Jonathan Coti

Handball

Leistungsnadel in Bronze für
M1 – Vizemeister Württembergliga

Nord
Tobias Müller (Trainer)
Christian Auer (Co-Trainer)
Frederik Weihing (TW-Trainer)
Dennis Baumgartl
Marius Biela
Andreas Binder
Dominik Fischer
Christoph Hönig
Robin Hörsting
Dominik Koch
Lars Neuffer
Max Schneider
Philip Schückle

Jakob Ulrich
Daniel Wanner
Patrick Nicolau
Yannick Enz
Sebastian Rilling

M2 – Meister Bezirksklasse
Stefan Kugel (Trainer)

Benedict Els
Jonathan Leger
Sher Ali Gamjan
Leon Quang Tran
David Günther
Daniel Wanner
Sebastian Katz
Marius Biela
Yann Schumaeker
Benjamin Rilling
Robin Ille
Florian Groß
Alexander Hermanutz
Carsten Müller
Maximilian Spindler
Lars Libuda
Bela Kadar
Andreas Hofsäb
Nermin Delic
Falko Kiedaisch
Michele Zwicknagl
Marc Boffenmayer

wJC – Meister Bezirksliga und
Meister Bezirksklasse
Nermin Delic (Trainer)
Melanie Glaser (Trainer)

Christine Diether
Emilia Doktor
Lani Gronwald
Lia Thines
Mira Dieterich

Leticia Machado Sengstacke

Patricia Ahlborn
Lara Niebelschütz
Annica Pösl
Emily Riedel
Mailin Günther
Layla Deli
Padmini Gnoth
Vanessa Abdij
Ina Bergthold
Nika Baric
Laila Knapp
Eleonora Csonka
Paula Klotz
Luisa Thellmann
Julia Sassenberg
Lilly Pfäffle
Mia Pawlowski

gJD – Meister Bezirksklasse

Frank Heer (Trainer)
Frank Müller (Trainer)
Benjamin Müller
Jan Wollmert
Janik Zierenner
Jannik Trinks
Jonas Claßen
Jonathan Durst
Kian Dunsch
Lotte Heer
Lucas Karrenbauer
Luis Cassini
Lukas Mennicken
Malte Kürschner
Manuel Karatas
Maurice Inderst
Mika Zierenner
Sandro Pelliccia
Sebastian Wenger
Simon Blasitzke
Sven Wollmert
Theophil Hofmann
Tobias Bihler
Yannick Gußmann

Leichtathletik

Goldene, Silberne und Bronzene
Leistungsnadeln wurden verliehen
für Siege und Platzierungen in Einzel-
und Mannschaftswettkämpfen

Goldene

Lynn Scherka
Hanna Render
Constantin Engler

Silberne

David Günther
Markus Knapp
Luisa Schwert

Bronzene

Max Wierse
Larissa Kortner
Jan Draca
Felix Ronnenberg
Elli Klotz
Annika Rick
Rebecca Rempp
Amra Holic
Teresia Beck
Johanna Stahl
Lionel Kohlsdorf
Torben Büchner
Myriam Thürigen
Till Gohl

Tischtennis

Bronzene Leistungsmedaljen wurden verliehen für Erfolge im Mannschaftswettkampf

Peter Valet
Stefan Luu
Philipp Kratschmer
Tim-Rene Hagenlocher
Matthias Bleicher
Adnan Kopic
Alexander Mörk
Thomas Stüven
Leon Diehl
Thomas Gusbeth
Pong Yeung
Jochen Knuth
Gunther Mangold
Manuel Frey
Rainer Hillscher
Felix Leutelt
Herbert Gimbel
Sven Küpper
Harald Jacobsen
Wolfgang Hartmann
Thomas Wyhlidal
Dominik Kastner
Finn Schmitz
Simon Ott
Sebastian Hofmann
Johann Brauer
Friedbert Fauser
Dirk Lüders
Günther Gruner
Gerhard Riethmüller

Tischtennis-Jugend

Silberne und Bronzene Leistungsmedaljen wurden verliehen für Erfolge im Einzel, Doppel, Mixed sowie Mannschaftswettkämpfen

Silberne Leistungsmedalje
Jan Kronich
Kevin Höschele
Alexander Schappacher
Felix Schappacher
Fabian Haid
Collin Ankenbauer
Elisabeth Kronich
Alexander Mehnert
Romeo Adrian Guimapi Nguekeng
Talia Eksilmez
Sophie von Schwerin

Bronzene Leistungsmedalje

Kevin Höschele
Philip Kraye
Alexander Mehnert
Jonas Saßenberg
Robin Spieth
Romeo Adrian Guimapi Nguekeng
Cedric von Schwerin
Florian Yan
Nicolai Blanz
Simon Schnauer
Tim-Niclas Hartmann
Talia Eksilmez
Sophie von Schwerin
Eva Leibl
Olga Salomatina
Helena Yan

Gerätturnen

Goldene, Silberne und Bronzene Leistungsmedaljen wurden für Erfolge im Einzel- und Mannschaftswettkampf verliehen
Golde Leistungsmedalje
Giulia Nepitella

Silberne Leistungsmedalje

Giulia Nepitella
Romina Stichler
Selina Scharr
Sophie Ensmann
Jana Lang
Xenia Kircher
Kathrin Schleenvoigt
Emma Uhle
Lilli Bissinger
Nina Zürn
Noemi Scheu
Yvonne Strey
Cinija Hrvacanin
Franka Schleenvoigt
Ben Arendt
Andreas Tasis
Felix Heisenberg
Christian Moll

Bronzene Leistungsmedalje

Xenia Kircher
Ellen May
Emilia Aranda
Leonie Schuhmacher
Lucie Kircher
Sophie Kastner
Kathrin Schleenvoigt
Chiara Hoffmann
Emma Uhle
Nina Zürn
Noemi Scheu
Yvonne Strey
Carina Hottmann
Hannah Kohler
Isabel Rörig
Juliane Holfeld
Kira Staub
Nele May
Paula Frick
Helen Rohrbach
Phillip Diem
David Seifert-Baldovi
Vianne Rohrbach
Ruby Kuhn
Flora Uhle
Mabel Brzezinski
Chiara Naß
Luisa Wimmer
Finja Speidel
Julius Hottmann

Geehrte Trainer:

Heiko Diem
Marina Döhring
Dagmar Hackert
Annabel Hackert
Julius Hottmann
Günter Knorr
Susanne Kohler
Susanne May
Gianluca Nepitella
Dayo Oshinubi
Marcus Scheu
Uta Schleenvoigt
Ulrike Spiegelhalder
Andreas Tasis
Raphael Zeile



FSJ beim SV Leonberg/Eltingen e.V.

Was ist ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ)?

Ein freiwilliges Soziales Jahr ist ein sozialer Freiwilligendienst für junge Menschen, die ihre Schulpflicht erfüllt und noch nicht das 27. Lebensjahr erreicht haben.

Das FSJ ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr. Die Ziele des Jahres bestehen darin, die Bereitschaft der Jugendlichen für ein freiwilliges, gesellschaftliches Engagement und die Übernahme von Verantwortung zu fördern und ihnen in einer wichtigen Übergangsphase ihres Lebens (zwischen Schule und Beruf) eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe für den weiteren Lebensweg zu bieten. Im Laufe des Jahres hat der Freiwillige die Möglichkeit eine Übungsleiter- oder Trainerlizenz zu erwerben. Der Freiwilligendienst wird von einem zugelassenen Träger durchgeführt. Der Träger ist vielfach, neben den Einsatzstellen, auch in pädagogischer, organisatorischer und insbesondere rechtlicher Hinsicht eingebunden. Im Falle des SV Leonberg/Eltingen e.V. ist das die Baden-Württembergische Sportjugend im Landessportverband Baden-Württemberg e.V.

Wieso bietet der SV Leonberg/Eltingen e.V. ein FSJ?

Einerseits macht der Verein dieses FSJ um jungen Menschen, wie Silas, Einblicke in das Berufsfeld Sport und die Struktur unseres Vereins zu geben. Dadurch lernen junge Erwachsene den Wert von Engagement und Ehrenamt kennen. Sie bekommen eine Orientierung und Unterstützung in der Berufswahl und leisten dafür eine ehrenamtliche Arbeit. Andererseits um verlässliche Kooperationen mit Schulen und Kitas zu schaffen. Die Kinder sollen vom Sport auch außerhalb des Vereinslebens abgeholt und begeistert werden. Nachwuchsarbeit ist das Fundament eines jeden Sportvereins.

Du hast Interesse?

Dann bewirb dich bereits jetzt für September 2020 unter info@sv-leonbergeltingen.de



Vorstellung des 1. FSJler des SV

Servus SV-Freunde, mein Name ist Silas Wöhr und seit dem 01.09.2019 mache ich beim SV-Leonberg/Eltingen e.V. mein FSJ im Bereich Sport.

Zu meiner Person:

Ich bin 19 Jahre alt und spiele aktiv Fußball. Dieses Jahr im Mai habe ich mein Abitur auf dem Gymnasium in Rutesheim gemacht und mein Plan ist Lehramt zu studieren. Daher war die Stelle in einem Sportverein, nämlich beim SV genau die richtige für mich, da hier stark auf Jugendarbeit gesetzt wird und Sport generell eine große Rolle, auch in meinem Leben, spielt. Um herauszufinden ob mir dies liegt, habe ich mich hier beworben und wurde nach ein paar Gesprächen glücklicherweise auch eingestellt. Ich freue mich, dass ich im Laufe dieses Jahres die Möglichkeit habe, die C-Lizenz im Fußball zu erwerben und möchte mich während diesem Jahr persönlich weiterentwickeln.



Zu meinen Aufgaben:

Meine Hauptaufgaben im kommenden Jahr werden darin liegen, im Fußball- und Handballtraining mitzuhelfen und Trainingseinheiten mitzugestalten. Ich werde auch versuchen mit Schulen und Kindergärten Kooperationsmaßnahmen aufzubauen um die Kinder in der Mittagspause sowie zu AG-Zeiten, sportlich zu betreuen und zu fördern. Mein Ziel dabei ist es, den Kindern mit kleinen Spielen den Spaß am Sport nahe zu bringen, denn Sport ist vor allem für die Gesundheit und die Entwicklung von großer Bedeutung. Bei Interesse oder generellen Fragen stehe ich gerne zur Verfügung unter der E-Mail Adresse: fsj@sv-leonbergeltingen.de
Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit und wünsche uns allen ein tolles Jahr.

Mit sportlichen Grüßen
Silas Wöhr



GASTSTÄTTE ENGELBERG
Deutsch-kroatische Küche

Sie finden uns direkt am Engelbergturm
Engelberg 3, 71229 Leonberg
Telefon 07152/4016384

Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Dienstag bis Samstag: von 11:00 Uhr bis 14:30 Uhr
und ab 16:30 Uhr geöffnet
Sonntag und an Feiertagen: von 11:00 bis 22:30 Uhr
durchgehend warme Küche



Leonberger Altstadtflohmkt 2019

Auch in diesem Jahr fand der traditionsreiche Leonberger Altstadtflohmkt reibungslos und wie die vergangenen acht Jahre, organisiert durch den SV Leonberg/Eltingen e.V., statt. Sommerliche Temperaturen um die 30°C, ein bisschen Wind am Mittag und wenige, aber schattenspendende Wolken, kreierte das perfekte Flohmktwetter. Dem super vorbereiteten Flohmktteam des SV merkte man eine teilweise Neubesetzung nicht an. So gab es ganz normale kleine, aber allesamt lösbare, Herausforderungen, die in den Griff zu bekommen waren und beim Aufbau dementsprechend kaum Probleme. Abgesehen von dem ein oder anderem Falschparker oder direkt am Marktplat wohnenden Querulanten, die man aber mittlerweile zu Flohmktzeiten gewohnt ist und die dem ehrenamtlichen Treiben und gesellschaftlichen Veranstaltungen leider unnötig das Leben schwer machen, aber auch das konnte niemandem die Freude verderben.

Viele Gäste bester Laune säumten an diesem Samstag den Marktplat, mit Lust zu Handeln und vielen Händler, die auch das nötige Geschick beim Handeln erwiderten. Egal ob Schnäppchenjäger, leidenschaftlicher Sammler oder nur Gast, für jeden war etwas dabei und jeder kam auf seine Kosten. Um das zu bestätigen genügte nur ein Blick auf die Tische der Händler. Haushaltsgeräte und Kuschtiere gefolgt von Kassetten, Schmuck oder Sportutensilien, auch in diesem Jahr war der Flohmkt wieder besonders facettenreich. Hierbei auch ein großes Dankeschön an alle, die im Hintergrund arbeiten und die diese super Atmosphäre und das ganze Event erst möglich machen und nach wie vor aufrechterhalten. Ebenfalls einen besonderen Dank gilt den American Footballern des SV, welche sich mit ihren Cheerleadern das erste Mal um die Bewirtung kümmerten. Statt der gewohnten roten Wurst der Handballer gab es in diesem Jahr Hotdogs, welche typisch für American Football sind. Nicht nur der Hotdog wurde von allen Seiten gelobt, auch der Flohmkt an sich und dessen Organisation, konnte einiges an Lob, egal ob von Händlern oder Käufern, ernten und alle waren mit dem Verlauf zufrieden. Auch im Bericht der LKZ waren durchweg positive Zeilen zu lesen. Schade nur, dass der SV Leonberg/Eltingen e.V. als Veranstalter nicht erwähnt wurde.

Nächstes Jahr richtet der SV Leonberg/Eltingen e.V. bereits zum 10ten mal den Leonberger Altstadtflohmkt aus. Damit das die nächsten Jahre auch so bleibt, hoffen wir, dass sich wieder zahlreiche Händler anmelden und dem Rückwärtstrend entgegenwirken. Der neue Termin steht bereits fest und fällt wie in diesem Jahr aufgrund der Schulferien und weiteren Veranstaltungen, wieder auf das erste Juliwochenende.



 **Leonberger
Altstadtflohmkt**

**Samstag,
04.07.2020**

08.00 bis 16.00 Uhr

Veranstalter: SV Leonberg/Eltingen e.V.

Informationen unter
www.sv-leonbergeltingen.de
E-Mail: info@sv-leonbergeltingen.de • Tel. 07152 - 46699

Die Anmeldung hierzu ist auf der nächsten Seite oder auf unserer Homepage zu finden. Bitte senden Sie Ihre Anmeldung mit Betreff „Flohmkt 2020“ per E-Mail an info@sv-leonbergeltingen.de oder per Post an die Geschäftsstelle des SV Leonberg/Eltingen e.V., Bruckenbachstraße. 33, 71229 Leonberg. Wir freuen uns schon auf nächstes Jahr und hoffen, dass wir erneut bei strahlendem Sonnenschein so viele Gäste begrüßen können wie in den letzten Jahren.

*Herzlich Grüßt das Flohmktteam
Senta Günther, Margarete Häfele, Bärbel Hager,
Michael Hager und Stefanie Schneider*



(Fotos: Senta Günther)



Anmeldung zum Leonberger Altstadtflohmmarkt
am 04. Juli 2020

Vor- / Nachname: _____

Straße: _____

PLZ und Wohnort: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Die Angaben, insbesondere E-Mailadresse, sind für Rückfragen, Standplatzzuteilung und evtl. kurzfristige Kontaktaufnahme notwendig.

Die Standgebühr beträgt pro lfd. Meter 10 €. Zusätzlich wird pro Stand eine Müllkaution in Höhe von 20 € erhoben. Diese wird am Marktende bei ordnungsgemäßigem Verlassen des Standes wieder erstattet. Die Gebühren sind am Markttag in bar zu entrichten.

Hiermit melde ich mich verbindlich für den Leonberger Altstadtflohmmarkt am 04. Juli 2020 mit einer Standlänge von _____ Meter an.

Wunschstandplatz*: _____

*Wir versuchen wie jedes Jahr Ihre Wünsche zu berücksichtigen, ohne Gewähr, dass wir allen Wünschen folgen können.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte senden Sie Ihre Anmeldung mit Betreff „Flohmmarkt 2020“ per E-Mail an info@sv-leonbergeltingen.de oder per Post an die Geschäftsstelle des SV Leonberg/Eltingen e.V., Bruckenbachstr. 33, 71229 Leonberg. Für telefonische Rückfragen stehen wir Ihnen gerne unter 07152-46699 zur Verfügung. Sie erhalten nach Anmeldungseingang per E-Mail eine Bestätigung. Die Standplatzzuteilung erhalten Sie kurz vor dem Flohmmarkttermin.



Informationen zu den Bauvorhaben

Matthias Groß, stellv. Vorsitzender – Referent für Liegenschaften/Technik, gross@sv-leonbergeltingen.de

Neues vom Bau des SVZ

„Man sieht ja gar nichts...“ „Passiert da überhaupt was...?“ „Klappt alles...?“

Diese und weitere Fragen tauchten in den vergangenen Wochen immer wieder bei der Geschäftsstelle und bei Matthias Groß sowie Thomas Booz auf.

Liebe Mitglieder und Leser – der aufmerksame Beobachter stellt Bewegung fest!

Eher hinter den Kulissen:

In mittlerweile unzähligen Besprechungsterminen und Verhandlungsrunden hatten der 1. Vorsitzende Dr. Michael Hager, Thomas Booz, Matze Groß und Herr Eisenbraun vom Architektenteam intensive, konstruktive und erfolgreiche Gespräche und Verhandlungen mit verschiedenen Anbietern / GU's geführt um letztendlich Anfang August Vollzug bei der Vergabe an die Fa. Moser GmbH & Co. KG aus Leonberg zu vermelden.

Schon gleich nach der Vergabe im August nahmen die Planer Ihre Arbeit auf. Es wurde mit Hochdruck am Bodengutachten, den Statikplänen, der Zustandserfassung und der Baugenehmigung gearbeitet.

Vor den Kulissen: (Stand bei Redaktionsschluss 10/2019)

Nachdem unsererseits die Baubeginnanzeige und die Bauleiterbestellung an die Stadtverwaltung / Bauverwaltungs- und Bauordnungsamt übersendet wurde, erreichte uns in der 2. Oktoberhälfte die 1. Teilfreigabe. (1/2 Roter Punkt). Nach dessen Übersendung / Übergabe wurde zeitnah mit den Planierungsarbeiten und der Vorbereitung für die Pfählarbeiten begonnen. Auch die Schutzmaßnahmen an den erhaltungswerten Bäumen im und am Baufeld wurden bereits umgesetzt, dazu gehört auch der Schutz der Glems. Hierzu wurde ein Schutzzaun entlang des Gewässerrandstreifens errichtet werden. Die derzeitigen Kapazitätsmöglichkeiten des GU und die Witterungsbedingungen ließen es zu, dass der Boden mit Kalk verdichtet wurde und die Grobplanierungen abgeschlossen werden konnten und bereits Betonpfähle für die Grundplatte unser Baufeld prägen. Wenn es der Wettergott mit uns gut meint, wird noch in diesem Jahr mächtig viel Beton fließen (Zitat Bauleitung). Wenn dies alles so wie geplant klappt, werden wir im nächsten Vereins-Magazin bereits vom Hochbau berichten können.



Zurück hinter die Kulissen:

Aber nicht nur am Bau wird gearbeitet, auch im Hintergrund laufen etliche Prozesse, beginnen Arbeitsgruppen ihre Tätigkeit und wird das Inhaltliche, die Konzeption und die Ausrichtung des SVZ erarbeitet.

Es soll ja was Besonderes werden – besonders gut und ansprechend für unsere Zielgruppen.

So arbeiten viele Menschen im Hinter- und Vordergrund, mit einer bemerkenswerten Expertise daran, dass man bald was sieht, wenn man die Bruckenbachstraße entlang kommt und dass der ambitionierte Bauzeitplan eingehalten wird.

Wir halten Sie auf dem Laufenden – es gibt täglich Neuigkeiten!

Selbstverständlich beantworten wir sehr gerne auch in den Zeiträumen zwischen den Vereins-Magazinen Fragen rund um den Bau des SVZ. Sprecht uns einfach an.

*Bis denn, mit sportlichem Gruß
Tobias Müller und Matze Groß*

Da ist das Ding oder eine neue Küche ist wie ein neues Leben

Kaum ist sie montiert und angeschlossen, da wird sie auch schon eifrig genutzt. Aber so soll es ja auch sein. Die Rede ist von der neuen Küche, die über das Crowdfunding-Portal der Volksbank Leonberg-Strohgäu mittels Spenden finanziert wurde. Anfang September fand dann der Einbau durch das Küchenpavillon in Leonberg statt.



Doch zuerst der Reihe nach:

Im September des letzten Jahres stellte die Volksbank Leonberg-Strohgäu ihr Crowdfunding-Portal vor. Schnell war klar, dass man sich diese Chance auf finanzielle Unterstützung nicht entgehen lassen wollte. Nachdem die Alligators ihr Projekt zum Equipment-Upgrade an den Start gebracht hatte, trafen sich Vertreter der unterschiedlichsten Abteilungen zu einem Brain-Storming im ehemaligen Jugendraum. Mehrere Ideen wurden gesammelt und anschließend bewertet. Schlussendlich hatte die neue Küche am Kunstrasen knapp die Nase vorn.

Die Küche war etwas in die Jahre gekommen und konnte den Anforderungen für eine gute Bewirtung einfach nicht mehr standhalten. Nutzer der Küche sind insbesondere die Fußball-Aktiven, der Jugendfußball und die Alligators, aber auch externe „Dritte“, die eine Veranstaltung auf dem Sportgelände durchführen.

Die Finanzierungsphase dauerte von Dezember – März 2019 und gemäß dem Motto „Viele Schaffen mehr“ konnte das Spendenziel von 10.000,- € erreicht werden.

Ein besonderer Dank geht hier an unserer zahlreichen Unterstützer und Förderer, wie z.B. die Fa. Mörk GmbH & Co KG, Getränke Artner, Küchen-Pavillon, Autoteile Reifen Geiger, Brückner Trockentechnik, Versicherungsmaklerbüro Sattler, Südvers Assekuranzmakler, Nevo Service Leonberg, Frank Dahl Gartenkontor, Autohaus Richt, Wermuth e. K. Umzüge, Bäckerei Marquart, Lochmann Kino Leonberg, Kirbverein Eltingen e.V. und die vielen Privat-Personen.

Die Umsetzung konnte also beginnen.

Dank eines tollen Angebots und einer äußerst kompetenten Beratung fiel dann die Entscheidung für die Realisierung zugunsten des Küchenpavillons Leonberg. Bei zwei samstäglichen Arbeitseinsätzen im August 2019 wurde dann die Grundlage für den Kücheneinbau geschaffen. Helfer aus den Abteilungen American Football (Alligators), Fußball-AH und Jugendfußball schritten unter der tatkräftigen Leitung von Matze Groß (Referent für Liegenschaften und Technik) zur Tat.

Apropos Matze Groß: ihm gebührt ein ganz besonderer Dank.

Neben seinem persönlichen Einsatz stellte er auch noch Fahrzeuge und Werkzeug (der Fa. Türenmann) zur Verfügung und sorgte nicht zuletzt auch für die Verpflegung. Vielen Dank auch an Hausmeister Marijo für die Unterstützung und Mithilfe und an Rouven Weirich (Elektro-Weirich) für die Elektro-Installationen.

Unter anderem wurden folgende Arbeiten in Angriff genommen:

- alte Küche ausgebaut und der Raum anschließend geweißelt
- Elektroinstallationen in der Küche
- Einhausung für den Grillbereich erneuert
- Technik-Raum entrümpelt und aufgeräumt
- Durchbrüche in den Barrieren für den leichteren Transport
- Einwechselspieler-Kabinen mit neuen Rückwänden versehen
- Grills und Grillwagen geputzt und mit neuen (Arbeits-) Platten versehen
- Fallrohr (Regenwasser) im Eingangsbereich repariert

Siehe hierzu auch die nachfolgenden Fotos.

Aber: Nach dem Spiel ist vor dem Spiel

Der erste Schritt ist getan. Viele weitere müssen aber noch folgen. Dabei gilt: (nur) Meckern ist einfach und hilft uns an dieser Stelle nicht weiter. Benötigt werden Personen, die auch mal mit anpacken und die Bereitschaft zeigen, aktiv an einer Verbesserung mitzuwirken. Schließlich profitieren wir alle davon.

So stehen auf unserer To-do-Liste beispielsweise noch die Erweiterung von Lagermöglichkeiten (Garagen), die Modernisierung und Sanierung der bestehenden Umkleidekabinen und sanitären Anlagen, die Neuschaffung von Umkleidemöglichkeiten, das Aufhübschen der beiden Schiedsrichter-Kabinen (mit neuen Schreibtischen?), u.v.m. Mit der neuen Küche wehen ein neuer Wind und eine neue Stimmung im LEWA-Park und mit ihr hoffentlich auch eine neue Kultur im Umgang mit den Gerätschaften. Großes Lob erreicht uns von den Eltern, die an den Spieltagen bewirten und sich auch (wieder) gerne in der Küche aufhalten.

Leisten wir (alle) unseren Beitrag, damit das auch noch lange so bleibt.

Jörg Berghold (Bericht und Fotos)

Neue Küche



Grillbereich neu



Grillwagen neu



Spielerkabine neu



Einweihung Hybridrasen

Nach einer rund einjährigen Bauzeit war es am 20.09.2019 soweit und der neuerstellte Hybridrasen auf dem Gelände des LEWA-Sportparks konnte offiziell eingeweiht und übergeben werden. In Anwesenheit der gesamten Rathausspitze, vertreten durch Herrn Oberbürgermeister Cohn, den Finanzbürgermeister Dr. Vonderheid und Baubürgermeister Brenner, zahlreichen Mitarbeitern/innen der Stadt Leonberg, hier stellvertretend Herrn Weller vom KESS zu nennen, Mitglieder des Gemeinderates, der Firma Garten Moser, Vorstandsmitgliedern des SV Leonberg/Eltingen e.V., Mitgliedern des Vereins aus den Abteilungen Fußball und Jugendfußball sowie einer vom Himmel lachenden Sonne, fand ein unterhaltsames kurzweiliges Programm zur Einweihung statt.

Matthias Groß, der Referent für Liegenschaften / Technik in der Vorstandschaft des SV holte die Anwesenden mit kurzweilig vorgetragenen, technischen und statistischen Details ab. Er wusste zu berichten, dass auf einer Fläche von 10.000 m² nicht nur ein einzigartiger Fußballplatz entstanden ist, sondern auch dass dieser zur normalen Platzlänge noch ein Kleinspielfeld beherbergt, und somit insbesondere im Trainingsbetrieb sehr gute Bedingungen für mehrere Mannschaften zeitgleich geboten sind. Hervorzuheben auch die über 300 Stunden Eigenleistung durch ehrenamtliche Helfer die zeigen, worauf es in einem Verein ankommt, und dass der SV Leonberg/Eltingen e.V. über überdurchschnittlich engagierte Ehrenamtliche verfügt.



Nach Matthias Groß Ausführungen übergaben der Vorsitzende des Vereins Dr. Michael Hager und Oberbürgermeister Martin Cohn mit Ihren Grußworten den Platz offiziell an die Fußballer. Bereits im Vorfeld zur Veranstaltung äußerten sich die Abteilungen begeistert über Zustand und Qualität der neuen Anlage, welche im Anschluss an die Grußworte auch gleich in einem Elfmeterturnier getestet wurden.

An der Rasenqualität oder dem Mähzustand kann man das entstandene Ergebnis im Vergleich zwischen Stadt Leonberg, SV Vorstandschaft und der B-Jugendfußballer wohl nicht festmachen, setzten sich doch die Jugendfußballer souverän mit zwei Siegen durch. Zweiter wurde die SV Vorstandschaft, die zwar gegen die „Profis“ chancenlos war, die Stadt Leonberg im (spaßhalber betitelten) „Spiel um den Zuschuss“ in die Schranken wies.



Abgerundet wurde die kurzweilige Veranstaltung bei einem gemütlichen Beisammensein mit interessanten Gesprächen, einem Snack und einem Gläschen Sekt.

Mit dem Hybridrasenplatz hat der SV Leonberg/Eltingen e.V. einen neuen Meilenstein in der Weiterentwicklung seiner Sportstätten gesetzt. Die Möglichkeiten, die sich hierdurch, insbesondere für die Jugendförderung bieten, suchen in der Region Ihresgleichen.

Tobias Müller (Bericht)



(Fotos: Senta Günther und Bärbel Hager)



Die Vereinsjugend informiert

Annabel Hackert, Vereinsjugendsprecherin, jugend@sv-leonbergeltingen.de

SV Juniorcamp 2019

Auch zum 15. Jubiläum unseres Juniorcamps können wir wieder auf ein erfolgreiches und sportliches Wochenende mit knapp 70 teilnehmenden Kindern im Alter von 7-12 Jahren zurückblicken. Zu stemmen ist diese Veranstaltung nur mit fast 30 ehrenamtlichen Helfern, die das ganze Wochenende an allen Ecken anpacken und einigen weiteren Helfern, die das Programm durch die Sportworkshops komplettieren. Leider spielte das Wetter nicht so gut mit wie erhofft, aber mit einer gewissen Portion an organisatorischem Geschick und Flexibilität konnten bis auf eine Nachtwanderung alle Aktivitäten wie geplant stattfinden. Lediglich das Abendprogramm musste teilweise in die Umkleidekabinen verlagert werden als der Regen einfach nicht aufhören wollte.

Am 26. Juli, einem Freitagnachmittag und gleichzeitig dem letzten Schultag vor den Sommerferien kamen rund 70 Kinder in unserem neuen Camp-Basis-Platz, dem LEWA Sportpark, mit freudiger Erwartung und bei strahlendem Sonnenschein an. Nach den ersten Kennlernspielen und einer feuchten Abkühlung begannen wir dann mit den ersten Sportworkshops: Leichtathletik, Beach-Volleyball und American Football.



Wer viel Sport treibt hat dann natürlich auch dementsprechend Hunger, welcher mit einem gesunden Abendbrot gestillt wurde. Unser Abendprogramm bestand aus einem lustigen Spieleabend mit Spielen wie „Capture the flag“, Blinder Mathematiker, Luftballonspiel, Dosenwerfen, Slalomlaufen und einige weitere.

Unser obligatorischer Open-Air-Kinoabend musste kurzfristig unters Dach verlagert werden, da schon die ersten heftigen Schauer auf uns niederprasselten. Nach einer kurzen Nacht (die ersten Kinder waren um 6 Uhr früh schon wieder auf den Beinen) wurde gefrühstückt und sich dann bereit gemacht für eine kleine Wanderung im Gänsemarsch zur Georgii-Halle. Dort gab es die nächsten Sportworkshops: Karate, Aikido, Judo, Basketball und Turnen.

Zu Mittag konnten sich alle bei Würstchen/Rösti im Brötchen stärken, bevor es mit dem Bus nach Heilbronn zur Experimen-



ta ging. Dort hatten Kinder wie Betreuer den Nachmittag über Zeit sich in 4 Stockwerken genau die Aktivitäten und Experimente auszusuchen auf die sie Lust hatten. Pünktlich zur Vesperpause waren alle Kinder im gelben T-Shirt wieder vollzählig versammelt und wir konnten die Heimreise zum Camp antreten.

Nach einer weiteren Stärkung fand der Bastelabend in den Umkleidekabinen statt.



Strahlende Kinderaugen mit tollen geflochtenen Haaren, selbst bemalten T-Shirts, gebastelten Spielen und Armbändern sowie Fotos von der Fotobox ließen den Regen und das Gewitter nebensächlich erscheinen. Bei der zweiten Nacht merkte man doch, dass auch ein Juniorcamp etwas schlaucht, so verzogen sich viele schon früher ins Zelt als in der ersten Nacht.

Auch am Sonntag gab es wieder ein leckeres Frühstück und nochmal einen weiteren Sportworkshop mit den Sportarten: Tanzen, Kung Fu, Handball und Bauchtanz. Nach dem Mittagessen war es dann auch fast schon so weit und die Kinder wurden wieder abgeholt. Bei Kaffee und Kuchen verabschiedeten sich alle.

Für die Helfer ging es dann noch an den Abbau. Sieben große Zelte, sowie zwei Pavillons und alles was sonst noch so für die Umsetzung eines dreitägigen Camps benötigt wird, musste abgebaut, sortiert und wieder verstaut werden.

Bis aufs Wetter war es wieder ein rundherum gelungenes Juniorcamp. Speziellen Dank gilt den Partnern Getränke Artner, Bäckerei Zachert, Metzgerei Ruff, Restaurant Sacher, Bioland-Hof Josenhans, Stadtranderholung, Citylauf, der Turnabteilung und Eberhard Ziegler und natürlich unseren fleißigen Helfern und dem kleinen Organisationsteam, das bereits Monate vor dem Juniorcamp anfangen alles zu organisieren.

Sabine Schulze (Bericht und Fotos)

Du hast Lust beim Juniorcamp mit zu organisieren und zu helfen?

Dann melde dich unter jugend@sv-leonbergeltingen.de

Wir können jede Hilfe gebrauchen, damit das Juniorcamp auch im nächsten Jahr wieder stattfinden kann.



Neues vom Sportkreis Böblingen

Margarete Häfele, Referentin für Frauen im Sport, freizeitsport@sv-leonbergeltingen.de

Infofahrt Trier - Luxemburg

Hallo liebe SV-ler,
war mal wieder mit dem Sportkreis BB on Tour. Wir fahren am Donnerstag, 26.09.19 mit Verspätung an der Tennishalle bei uns ab. Wie immer, da der Bus aus Ehningen gekommen ist, war das Hallo groß beim Einsteigen. Obwohl dieses Jahr wieder Bekannte, welche durch Krankheit und Tod, Pause gemacht haben und Neuzugänge im Bus waren, hat man sofort das Gefühl der Zusammengehörigkeit gehabt. Ein Höhepunkt war wieder der Imbiss den die Ehninger Frauen für uns alle zusammengestellt haben: Fleischkühle, Brötchen, Butter, Käse, Beilagen, Marmelade, Gebäck und Hefezopf. Einfach wunderbar, denn Sekt und Kaffee hat auch nicht gefehlt.



Als wir alle genug hatten, machten wir eine Besichtigung der „Völklinger Hütte“ Unesco Weltkulturerbe. Obwohl es genieselt hat, fanden wir die Besichtigung und die Fahrt nach Trier in unser Hotel gut. Bei Ankunft im Hotel bekamen wir einen Begrüßungstrunk und unsere Zimmerschlüssel. Ab 19.00 Uhr bekommen wir unser Abendessen im Hotel und hinterher ist gemütliches Beisammensein angesagt. Denn am Freitag ab 08.00 Uhr gibt es Frühstück und anschließend bestreiten wir unseren 2.Tag.

Zweiter Tag

Nach dem üppigen und reichhaltigen Frühstück trafen wir uns um 09.30 Uhr vor dem Hotel. Unsere Stadtführerinnen waren bereits da und wir wurden in zwei Gruppen eingeteilt. Wie überall gibt es solche und solche. Meine war nicht nur gut sondern sehr gut. Sie erklärte, dass nirgendwo sonst nördlich der Alpen die Römerzeit so authentisch erlebbar ist wie in Trier. Nach der Stadtführung fahren wir zum Weingut. Wir hatten Weinkunde und aßen nebenbei Flammkuchen. Danach kam die Weinbergführung. Gegen 16.00 Uhr fahren wir mit dem Bus an die Mosel. Denn dort begann unsere einstündige Panorama Schifffrundfahrt auf den Spuren der Römer. Danach zurück ins Hotel. Dann vorbereiten für das Abendessen in der Kartoffel Kiste. Danach auf den Domplatz zum Lichterfest. Der Absacker wurde in einer Kneipe gegenüber eingenommen. Vor Mitternacht trennten wir uns, denn am 3.Tag mussten wir bereits gegen 09.00 Uhr startfertig sein. Luxemburg steht auf dem Plan.

Dritter Tag

Wie jeden Tag nach dem Frühstück richten, entweder für die Busfahrt oder den Fußmarsch. Heute war der Ausflug nach Luxemburg dran. Wir fahren also um 09.00 Uhr los, hatten dann mit unserem Bus eine „große“ Stadtbesichtigung. Luxemburg ist eine weltoffene Metropole mit nur 115 000 Einwohnern aber über 150 Nationen. Da wir heute Abend wieder ein „Buffet“ bekommen, gingen wir zum Lunch in die „Bäckerei Fischer“. Um 14.00 Uhr ging es weiter nach Schengen. Bildmaterial und Museum angeschaut und unserer



Blumen GALERIE



GLEMSECKSTR. 28 * 71229 LEONBERG
TEL: 07152-908 7293 * FAX: 07152-908 7292
MAIL: JANAWEIDENBACH@WEB.DE

GEÖFFNET: MO-FR: 8:00 - 18:00 UHR SA: 8:00 - 13:00 UHR

Stadtführerin zugehört. Gegen 17.30 Uhr, waren wir wieder in Trier. Dann machten wir noch eine kurze Shoppingreise auf der Hauptladenstraße. Der Tag endet mit Abendessen und Absacker sowie mit Koffer packen. Denn morgen geht es über Metz nach Hause.

Vierter und letzter Tag.

Nicht wie im Programm abgedruckt um 07.00 Uhr, sondern Gott sei Dank, erst um 08.00 Uhr, Frühstück. Zum letzten Mal mit allen Teilnehmern in geselliger Runde. Um 08.30 Uhr durften wir unsere Koffer zum Einladen an den Bus bringen. Unser Käppsele Kurt hatte alle 49 Koffer ganz schnell verladen. Um 09.00 Uhr dann Abfahrt nach Metz. Metz liegt in Frankreich und ist ca. 120 km von Trier entfernt. In Metz angekommen wurde unsere starke Gruppe in zwei kleinere Gruppen aufgeteilt. Eine Stadtführerin und ein junger Stadtführer. Im Nachhinein haben wir festgestellt, dass die Jugend besser war. Metz hat eine Altstadt mit schmalen und verwinkelten Gassen. Eine Kathedrale, die sonntags gut besucht ist, zwar nicht so üppig von den Menschen aus Metz, dafür von Touristen aus aller Welt. An unserem Sonntag wurden zwei Messen gelesen. Leider hat uns, die zweite Gruppe, der Priester der Kirche verwiesen. Aber nicht nur wir, sondern auch die anderen Touristen, mussten gehen. Die Stadtführerin der ersten Gruppe hat das wohl gewusst und hat deshalb ihren Gruppenmit-

gliedern die Fenster von Chagall nicht gezeigt. Hat aber wie unser Stadtführer auf den Nachmittag verwiesen, da konnte man die Fenster in aller Ruhe anschauen, sofern man noch in Metz war. Zur Information, die Protestantische Kirche ist 81 m hoch, die Kathedrale 82 m. Metz ist eine Reise wert. Die Mittagspause haben wir fürs Bummel, Flammkuchen essen und Kaffeetrinken genutzt. Um 14 Uhr sind wir dann in Metz weggefahren. Wir sind nicht der Mosel entlang sondern auf die Autobahn. Nach zwei Stunden haben wir unsere letzte Rast gemacht und „das Resteessen“ und „Restetrinken“ erledigt. Dann haben wir uns endgültig auf den Weg nach Hause gemacht und die ersten, Friolzheim, Maichingen, Weil der Stadt und Leonberg, sind gesund und munter angekommen. Wir haben die Ehninger und den Rest im Bus freundschaftlich verabschiedet und wir freuen uns heute schon auf das Wiedersehen 2020. Dem Peter und seiner Frau Ruth danken wir für die Organisation und Ausführung. Es war wieder ein großer Erfolg.

VORSCHAU: 2020 geht es vom 23. bis 27.09.2020 in die Lüneburger Heide.

*Die 4 Tage waren wie Urlaub, deshalb grüßt euch sportlich
Margarete Häfele (Bericht und Bilder)*



ROY ROBSON

Der Herrenausstatter

Masskonfektion - eigene Schneiderei

- Business
- Hochzeit
- Konfirmation
- Abschlussball
- Schuhe
- Freizeit
- Teamkleidung

...einfach alles für Männer

Wibbel
...zieht Männer an
seit 1920

Bekleidungshaus Schmidt OHG
Bismarckstr. 22 - 71229 Leonberg
Tel. 07152/46766 - www.wibbel.de



Nachgefragt bei ...

Markus Ensmann, stellv. Vorsitzender – Referent für Sportbetrieb, ensmann@sv-leonbergeltingen.de



Markus, Du bist seit Anfang des Jahres neues Vorstandsmitglied des SV. Welche Aufgaben hast Du hier?

Da ich schon bei der ehemaligen TSG Leonberg der Vorstandschaft angehört habe und ich ein absoluter Befürworter der Fusion war, war es für mich selbstverständlich, im neuen

Verein ein Ehrenamt zu übernehmen. Nachdem Patrick Philippin sich für das Amt des Referenten für Sportbetrieb nicht mehr zu Wahl stellte, wurde ich vom geschäftsführenden Vorstand gefragt, ob ich mir vorstellen könnte, das Amt zu übernehmen.

Meine erste Aufgabe war die Koordination des Sportbetriebes auf den Außensportanlagen des SV, hier besonders die Platzbelegung der vorhandenen Sportplätze. Hier galt es, alle Abteilungen, die den Kunstrasenplatz am Jahngelände genutzt haben, in den Trainings- und Spielbetrieb mit einzubinden. Hierbei wurde ich von der Abteilungsleitung Jugendfußball tatkräftig unterstützt. Hierfür an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank.

Zusätzlich kamen natürlich die Sitzungen im geschäftsführenden Vorstand, wo ich mich als Neuling in diesem Gremium auch mit den Themen rund um das Bauprojekt "Neubau Sporthalle und Sportvereinszentrum" auseinandersetzen musste.

Was hat Dich zu diesem Schritt bewegt?

Generell ist mir die Arbeit im Verein wohl in die Wiege gelegt worden. Mein Vater war seit ich denken kann ehrenamtlich für meinen Heimatverein tätig. Zuerst als Betreuer verschiedener Fußball-Jugendmannschaften, danach als Vorsitzender des Spielausschusses sowie technischer Leiter. Auch mein Bruder war nach seiner aktiven Laufbahn als Fußballer in meinem Heimatverein in verschiedenen Funktionen tätig. Ich habe relativ früh in meinem Leben festgestellt, dass Vereinsleben nur funktioniert, wenn sich Personen im Ehrenamt engagieren. Davon habe ich früher als Sportler immer profitiert. Das hat auch mich geprägt und so war auch mein Weg in die Vereinsarbeit praktisch vorgegeben.

Du bist schon seit langem Mitglied im Verein – wie bist Du dazu gekommen?

Nach dem Ende meiner aktiven Laufbahn als Fußballer wollte ich die Fußballschuhe nicht ganz an den Nagel hängen. Da lag es für mich nahe, mich einer AH-Mannschaft anzuschließen. Mein Schwiegervater war zu der Zeit AH-Leiter bei der TSG Leonberg und hat mich zu dem Verein gebracht.

Wie siehst Du die Zukunft für den SV? Auch im Hinblick auf das neue Vereinszentrum?

Ich denke, durch den bereits abgeschlossenen Bau des Hybridrasens sowie den bevorstehenden Neubau der Sporthalle und des Sportvereinszentrums, gewinnt der Verein zusätzlich

an Attraktivität in Leonberg und Umgebung. Diese Voraussetzungen sollten wir nutzen, das bereits bestehende Sportangebot attraktiver zu gestalten und weiter auszubauen, bestehende Mitglieder an den Verein zu binden und auch neue Vereinsmitglieder zu gewinnen.

Hattest Du vorher schon eine sportliche Laufbahn?

Laufbahn klingt für einen Amateursportler wie mich immer ein wenig hochgestochen. Ich spiele seit meinem sechsten Lebensjahr Fußball und habe diesen Sport immer gerne ausgeübt und betreibe ihn in "altersgerechter Form" (AH-Fußball) immer noch. In meiner aktiven Zeit habe ich es immerhin zum "Landesliga-Kicker" gebracht.

Was machst Du in Deiner Freizeit und wohin gehst Du gerne in den Urlaub?

Das wöchentliche AH-Training lasse ich mir eigentlich selten nehmen, zusätzlich gehe ich am Wochenende gerne Radfahren oder Wandern. In den letzten Jahren war ich mit meiner Familie sehr häufig am Gardasee - dort mag ich die Verbindung von Berglandschaft und Wasser - und zum Wandern und Radfahren im Allgäu. Ansonsten bin ich nicht der Typ für Sonne und Meer. Im Winter ist auch immer Skifahren angesagt.

Was machst Du beruflich?

Von Beruf bin ich Industriekaufmann und arbeite bei einer Gold- und Silberscheideanstalt in Pforzheim in der Arbeitsvorbereitung. Dort bin ich zuständig für Materialdisposition, Fertigungsplanung und Fertigungssteuerung.

Wie würdest Du Dich selbst beschreiben?

Sich selber zu beschreiben, fällt mir sehr schwer, das können andere vielleicht besser. Ich würde mich auf jeden Fall als ehrlich und zuverlässig (auch wenn ich einige Dinge auf den "letzten Drücker" erledige) bezeichnen. Negative Eigenschaften fallen mir gerade nicht ein.

Welche Süßigkeiten müssten wir vor Dir verstecken?

Ich bin ein absoluter Fan von Gummibärchen. Wenn die jemand für sich möchte, sollten sie nicht unbeaufsichtigt in meiner Nähe sein.

Würdest Du gerne mal eine andere Sportart ausprobieren?

Begeistern kann ich mich vor allem für alle Ballsportarten, wobei ich außer Fußball nichts wirklich ausprobiert habe. Tennis ist ein Sport, mit dem ich mich anfreunden könnte, vielleicht probiere ich das irgendwann noch aus. Die Möglichkeit im SV ist ja gegeben.

Vielen Dank für das Interview und gutes Gelingen in der Vereinsarbeit.

*Die Fragen stellte Senta Günther
(Foto: Sabine Ensmann)*



American Football

Luis Turian, football@sv-leonbergeltingen.de, cheerleading@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0174-7758761

Das Herrenteam der Alligators befindet sich seit Anfang Oktober in der Vorbereitung auf die im April 2020 beginnende Saison und steckt sich auch für das kommende Jahr hohe Ziele.

Seniors wollen wieder direkt aufsteigen

Seniors-Headcoach Fabian Hoyer formuliert es klar und deutlich: „Wir wollen auch 2020 wieder als Meister direkt aufsteigen.“ Nach den zwei punktverlustlosen Spielzeiten in 2018 und 2019, als die Gators durch die Kreis- und Bezirksliga marschierten, soll dasselbe nun also auch in der Landesliga gelingen. Hierfür werden in der anstehenden Vorbereitung die Zügel weiter angezogen: „Wir fordern von jedem Spieler Commitment. Jeder muss wissen, wie viel er leisten kann und will. Da nehmen wir die Spieler beim Wort.“

Passend dazu kommt es für Hoyer weiterhin auch nur in Frage, gegen höherklassige Teams zu testen. Wie schon vor der letzten Saison als man in Tests Landesligist Kornwestheim und Oberligist Fellbach bezwang, wird man in der Vorbereitung nun am Samstag, 02.11.19 um 16 Uhr den Regionalligisten Stuttgart Silver Arrows im heimischen LEWA Sportpark zu Gast haben.

Vorbereitungsstart am 09.10.

Ungeachtet der sportlichen Ziele ist man aber weiterhin auch bei den Seniors offen gegenüber Football-Neueinsteigern. Gerade der Weg der letzten 2-3 Jahre hat gezeigt, dass man in der Lage ist, auch junge Erwachsene im Football so auszubilden, dass sie sportlich wertvoll werden. Dafür spricht die Tatsache, dass trotz des Wechsels einiger ehemaliger Oberligaspieler der 2018 aufgelösten Böblingen Bears nach Leonberg ein Großteil der Startformation aus Spielern besteht, die erst bei Gründung der Alligators mit Football begonnen haben.

Dennoch stellt Hoyer klar, dass sich Neulinge beim Einstieg in der Landesliga vielleicht erst einmal daran gewöhnen müssen, längere Zeit nicht zum Spieleinsatz zu kommen. Vor allem deshalb sei ihnen ans Herz gelegt, direkt mit Vorbereitungsstart einzusteigen, um sich bis zum Saisonstart im April die notwendigen Grundlagen aneignen zu können.

Die Vorbereitung der Seniors beginnt mit einem Kickoff-Meeting am Mittwoch, 09.10. um 20.30 Uhr im Sportheim Harmonikafreunde am LEWA Sportpark in Eltingen. Besprochen werden dort wichtige organisatorische Dinge für die anstehende Saisonvorbereitung. Das erste Training findet am darauffolgenden Freitag, 11.10. um 20 Uhr auf dem Kunstrasenplatz im LEWA Sportpark statt.

U19 geht mit neuen Strukturen in die vierte Saison

Die U19-Juniors unter Leitung von Headcoach Jan Bartosch sind bereits Anfang September ins Training eingestiegen. Bartosch meint dazu: „Natürlich ist es grundsätzlich immer das Ziel, die Meisterschaft zu gewinnen. Allerdings liegt der Fokus der diesjährigen Vorbereitung auf der erfolgreichen Implementierung der neuen Strukturen und das noch sehr junge Team optimal auf den Spielbetrieb vorzubereiten. Nach der erfolgreichen Etablierung in der zweithöchsten Spielklas-

se, geht die U19 mit 12 Coaches in die neue Runde. Dies ermöglicht jeder Positionsgruppe durch einen eigenen Trainer die optimale Koordination und einen reibungslosen Trainingsablauf, um bedarfsgerecht auf den jeweiligen Mannschaftsteil und die einzelnen Spieler eingehen zu können. Ziel sei es, die „Strukturen zu festigen und Trainingsmodelle moderner sowie dynamischer zu gestalten.“, so Bartosch.

Neueinsteiger jederzeit willkommen

Interessierte Jugendliche, die ihre Leidenschaft für Football zum Ausdruck bringen wollen, können jederzeit ins Training einsteigen. Egal ob dick, dünn, groß oder klein. Solange das Feuer brennt, in familiärer Umgebung sportliche Erfolge zu erzielen, sind diese jederzeit herzlich willkommen. Das Training der Juniors findet mittwochs um 18:15 Uhr und Sonntag um 16:30 Uhr auf dem Kunstrasenplatz im LEWA Sportpark statt.

Verstärkte Jugendarbeit: U17 und Flagfootball

Das 2018 neugegründete Flagfootball-Team für unter 14-Jährige hat seine ersten Spieltage absolviert und wird sukzessive



mehr Wettkampferfahrung sammeln. Dasselbe gilt für das kürzlich neugegründete U17-Team, das an Spieltagen in einer Spielgemeinschaft mit den Fellbach Warriors antritt. Die Trainingseinheiten finden gemeinsam mit der U19 statt. Generell kommt der Jugendarbeit bei den Alligators eine

ganz besondere Bedeutung zu: Um einen starken Unterbau für U19 und Seniors aufzubauen, sollen Talente künftig bereits frühzeitig gut ausgebildet und mit der Spielphilosophie vertraut gemacht werden.

Golden Bites wollen 2022 in Cheerleading-Wettkampfsport einsteigen

Auch beim Cheerleading-Team der Golden Bites tut sich Eignes: Nach Umstrukturierungen und viel Zuwachs in den letzten Monaten soll in der kommenden Saison der Grundstein für ein erfolgreiches Cheerleading gelegt werden, indem neben dem Vermitteln von sportlichen Elementen das Wissen über den Sport gefestigt und die Disziplin stärker ausgebildet werden soll. In Planung ist dabei ab 2022 neben dem Support bei Heimspielen der Alligators auch an Cheerleading-Wettkämpfen teilzunehmen. Dabei kümmern sich mittlerweile vier Coaches um die drei Hauptbereiche Cheers, Stunts und Turnen, damit sich jeder innerhalb des Cheerleading-Sports vielfältig beweisen und weiterentwickeln kann.

Interessierte Mädchen und Jungen ab 14 Jahren, egal ob erfahren oder als Neueinsteiger sind dabei immer gern gesehen. Das Training findet mittwochs ab 18:30 Uhr und sonntags ab 16:30 Uhr statt. Interessenten sollten sich vorher kurz per Direktnachricht via Instagram, Facebook oder per Mail an Headcoach Sandra Schödl (goldenbites@leonbergalligators.com) ankündigen.

Strukturelle Weiterentwicklung mit engagiertem Team im Hintergrund

Anfang September fand der sogenannte Clinic Day, eine Art Strategiemeeting, statt. Dabei erarbeitete rund 30 Mitglieder gemeinsam einige Punkte, wie die Strukturen z.B. bei Jugend, Abteilungsarbeit verbessert oder Kommunikation zwischen den verschiedenen Arbeitsgruppen, Einheiten (Teams und Cheerleader) sowie allgemein untereinander optimiert werden können. Der Clinic Day soll dabei nur der Startpunkt für

weitere Optimierungen gewesen sein. Vor allem im Bereich Ziele, Werte, einheitliche Philosophie und Markenauftritt sollen künftig noch weitere Schritte gegangen werden.

Ein Wesenspunkt, der die Alligators seit Gründung von anderen Sportvereinen unterscheidet, ist die unkonventionell andere Struktur: Als Abteilung innerhalb des SV Leonberg/Eltigen setzte man von Beginn an darauf, ein breites Miteinander zu fördern, in dem sich jeder als wichtiges Mitglied der Gators-Family mit seinen Stärken einbringen und seinen Teil zum Erfolg beitragen kann. So ist und bleibt jeder sehr engagiert dabei. Und selbst diejenigen, die auch aufgrund der nach zwei Aufstiegen gestiegenen Erwartungen sportlich nicht in dem Maße mithalten können, bekommen ihre Chance, sich im Hintergrund bei Organisation, Marketing, Eventmanagement, Förderverein, Catering, im Coaching-Staff oder anderen Themen einzubringen. Diese Philosophie führt auch dazu, dass einerseits die Fülle an Arbeit auf viele breite Schultern verteilt werden kann, daher eine breitere Struktur wächst und sich jeder einzelne persönlich auch nach seinen Interessen reifen, ausprobieren und wachsen kann. Positiver Nebeneffekt, den die Verantwortlichen der Alligators immer wieder bemerken: Der Tatendrang junger engagierter Menschen entwickelt eine nach außen sichtbare Eigendynamik, die immer wieder auch neue Personen anzieht, die sich aus Interesse am Football anbieten, ehrenamtlich zu engagieren. Hier ist man auch nach wie vor offen, da die Liste anzugehender Themen und Ideen noch lange genug ist.

Vorbereitungsplan der Seniors im Überblick

- ab Fr, 11.10.19 jeweils mittwochs und freitags 20:15 Uhr: Training im LEWA Sportpark
- Sa, 02.11.19, 16 Uhr: Testspiel vs. Stuttgart Silver Arrows im LEWA Sportpark
- Saisonbeginn U19 und Seniors: April 2020

Autor: Philip Turian



Basketball

Tassilo Hackert, basketball@sv-leonbergelten.de, Tel. 0160-92378125

Die Jugendarbeit bildet den Grundstein

Erstmals seit sieben Jahren tritt unsere erste Herren-Mannschaft wieder in der Landesliga an. Nach einer starken Bezirksligasaison machten die Jungs den Aufstieg aus der Bezirksliga bereits drei Spieltag vor Ende der Runde klar. In der Landesliga ist der Klassenerhalt als offizielles Ziel ausgeschrieben. Diesen Plan möchte man selbstverständlich so schnell wie möglich umsetzen. An der Seitenlinie steht auch dieses Mal wieder unser Trainer Nikolaos Tokas. Die Mannschaft selbst wurden durch die Zugänge von Vladimir Vukajlovic vom MTV Stuttgart und Erkan Yilmaz vom TV Zuffenhausen verstärkt. Zudem schaffte unser U20-Spieler Mats Winterfeld den Sprung in die Erste.

Gespielt wird bei unserer ersten Mannschaft außerdem im neuen Gewand. Auf dem gelben und dem schwarzen Trikot ist das SV-Wappen abgebildet (siehe Teamfoto). Mit den

Jerseys wollen wir den Zusammenschluss der beiden Vereine würdigen und Geschlossenheit symbolisieren. Ein großer Dank gilt daher auch unseren beiden Trikotsponsoren „Brauhaus Sacher Leonberg“ sowie „Taxi Lakis“, die uns dieses besondere Jersey ermöglicht haben.

Herren II / U20

Unser Nachwuchs tritt unter anderem in der U20 an. Die Mannschaft von Trainer Dimitrios Androutsopoulos wird es in der Landesliga mit anspruchsvollen Gegnern zu tun bekommen – Optimale Bedingungen für unsere Jugend, um sich weiter zu entwickeln. Damit der Sprung in die Seniorenmannschaften in den nächsten ein bis zwei Jahren für die Akteure nicht zu groß wird, spielen bereits jetzt schon einige der U20 Spieler in unserer ersten und zweiten Herren-Mannschaft. Besonders das zweite Team hat eine Verjüngung erlebt. Diese



Unser Landesliga Herren Team



Jochen Clauß ist schon viele Jahre in der Herren II vertreten, nun werden ihm einige junge Spieler an die Seite gestellt



Unsere U14 Mannschaft

Bericht und Bilder Tassilo Hackert

Entwicklung soll auch in den kommenden Jahren vorange-
trieben werden, damit jedem Jugendlichen eine mögliche
Anlaufstelle geboten wird. Gespielt wird bei den Herren II
derzeit in der Kreisliga B.

U12/ U14 / U16

Unsere U16-Mannschaft möchte in der Kreisliga A in dieser
Saison um die Meisterschaft mitspielen. Dem Trainer William
Kalz steht hierfür ein großer Kader zur Verfügung. Über diese
positive Kaderentwicklung freuen wir uns besonders, da die
Jugendarbeit den Grundstein für ein erfolgreiches Senioren-
team bildet. Darüber hinaus sind auch jeweils eine U12 und
eine U14 in dieser Spielzeit am Start. Während unsere Jüng-
sten von Matthias Lübke gecoacht werden, betreut Jochen
Clauß die U14.

Schiedsrichter

Für einen geregelten Spielbetrieb sind Schiedsrichter von
Nöten. Deshalb sind wir froh darüber, dass wir auch in die-
ser Saison wieder drei Jugendspieler die Möglichkeit bieten
konnten, sie zu einem Schiedsrichter-Lehrgang zu schicken.
In den nächsten Monaten werden sie an der Seite unserer

erfahrenen Unparteiischen eingelernt und in Zukunft unser
Schiedsrichter-Team weiter bereichern.

DEUTSCHE QUALITÄT

ZU EINEM SCHWÄBISCHEN PREIS

UND DAS VON EINEM

SCHWEIZER

Stuckateur, Maler &
Raumausstatter.



Mollenbachstr. 55 · Leonberg · 07152-3004-6 · info@henryschweizer.de



Fitnessgymnastik, Gesundheit & Rehasport

Doris Staudt, fitness@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-53676, www.fitness-sv.de

Frauenpower in Aktion: Abteilung Fitnessgymnastik, Gesundheit & Rehasport

Unsere Abteilung bietet euch seit Jahren vielseitige Dauer- und zusätzliche Kursangebote: Von Fitnessgymnastik über Yoga, Pilates, Zumba, Ganzkörperkräftigung, Fit bis ins hohe Alter, Fünf Esslinger, Entspannung, Reha, Nordic Walking u.a. – für Jeden, der sich sportlich betätigen möchte, ist etwas dabei. Mit oder ohne Geräte, mit Musik oder ohne Musik, aber immer mit einem Lächeln. Unser Ziel ist ein ganzheitlicher Ansatz und Freude an der Bewegung.

Heute lassen wir euch mal hinter die Kulissen schauen und stellen uns vor:



Doris Staudt



Jutta Schulze



Anja Stergiou



Sibylle Groß



Petra Brunner

Doris Staudt, Abteilungsleiterin und Trainerin für Fitness und Reha

Alter: 62

Wohnort: Rutesheim

Job: Präventions- und Reha-Trainerin beim SV Leonberg/Eltingen seit 1981
Präventions- und Reha-Trainerin bei den Wasserfreunden Leonberg e. V. seit 1995
Präventions- und Reha-Trainerin bei den Krankenkassen
Referentin für Fortbildung im Verband,
Referentin Sportkongress- Weiterentwicklung in den Vereinen.

Hobbys: Verschiedene Sportarten, Hund, Garten, Bewegung in der Natur, Lesen, kreatives Werken, Kinobesuche, Kochen und Fan von gutem Essen.

Kurse: Montag 8:30 Uhr: Kooperationsangebot Rückenfit Kurs AOK, Harmonikafreunde (Kursangebot)
Montags 9:30 Uhr: Fitnessgymnastik, Harmonikafreunde (Dauerangebot)
Mittwochs 9:50 Uhr und 10:40 Uhr: Rehasport, Harmonikafreunde (Dauerangebot)
Donnerstags 9:30 Uhr: Fitnessgymnastik, Steinturnhalle (Dauerangebot)
Freitags 8:30 Uhr: Rehasport: Harmonikafreunde (Dauerangebot)

Lizenzen (Auszug): WLSB/ WSV Übungsleiterin C Breitensport und Schwimm-Trainer C
WLSB Übungsleiterin B Allgemeine Prävention, Profile Haltung, Bewegung und Entspannung
WLSB/ SVW Übungsleiterin B Bewegungsraum Wasser
WLSB Übungsleiterin B Rehabilitation - Sport in der Krebsnachsorge
WBRs Übungsleiterin B Rehabilitation - Orthopädie
DTB Rückentrainerin, DTB Trainerin Osteoporose-Prävention, DTB Entspannungstrainerin,
DTB Beckenbodentrainerin, Aerobic-Trainerin, Alle Antara® Module
und viele weitere Aus- und Weiterbildungsscheine.

Kontakt: Telefon-Nr.: 07152 53676, E-Mail-Adresse: doris.staudt@t-online.de

Persönliches Statement:

Bewegung bereitet mir viel Freude. Seit frühesten Kindheit steht Sport im Mittelpunkt meines Lebens. Deshalb habe ich mit dem Sport meine größte Leidenschaft zu meinem Beruf gemacht. Vom Kunstturnen, Tennis, Nordic Walking, Langstreckenlauf, Aerobic über Gymnastik und Aqua Sport begann meine Laufbahn 1981 als Trainerin der Montag- und später der Mittwoch-Gymnastikgruppen beim TSV Eltingen, dem jetzigen SV Leonberg/Eltingen. Ab 1992 wurde die Abteilung selbstständig mit vielen weiteren Sport-Gruppen. Seither leite und lenke ich ehrenamtlich die Fitnessabteilung sowie die Gesundheits- und Reha Abteilung mit einem Team aus acht Trainerinnen. Menschen zum Sport zu motivieren und durch die Gruppendynamik über Grenzen hinauswachsen zu können, erfreut mich immer wieder. Wichtig ist mir bei jedem Training die Berücksichtigung der Individualität der einzelnen Teilnehmer und dass das Training so angepasst ist, dass der Körper beweglich und schmerzfrei bleibt oder wird. Schönster Lohn für eine gelungene Trainingsstunde ist das Lächeln, mit dem ihr meine Sportstunden verlasst, auch wenn ihr erschöpft seid.

Jutta Schulze, Stellv. Abteilungsleiterin und Trainerin für Fitness und Präventionskurse

Alter: 65
Wohnort: Leonberg
Job: Versicherungskauffrau
Hobbys: Familie mit Enkel und Hund steht an erster Stelle, Trainerin beim SV Leonberg/Eltingen, Wandern, Yoga, Qigong, Schwimmen, Ballett, Kultur, Theater
Kurse: Montags 18:40 Uhr: 50 plus, Mörikeschule, Turnhalle (Dauerangebot)
Montags 17:25 Uhr: Fit bis ins hohe Alter*, Mörikeschule, Gymnastikhalle (Kursangebot)
Dienstags 8:30 Uhr: step & stretch, 50 plus, Harmonikafreunde (Kursangebot)
Dienstags 17:10 Uhr: Fit und mobil, Mörikeschule, Gymnastikhalle (Dauerangebot)
Mittwochs 8:30 Uhr: Ganzkörperkräftigung*, Harmonikafreunde (Kursangebot)
nach Bedarf und freien Hallenkapazitäten:
body & mind – (m)ein Weg zu mehr Gelassenheit und Stretching nach der Antara® Methode
Lizenzen: WLSB Übungsleiterin Prävention - Profile Herz-Kreislauf, Haltung und Bewegung, Entspannung
STB Übungsleiterin GroupFitness
STB Übungsleiterin Fünf Esslinger
DTB Rückentrainerin, DTB Trainerin Osteoporose-Prävention, DTB Beckenbodentrainerin,
DTB Entspannungstrainerin
DTB Kursleiterin Pilates, Stressbewältigung, Sturzprävention Stufe 1,
Gleichgewicht & Stabilisation
DTB Instructorin Antara® Stretching, LaGym,
WLSB Übungsleiterin mach2 (evaluiert)
alle Antara® Module und viele Weiter- und Fortbildungen
Kontakt: Telefon-Nr.: 07152 399922, E-Mail-Adresse: j.s.schulze@gmx.de

Persönliches Statement:

Als relativ unsportliches Kind suchte ich nach dem Abschluss meiner Schulausbildung für mich eine Möglichkeit, um mehr Kondition zu erhalten und den Kopf neben dem Beruf frei zu bekommen. Im „hohen Alter“ von 18 Jahren erlernte ich die Grundlagen des Klassischen Balletts und machte viele Jahre Charakter- und Jazztanz. Mit 35 Jahren stieg ich in die Erwachsenen Gruppe Judo ein und brachte es bis zum Orange-Gürtel. Seit 1994 praktiziere ich Yoga für mich privat.

Durch unsere Söhne bin ich 1987 als Helferin im Kinderturnen zum damaligen TSV Eltingen gekommen. Meine ehrenamtliche Tätigkeit als Betreuerin bei der Stadtranderholung im Waldheim Feuerbach kam mir hier zu Gute. Seit 1995 bin ich als Trainerin im Erwachsenenbereich tätig. 1999 durfte ich im damaligen TSV Eltingen die Montagsgruppe „50 plus“ und 2002 die Dienstagsgruppe „Fit und mobil“ übernehmen. Sehr schnell habe ich gemerkt, dass ohne fundiertes Wissen ein sinnvolles Training nicht möglich ist und habe deshalb sukzessive meine Trainerscheine absolviert, so dass ich seit 2006 auch zertifizierte Präventionskurse anbieten kann.

Der Sport – wenn auch nur als Hobby und Trainerin im Nebenjob – ist für mich nicht mehr wegzudenken. Mit Leib und Seele bin ich Trainerin und versuche mein Motto „Wer rastet, der rostet“ an meine Gruppen ab 50 weiterzugeben. Großes Augenmerk lege ich auf Körperhaltung und Körperwahrnehmung, so dass alle Trainierenden für sich eine Möglichkeit finden können, lange fit und beweglich zu bleiben. Den Menschen Mut machen, beim Sport zu bleiben oder gar erst im späten Alter damit zu beginnen, ist mein Ziel. Aus den Gruppen kommt so viel Positives zurück, auch wenn die Stunde die Teilnehmerinnen und Teilnehmer fordert.

2015 wurde ich als stellvertretende Abteilungsleiterin Fitnessgymnastik gewählt. Gymwelt, Gymnet, GEMA, Gestaltung der Kursflyer und Administration sind hier meine Aufgaben. Neben meiner beruflichen und sportlichen Tätigkeit engagiere ich mich in verschiedenen Ehrenämtern u.a. seit 2004 im Sportkreis Böblingen, zuerst im Team und seit 2007 als Referentin Frauen im Sport mit Sitz im Präsidium und WLSB Frauenbeirat. Seit 2006 gebe ich montags im Samariterstift ein Kraft- und Balancetraining. Jede Woche freue ich mich auf meine Sportlerinnen und Sportler: Bleibt in Bewegung und habt Spaß dabei.



Anja Stergiou, Trainerin für Fitness und Zumba

Alter: 43
Wohnort: Leonberg
Job: Kauffrau für Büromanagement, Sportlehrerin
Hobbys: Tanzen, Spazieren, Kochen, Reisen
Kurse: Montags 19:45 Uhr: Fitnessgymnastik, Mörikeschule Turnhalle (Dauerangebot)
Dienstags 18:15 Uhr: Vinyasa Flow, Mörikeschule Gymnastikhalle (Kursangebot)
Dienstags 19:15 Uhr: Zumba®, Mörikeschule Gymnastikhalle (Kursangebot)
Lizenzen: Turn-Trainerin C
DTB Trainerin GroupFitness Aerobic/Step
DTB Fitnesstrainerin Studio
A-Lizenz Step Aerobic & GroupFitness
DTB Kursleiterin Yoga
DTB Trainerin Pilates
Zumba® Trainerin
Kontakt: Telefon-Nr.: 07152 4010388, E-Mail-Adresse: anja.stergiou@gmail.com

Persönliches Statement:

Alles begann als junges Mädchen: Ich entwickelte schon früh meine Begeisterung am Sport. Mit viel Ehrgeiz und Zielstrebigkeit konnte ich mich als Turnerin beweisen und meine Erfahrungen demzufolge im Anschluss meiner Turnkarriere als Trainerin vermitteln. Im Jahr 1997 habe ich dann entschieden, mich im Bereich Fitness weiter zu orientieren.

Im Jahr 1999 absolvierte ich meine Prüfung zur staatlich anerkannten Sportlehrerin und arbeitete bundesweit in verschiedenen Studios. 2005 übernahm ich als Trainerin die Mittwochs- und später die Montags-Fitness-Gymnastikgruppen beim TSV Eltingen, dem jetzigen SV Leonberg/Eltingen. Gerne biete ich auch einen Wechsel der Kurse zwischen Vinyasa Flow und Pilates an.

Meine große Leidenschaft ist es, Menschen zur Bewegung zu begeistern und dadurch ein positives Feedback mit nach Hause zu nehmen.

Sibylle Groß, Trainerin für Fitness und Yoga

Alter: 53
Wohnort: Leonberg
Job: Hausfrau und Trainerin
Hobbys: Langstreckenlauf, Skifahren, Garten, Tiere, Handarbeiten, Basteln
Kurse: Dienstag 19:00 Uhr: Hatha-Yoga, Mörikeschule Turnhalle (Kursangebot)
Dienstags 20:30 Uhr: Fitness-Gymnastik, Mörikeschule Turnhalle (Dauerangebot)
Mittwochs 20:30 Uhr: Core and more & Entspannung, Mörikeschule Turnhalle (Dauerangebot)
Donnerstags 19:00 Uhr: Bewegen statt schonen, Sportzentrum (Kursangebot)
Lizenzen: WLSB Übungsleiterin B, Profil Haltung und Bewegung
DTB Rückentrainerin, DTB Entspannungstrainerin, DTB Trainerin Osteoporose-Prävention,
DTB Beckenbodentrainerin, DTB Kursleiterin Pilates, Yogalehrerin
Kontakt: Telefon-Nr.: 07152 27045, E-Mail-Adresse: matze.leo@gmx.de

Persönliches Statement:

Obgleich ich schon immer als Einzelsportlerin und Marathonläuferin Ausdauersport mache, bin ich genauso gerne in der Gruppe aktiv. Über die Jahre habe ich vielfältige Erfahrungen im Sport gesammelt. Mein Ziel ist es, diese Kenntnisse weiterzugeben. Da ich gerne unterrichte, macht es mir sehr viel Spaß, als Übungsleiterin in der Fitnessabteilung Menschen für den Sport zu begeistern. Ich freue mich besonders, wenn Teilnehmer sagen, dass ihnen die Stunde so richtig gutgetan hat. Das ist Anreiz und Motivation für mich, die Gruppe und mich mal richtig auszuflowern. Selbstverständlich kommt die Entspannung danach nicht zu kurz. Yoga, Pilates oder Faszien Training sind Elemente aus meinen Stunden. Ich hoffe, in naher Zukunft, sofern es die Raumkapazitäten zulassen, etwas mehr Yoga anbieten zu können. Körper, Geist, Seele und Atem in Einklang zu bringen und dadurch mehr innere Gelassenheit zu erreichen, liegt mir besonders am Herzen.

Petra Brunner, Trainerin für Fit und gesund im Alter

Alter: 55
Wohnort: Leonberg
Job: Alltagsbegleiterin in einem Pflegeheim
Hobbys: Garten, spazieren gehen, wandern, Sport
Kurse: Dienstags 9:30 Uhr: Fit und gesund im Alter, Harmonikafreunde (Kursangebot)
Dienstags 10:30 Uhr: Fit und gesund im Alter, Harmonikafreunde (Kursangebot)
Lizenzen: Übungsleiterin C, Sport mit Älteren

Persönliches Statement:

Aufgrund meines Berufes ist es mir wichtig, auch noch im Alter die Freude an der Bewegung zu bewahren. Daher liegt der Schwerpunkt meiner Kurse darauf, die Beweglichkeit, Mobilisation, das Gleichgewicht und die Koordination der Teilnehmer aufrecht zu erhalten oder sogar zu verbessern. Dabei stehen vor allem der Spaß und das Teilhaben an einer Gemeinschaft im Vordergrund. Die Grundlage unterschiedlicher Übungen bilden dabei Kleingeräte wie Bälle, Bänder oder Brasils, aber auch verschiedene Alltagsgegenstände.

Die Wintersaison der Nordic Walker beginnt: Fit bleiben und durchstarten



*Nordic Walking Ob allein, zu zweit oder im Team -
Nordic Walking macht immer Spaß und hält fit (Foto: Pixabay)*

Wie jedes Jahr, wurde es Anfang Oktober abends auch in diesem Jahr - völlig überraschend - dunkel im Wald. Deshalb haben wir unsere Laufstrecke wieder an die Glems mit Start an der Tennishalle gelegt.

Unsere Laufzeiten sind dienstags 18:30 Uhr und freitags 18:00 Uhr.

Wer Lust hat, ist herzlich eingeladen. Karin Enz und Petra Hafner freuen sich auf euch!

Gerade im Herbst und Winter ist es umso wichtiger, sich im Freien zu bewegen und das Beste: Man fühlt sich danach richtig gut. Gern geben wir euch hier ein paar Tipps für Nordic Walking im Winter (Quelle: Nordic-Walking.de)

- Nordic-Walking-Schuhe sollten im Winter über ein besonders griffiges Profil verfügen, damit ihr bei unterschiedlichen Bodenverhältnissen nicht so leicht wegrutscht und euch jederzeit kraftvoll abdrücken könnt.
- Atmet eher durch die Nase als durch den Mund ein, denn aufgrund der Nasenatmung ist die eingeatmete Luft angewärmt.
- Kleidet euch funktional nach dem Zwiebelschalenprinzip. So klebt der Schweiß nicht auf der Haut, ihr kühlt nicht aus und der Körper bleibt somit schön warm.
- Lange Oberbekleidung wie Hose und Jacke kann die Bewegungsfreiheit einschränken. Denkt daher beim Kleidungskauf an die notwendige Funktionalität fürs Walken, vor allem beim Vor- und Zurückschwingen der Arme. Achtung: einige Materialien „rascheln“ auch stark, wenn sie gegeneinander reiben.
- Trinkt im Winter möglichst keine kalten Getränke. Warme magenschonende Tees vor und nach dem Nordic Walking dagegen sind ideal.
- Wärmt euch konzentriert auf, dann kommen wir beim Walken auch schneller in Schwung.
- Eine Kopfbedeckung ist zwar zu jeder Jahreszeit, aber besonders im Winter zu empfehlen: als Schutz vor Wärmeverlust. Denn über den Kopf wird sehr viel Wärme abgegeben.



Bruckenbachstraße 33 – 71229 Leonberg-Eltingen

Telefon: 0 71 52 / 4 66 77 -Telefax: 0 71 52 / 4 66 98

eMail: info@zimmerei-ziegler.com

Internet: www.zimmerei-ziegler.com



Freizeitsport

Margarete Häfele, freizeitsport@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-48463

Erst Feste feiern, dann feste trainieren

Vor einer großen Herausforderung stand die Sportgruppe, die an jedem Freitagabend Fußballtennis auf hohem Niveau zelebriert. Denn zum ersten Mal seit Jahrzehnten konnte die Sommerpause nicht durchtrainiert werden, da die Halle im BSZ auch Ferien macht.



Da war guter Rat nahe. Kurzerhand beschloss man, die 6 Wochen durch eine intensive Festsaison aktiv zu überbrücken. Nahezu jeden Freitag richteten 1-2 Festwirte ein gemütliches Beisammensein aus, mit Vesper und jederzeit ausreichend flüssiger Nahrung. Wechselnd waren auch die Orte:



Warmbronn, Feinau und Eltingen sahen gut gelaunte und sich prächtig unterhaltende Sportler. Dass die Teilnahme – trotz Ferienzeit - deutlich höher war als an normalen Trainingsabenden, zeigt, wie gut der Zusammenhalt in der Gruppe ist. Und wenn mal kein Festwirt zur Verfügung stand, unternahm man einen Ausflug in die Wanne, wo man die unterwegs zur Neige gegangenen Flüssigkeitsspeicher und Kalorienvorräte wieder auffüllte. Allen Festwirten sei an dieser Stelle ein herzliches „Dankeschön“ zugerufen. Der Sportbetrieb wurde planmäßig wieder am 13.9. aufgenommen. Die Festsaison fand ebenfalls eine Fortsetzung.

Jürgen Stolle

seit 1953

schaal+müller

GmbH & Co KG

ABFALL - ENTSORGUNG



von uns wird auch
in Zukunft
viel bewegt!

71254 Ditzingen · Benzstraße 2 75397 Simmozheim · Talstraße 6/1
Telefon 071 56/93 50-0 Telefon 070 33/52 80-0
Telefax 071 56/93 50-29 Telefax 070 33/52 80-18
info@schaal-mueller.de www.schaal-mueller.de

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!



Fußballjugend



Tobias Burger, jugendfussball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0179-1150078

Saison 2019 / 2020 - Auf ein Neues!

Bevor wir uns mit der neuen Saison beschäftigen, sei mir noch ein kurzer Blick zurück gestattet.

Sehr gerne erinnern wir uns an die sportlichen Erfolge der vergangenen Saison.

Insbesondere die Doppel-Meisterschaft unserer beiden C-Junioren-Mannschaften (Leistungsstaffel und Kreisstaffel), sowie der **Sieg unserer D-Juniorinnen beim Baden-Württembergische Landesfinale** im VR-Talentiade-Cup waren herausragend. Unsere Mädels gewannen das große Finale schlussendlich mit einem tollen 1:0-Sieg gegen den SC Sand vom Südbadischen Fußballverband.

Einen ausführlicheren Bericht zum Mädchenfußball finden Sie gleich im Anschluss dieses Vorworts.

Des Weiteren bekamen auch noch unsere D-Junioren (Leistungsstaffel) und D-Juniorinnen (Kreisstaffel) die Meisterwimpel überreicht. Nicht zuletzt seien auch noch unsere E-Jugendlichen erwähnt. Hier konnten sogar 3 Meisterschaften eingefahren werden.

In der Summe sind das stolze 7 Meistertitel. Mal schauen, was die neue Saison so bringt!

Wobei unsere Mädels auch in dieser Saison bereits wieder die ersten Titel sammeln konnten. Zum einen konnten die D-Mädels im VR-Cup in der Endrunde auf Bezirksebene und im Höfleswetzturnier jeweils den ersten Platz erreichen. Herzlichen Glückwunsch hierzu.

Und wenn wir schon bei den Siegern sind: die Gewinner im Wettbewerb um den **Vereins-Ehrenamtspreis 2019** stehen fest. Der Vereins-Ehrenamtspreis wird vom Württembergischen Fußballverband jährlich vergeben, um die ehrenamtliche Arbeit in den württembergischen Fußballvereinen zu stärken und öffentlich zu würdigen.

Im Bezirk Enz/Murr wurde dem Sportverein Leonberg/Eltingen (Abt. Jugendfußball) der **Erste Preis** verliehen. Zweiter wurde der FV Kirchheim, den dritten Platz erreichte der SV Horrheim. Mehr dazu dann in der nächsten Ausgabe der Vereinsnachrichten.

Gratulation auch an **Hannes Richter**: Er hat in diesem Jahr die Schiedsrichter-Prüfung erfolgreich bestanden und pfeift nun für den SV Leonberg/Eltingen. Wir wünschen ihm in seinen Partien als Schiri allzeit ein gutes Händchen. Hannes entstammt übrigens unserer Junior-Schiri-Gruppe. Hier identifizieren wir über einen Schiedsrichter-Pool gezielt Jungs und Mädels ab 12 Jahren, die Interesse an der „Schiedsrichterei“ haben. Eine tolle Gelegenheit hineinzuschnuppern bieten die wöchentlichen Spiele der E- und D-Jugend, die bis auf wenige Ausnahmen nicht von offiziellen Schiedsrichtern der Schiedsrichter-Gruppe Leonberg besetzt werden (können).

Ihr seid mindestens 12 Jahre alt und möchtet für den SV Leonberg/Eltingen pfeifen? Dann spricht uns an!

Es herrscht nämlich auch nach wie vor ein akuter Mangel an Schiedsrichtern und Schiedsrichterinnen. Eine Besserung ist leider nicht in Sicht. Die Schiedsrichtergruppe Leonberg ist dringend auf Nachwuchs angewiesen und sucht daher händelnd nach Verstärkung.

Apropos Schiedsrichter: leider kommt es immer noch viel zu oft zu Beleidigungen, Anfeindungen oder gar Handgreiflichkeiten gegenüber den Unparteiischen. Zu diesem Thema entdeckte ich neulich in einer Turnhalle einen kleinen Aushang, den ich - etwas abgewandelt - hier wiedergeben möchte. Die Story soll ein wenig zum Nachdenken anregen.

An einem Wochenende stehen zwei Väter auf einem Sportplatz zufällig nebeneinander und schauen ihren Söhnen beim Fußball spielen zu.

„Wer ist denn dein Junge?“

„Warum?“

„Ich möchte ihm auch mal zurufen, wie schlecht er spielt.“

„Wie bist du denn drauf?“

Du kannst doch nicht einfach meinen Sohn beleidigen!“

„Ach, aber das machst du doch schon das ganze Spiel über.“

„Was? Wer ist denn dein Sohn?“

„Der Schiedsrichter!“



GARTEN UND GRÜN GMBH
Garten-, Landschafts- und Sportplatzpflege

PROFESSIONELLE GRÜNFLÄCHENPFLEGE

- Sportplatz- und Reitplatzpflege
- Reinigung von Kunststoffspielflächen
- Schnitt- & Fällarbeiten
- Pflege von Rasen- & Wiesenflächen
- Pneumatische Belüftung von Rasenflächen
- Pflege von Dach-, Gehölz- & Staudenflächen
- Baumstandortsanierung
- Pflanzarbeiten

Bei Fragen rund um die Pflege von Sportanlagen und Vegetationsflächen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.



Mittelpfad 2 Telefon 07031 879983 info@garten-und-gruen.de
71063 Sindelfingen Fax 07031 879981 www.garten-und-gruen.de

Zur aktuellen Spielrunde (Saison 2019/2020)

Derzeit nehmen 28 Junioren- und Juniorinnen-Mannschaften von uns aktiv am Spielbetrieb teil. Besonders erfreulich, dass alle Altersstufen mit zumindest einem Team besetzt werden konnten. Jeweils ein Team konnten wir bei den Mädchen in der B-, C-, D- und E-Jugend melden. Die A- und B-Junioren haben ebenfalls je ein Team am Start. Es folgen die C-Junioren

mit 2, die D-Junioren mit 4, die E-Junioren mit 6, die F-Junioren mit 5 und die Bambini mit 5 Mannschaften.

E-Juniorinnen, F-Junioren und Bambini spielen Spieltage ohne Wertung, alle anderen Teams nehmen am Liga-Spielbetrieb teil. Eine Besonderheit: unsere D2- und die E6-Junioren sind zwar als gemischtes Team gemeldet, sind jedoch überwiegend weiblich besetzt.

Unsere Jugend-Trainer in der (bildlichen) Übersicht:

[Bericht und Fotos: Jörg Berghold, bzw. Stickerstars]



ERKAN KILIÇ
A-Junioren (U19)



SENDOGAN ÖREN
A-Junioren (U19)



AMIR PASAGIĆ
Koordinator
U14-U17



PISHTAR DAKAČ
B-Junioren (U17)



ALEXANDER ROTH
B-Junioren (U17)



ALEXANDER RÖHRLÉ
B-Junioren (U17)



JAN PHILIPP HECK
C1-Junioren (U15)



PATRICK RICHTER
C1-Junioren (U15)



STEFANO STABILE
C2-Junioren (U15)



PASCAL NUFER
C2-Junioren (U15)



SASA KRIZAN
Koordinator
U12-U15



MARKUS JANKE
D1-Junioren (U13)



DANIÉLE PUGLIESE
D1-Junioren (U13)



ABBAS GASEIN
D1-Junioren (U13)



STEPHAN KÖNIG
D1-Junioren (U13)



ACHIM SCHMAUDER
D2-Junioren
(U13)



FRANCESCO STANO
D3-Junioren (U13)



ANDREAS JANAS
D3-Junioren (U13)



IBRAHIM ERDOĐDU
D4-Junioren
(U13)



EROL TUNCER
D4-Junioren (U13)



ALEXANDER RATHGEB
E1-Junioren
(U11)



ROUVEN WEIRICH
E1-Junioren (U11)



PASCAL SCHWÄMMLE
E1-Junioren
(U11)



SVEN GELO
E2-Junioren (U11)



SAMI OBEID EL-ALI
E2-Junioren
(U11)



DANIEL HERCEG E3-Junioren (U10)



MARCO WITTMANN E3-Junioren (U10)



STEFAN SIMON E3-Junioren (U10)



FLORIAN BULLER E4-Junioren (U10)



PETER IGL E4-Junioren (U10)



JÖRG BERGTHOLD E5-Junioren (U11)



MICHAEL MESSNER E6-Junioren (U11)



ROBERT GITSCHIER Koordinator U8-U11



LUCIENNE DILL F-Junioren (U9/2011)



TOBIAS SCHRADER F-Junioren (U9/2011)



LUKAS PAPTROPNY F-Junioren (U9/2011)



HASAN GARIC F-Junioren (U8/2012)



MICHAEL TRÄGLAR F-Junioren (U8/2012)



DANIEL RIECKE F-Junioren (U8/2012)



CHRISTIAN PAECHTER Bambini (U7/2013)



THOMAS RÖHM Bambini (U7/2013)



BENJAMIN SEIFERT Bambini (U7/2013)



MATTHIAS GOTTWALD Bambini (U7/2013)



RENÉ BIELICH Bambini (U6/2014)



GAETANO ERRICO Bambini (U6/2014)



OLI FASSMANN Bambini (U6/2014)



MIRJAM WEMMER Bambini (U5/2015)



DENISE OLBRICHT Bambini (U5/2015)



ACHIM SCHMAUDER Koordinator Mädchen-Fußball



PATRICK RICHTER B-/C-Juniorinnen (U15/U13)



FERHAT ALAN B-Juniorinnen (U15)



ACHIM SCHMAUDER D-Juniorinnen (U13)



JONAS HAHN D-Juniorinnen (U13)



MICHAEL MESSNER E-Juniorinnen (U11)

Mädchen-Fußball

Seit über 4 Jahren spielen Mädchen beim uns im Verein Fußball und sind mittlerweile eine feste Größe. Dabei bieten wir, je nach Leistungsvermögen und Willen der Juniorinnen, verschiedene Möglichkeiten an. Einzelne Spielerinnen spielen in Junioren-Mannschaften, andere spielen in Juniorinnen-Teams gegen Junioren-Teams und wiederum andere spielen mit ihren Juniorinnen-Teams in reinen Juniorinnen-Staffeln. Somit ist eine individuelle Förderung jeder einzelnen Spielerin bei uns gewährleistet. Dies ist der Garant für die tollen Erfolge und Entwicklungen in der vergangenen Saison 18/19. In der aktuellen Saison 19/20 nehmen wir erstmals mit den E-, D-, C- und B-Juniorinnen am Spielbetrieb teil und schreiben unsere Erfolgsstory fort.

E-Juniorinnen

Unsere jüngsten Mädels sind ein bunt gemischter Haufen mit Spielerinnen der Jahrgänge 2009 bis 2011. Trotz dieser Altersunterschiede hat sich dieses Team zu einer eingeschworenen Gemeinschaft auf und neben dem Platz (z.B. beim Teamausflug in den Erlebnispark Tripsdrill) entwickelt. Hierzu hat unser Trainer, Michael Messner, einen erheblichen Beitrag geleistet. Dafür bedanken wir uns recht herzlich. Im Bezirk Enz Murr nehmen unsere E-Juniorinnen an Spieltagen teil. Dabei steht das Erlebnis vor dem Ergebnis. Es gibt keine Tabellen und keine Platzierungen. Alle sind Sieger. Für die Weiterentwicklung unserer Talente sind zusätzliche Spieleinheiten gegen stärkere Teams wichtig. Wir spielen in dieser Saison 19/20 daher erstmals zusätzlich gegen Junioren-Mannschaften in der Qualifikationsrunde. Neue Spielfeldgröße, eine größere Mannschaftsstärke mit 7 statt 5 Spielerinnen, schnelleres und körperbetonteres Spiel. Die Herausforderungen für unsere Mädchen sind groß. Und das ist gut so. Denn nur so sind die weiteren Entwicklungsschritte möglich.



v.l.: Malin, Tushe, Julande, Regina, Anne, Romy, Marie, Vivien, Nina, Emilia S.

D-Juniorinnen

VR-Talentiade-Cup-Sieger Baden-Württemberg

Fantastischer Erfolg für unsere D-Juniorinnen. Als württembergischer Titelträger des VR-Talentiade-Cups 18/19 konnte auch das baden-württembergische Finale am 16.3.19 in Ellwangen gewonnen werden. Im Finale wurde dabei der Frauen-Bundesliga-Nachwuchs des SC Sand mit 1:0 besiegt. Kaum

zu glauben aber wahr: Titelträger VR-Talentiade-Cup Baden-Württemberg 18/19 Juniorinnen SV Leonberg/Eltigen. Die Endrunde und das gemeinsame Siegerfoto mit den Jungs des SC Freiburg (Gewinner bei den Junioren) werden unseren Mädels immer in Erinnerung bleiben.



Das Siegerfoto gemeinsam mit dem SC Freiburg

Auf dem Podest bei der Württembergischen Hallenmeisterschaft

Bei den württembergischen Hallenmeisterschaften wurde als Bezirkssieger des Bezirkes Enz Murr über 2 weitere Runden die Endrunde der letzten 8 Mannschaften in Donzdorf erreicht. Mit 2 Siegen und einem Unentschieden gewann unser Team ihre Gruppe mit den Mannschaften des TSV Tettngang, 1. FC Lauchhau-Lauchäcker, SV Hegnach souverän. Im Halbfinale gegen den FC Esslingen musste nach Unentschieden das 6-Meter-Schießen entscheiden. Dieses ging leider verloren. So blieb nur das kleine Finale. Dieses konnte gegen die SV Aufheim mit 1:0 gewonnen werden. Dritter Platz bei der württembergischen Hallenmeisterschaft und trotzdem enttäuscht. Das untermauert, welchen Anspruch das Team und jede Spielerin mittlerweile entwickelt hat. Aber so ist der Sport.

3. Platz bei den Württembergischen Hallenmeisterschaften



v.l.: Laura, Nadin, Dasha, Sofia, Mia, Elisa. Liegend: Rosanna

Staffelsieger Bezirk Enz Murr Juniorinnen

Im Feld haben unsere D-Juniorinnen in der Saison 18/19 eine Doppelrunde gespielt. Freitags gegen Juniorinnen und samstags gegen Junioren. Die Kreisstaffel 1 der Juniorinnen des Bezirkes Enz Murr konnte dabei mit 8 Siegen bei 2 Niederlagen und einer Tordifferenz von 36 Toren letztendlich souverän gewonnen werden. Unser Dank gebührt auch Patrick Richter für sein großes Engagement für den älteren Jahrgang 2006 unserer D-Juniorinnen.

Meisterfoto Juniorinnen und Wimpelübergabe mit Staffelleiterin Frau Gora



H.R.v.l.: Laura K., Leonie, Amelie, Carlotta, Emilia, Sofia, Erleta.
V.R.v.l.: Dasha, Erona, Rosanna, Nadin, Mia, Adriana, Elisa, Charlie



H.R.v.l.: Tina, Adriana, Erona, Erleta, Dasha, Frau Gora (Staffelleiterin)
M.R.v.l.: Laura K., Elisa, Mia, Charlie
V.R.: Rosanna

Auch in der Juniorenstaffel gegen reine Juniorenteams in der Saison 18/19 konnte unser Team die tolle Entwicklung im Verlauf der Saison unter Beweis stellen. In allen Spielen der Rückrunde war eine klare Steigerung im Vergleich zur Vorrunde offensichtlich. Die Spiele konnten offen gestaltet werden. Neben knappen Niederlagen konnten auch zwei Siege und ein Unentschieden erzielt werden. Insgesamt hat unser Team eine überragende Rückrunde gespielt.

In der neuen Saison 19/20 gehen wir diesen Weg konsequent weiter. Nach 3 Spieltagen in der Junioren-Staffel konnten bereits 2 Siege verbucht werden.

Erster Schritt zur Titelverteidigung geschafft

Als amtierender Titelträger „VR-Talentiade-Cup-Sieger Baden-Württemberg“ sind wir in Ludwigsburg zur Endrunde auf Bezirksebene angetreten. Nach 4 Siegen in der Gruppenphase sind wir in das Finale gegen die Biegelkicker Erdmannhausen eingezogen. Nach einem überlegen geführten Spiel konnte das Endspiel mit 1:0 gewonnen werden. Der erste Schritt zur Titelverteidigung ist geschafft.



H.R.v.l.: Nadin, Dimitra, Erleta, Nasrin, Paula
M.R.v.l.: Adriana, Erona, Rosanna, Mia, Elisa

C-Juniorinnen

Bei den C-Juniorinnen wurden in der Rückrunde der Saison 18/19 die besten Teams der Vorrunde in die Kreisstaffel 1 übernommen. Dabei wird bei den C-Juniorinnen in unserem Bezirk Enz Murr gemeinsam mit dem Bezirk Rems Murr in einer Staffel gespielt. Die Gegner heißen somit unter anderem TSG Backnang und SG Schorndorf. Die Leistungsdichte in dieser neu zusammen gefassten gemeinsamen Staffel war im Vergleich zur Vorrunde wesentlich größer. Unser Team ging engagiert zu Werke und konnte die meisten Spiele über weite Strecken offen halten. Oftmals fehlten die berühmten Kleinigkeiten (z.B. vergebene Torchancen, individuelle Fehler, fehlendes Matchglück), um bessere Ergebnisse erzielen zu können. Solche Spiele gegen starke Teams sind eine unverzichtbare Erfahrung und wichtig für die weitere Entwicklung unserer C-Juniorinnen. Unser Dank gilt Patrick Richter für die geleistete Arbeit in der vergangenen Saison.

Der überwiegende Teil der C-Juniorinnen spielt in der aktuellen Saison 19/20 bei den B-Juniorinnen. Die Anzahl der Spielerinnen in den Jahrgängen 2005, 2006 reicht gerade aus, um mit den C-Juniorinnen am Spielbetrieb teilnehmen zu können. Die C-Juniorinnen trainieren gemeinsam mit den älteren B-Juniorinnen (Jahrgänge 2003, 2004). Wir sind sehr dankbar,

dass unser Trainer der jetzigen B-Juniorinnen, Patrick Richter, dies unterstützt und es ihm gelingt, mit dieser bunt gemischten Gruppe einen guten, geordneten Trainingsbetrieb darzustellen. Auch wurde schon gemeinsam ein Freundschaftsspiel gegen Kornwestheim erfolgreich bestritten.



H.R.v.l.: Leonie M., Jill, Franziska, Sofia

M.R.v.l.: Laura, Leonie C., Amelie, Rabea, Pia W., Pia A., Marlene

V.R.: Katja

B-Juniorinnen

Erstmals in der Vereinsgeschichte stellen wir in der Saison 19/20 eine B-Juniorinnen-Mannschaft. Das ist super. Gespielt wird in der gemeinsamen Kreisstaffel der Bezirke Enz/Murr und Rems/Murr. Unserem Trainerteam, Patrick Richter und Ferhat Alan, ist es gelungen, eine spielstarke Mannschaft zusammenzustellen. Das erste Spiel in Rommelshausen konnte souverän mit 7:1 gewonnen werden. Wir sind gespannt auf den weiteren Saisonverlauf.

[Bericht und Fotos: Achim Schmauder]

Heizung



KOGEL

**Ihr zuverlässiger Partner
für Alt- und Neubau**

**Planung · Ausführung · Sanierung · Heizung
Gas · Öl · Pellet · Solar · Wärmepumpe**

Aktuelle Information unter www.kogel-haustechnik.de

Torfstraße 23, 71229 Leonberg, (0 71 52) 4 80 48



geiger

Mit freundlicher Unterstützung von Reifen.

KONDITIONSTRAINING KANN AUCH SPASS MACHEN



**Wir machen Ihr Fahrzeug fit.
Die Geiger-Meisterwerkstatt.**

Autoteile-Reifen Geiger GmbH · Maybachstraße 5 · 71229 Leonberg
Tel.: 07152 / 9 79 05-0 · Fax: 07152 / 9 79 05-40 · E-Mail: info@autoteile-geiger.de

www.autoteile-geiger.de

Bambini Jahrgang 2013 Jahresbericht Spielzeit 2018/ 2019



Die Begeisterung unserer jungen Kicker von 5/6 Jahren ist an den Trainingseinheiten, welche wir auch dieses Jahr wiederhatten, sehr ersichtlich. Regelmäßig treffen sich ca. 30 Bambinis an den Trainingseinheiten, sei es im Stadion an der Bruckenbachstraße oder in der Halle der Mörikeschule. Diese Stimmung nahmen wir an den Turnieren, an denen wir mitgewirkt haben, ebenfalls als positiv wahr.

Im vergangenen Jahr dürften wir an rund 15 Spieltagen, sei es in der Halle oder eben draußen, mit verschiedensten Teamzusammensetzungen teilnehmen. Dort konnten wir mit Bravour unser Erlerntes unter Beweis stellen, und haben diese Aufgaben großartig gemeistert.

Was uns als Trainerstab wichtig ist, dass die Jüngsten viel Spaß und Freude am Fußball haben. Wir versuchen immer wieder auch den Zusammenhalt, unter den jungen Kickern zu stärken. Der rückblickende Erfolg bestätigt unsere Arbeit, und sind sehr stolz auf unser Team.

Daher hatten wir für „unsere“ Bambinis einen speziellen Saisonabschluss geplant. Am 23.07.2019 ging es mit der kompletten Mannschaft, in einem Bus, in die Mercedes Benz Arena zu einer Besichtigung und geführten Stadiontour. Die offenen Augen der Kids bestätigten das Ausflugsziel.

Unser guter Zusammenhalt konnten wir am WFV- Spieltag in Leonberg präsentieren. Dort richteten wir u.a. dieses Turnier mit vollem Erfolg aus. Hierbei möchten wir uns nochmals bei allen Helfern bedanken.

2019/ 2020 wird unser letztes Bambini-Jahr sein, auch hier dürfen wir ebenfalls wieder an verschiedensten Turnieren/ Spieltagen teilnehmen, und freuen uns auch jetzt schon wieder auf jeden einzelnen, der kommt, und ein Teil dieser Mannschaft stellt. Sei es jeder einzelne Kicker, oder eben auch jedes Elternteil. An dieser Stelle auch ein großes Dankeschön für das aufgebrachte Vertrauen der Eltern.

Euer Trainer-Team

Matthias Gottwald, Chris Paechter, Thomas Röhm und Ben Seifert.

[Bericht und Foto: Chris Paechter]

F-Junioren (U8, Jahrgang 2012)

In der vergangenen Saison 18/19 waren wir noch bei den Bambinis und konnten diese mit einem gemeinsamen Saison-Abschluss auf unserem Beach-Volleyballfeld mit Grillen und Abschlusspiel Eltern gegen Kinder erfolgreich beenden. Seit September 2019 spielen wir nun in der F-Jugend und zählen fast 40 Kinder.

In der F-Jugend müssen sich unsere Fußballer nun neuen Herausforderungen stellen. Das Spielfeld und auch die Tore sind größer als zuvor. Zudem gibt es jetzt auch einen festen Torspieler.



Wir haben auch schon an einigen Turniertagen teilgenommen und sind meistens als Sieger vom Platz gegangen. Wir haben bereits einige Zusagen für die Teilnahme an diversen Hallenturnieren erhalten und sind zuversichtlich, dass wir mit unserem Kader viele Punkte nach Leonberg mitbringen.



Dank des neuen Trainerzuwachses konnten wir den Kindern bisher zweimal in der Woche Fußballtraining anbieten. Ab dem 1. November, dem Beginn der Hallensaison, wird das

Training in der Georgii-Halle Dienstags von 17:15 – 18:45 Uhr stattfinden. Da wir die Halle jedoch nur einmal in der Woche belegen dürfen, findet das Training dann nur einmal die Woche statt. Sollte es jedoch das Wetter zulassen, werden wir spontan eine weitere Trainingseinheit draußen anbieten.



Unser aktueller Kader: Nico G., Niklas W., Rafael G., Tino Z., Alessandro S., Alexander T., Antonios S., Emanuel D., Emir G., Emrah U., Friedrich, Georgios M., Hasan O., Jonas U., Leo M., Mehmet D., Mikail B., Misha M., Mohamad, Moritz K., Nick S., Nicky S., Nikita H., Noel T., Paul M., Pepe & Tschippo B., Sami M., Teo R., Valentin S., Yannik H., Zahin R. A., Lenox, Gabriel S., Zahir und Lukas W.

Trainer- und Orgateam: Claudia, Daniel, Hasan, Lothar, Melisa, Michael, Nils, Renata und Tanja
[Bericht und Fotos: Hasan Garic]

Das sind wir: das neue F1 Team vom SV Leonberg/Eltlingen! (F-Jun., U9, Jg. 2011)

Hurra: die Fußballmannschaft des Jahrgangs 2011 ist nach der Sommerpause endlich in die F1 aufgestiegen! Alle Kinder freuen sich darüber. Sie haben sich auch schnell damit angefreundet nun die ‚Großen‘ in der F-Jugend-Gruppe zu sein.

Wie schon in der letzten Ausgabe des Vereinsmagazins berichtet, ist unser F1-Team eine sehr große Mannschaft. In der Sommerpause entschieden wir Trainer daher, unsere Mann-



Noch vor den Sommerferien nahmen wir an ein paar Turnieren teil.

Juni 2019: Hier sind wir in Oberboingen und genießen den einzigen Schatten am Sportplatz.

Hinten (von links): Jacqin Dill, Luka Reymann, Julian Schrader, Tobias Schrader, Lucienne Dill, Fabian Fuchs. Vorne (von links): Ayaz Özdirek, Eleni Zioga, Luan Metushi, Julian Fuchs, Rafael Stergiou, Vassili Karagiaourogrou, Leo Sijakovic, und Eddie Eisenmenger.

schaft in zwei Gruppen zu teilen, um spezifischer und zielgerichteter trainieren zu können. Die beiden Gruppen trainieren aber immer zur selben Zeit am selben Ort.

Unsere Training startet - wie zuvor - mit einem gemeinsamem Warm-up, wobei die Kinder immer eine kleine Runde laufen und zusammen ein kleines Gymnastik-Programm absolvieren. Dieses Warm-Up stärkt das Team-Gefühl, da die Kinder immer zusammen laufen, und anschließend auch gemeinsam in einem Kreis kleine Dehn-Übungen durchführen. Inzwischen haben wir auch eingeführt, dass alle Kinder bei ihren Hampelmännern, Kniebeugen und Liegestützen gemeinsam zählen müssen. Das hört sich beeindruckend an und man kann den Teamgeist sogar schon von weitem spüren.



Oberboingen: Ausruhen nach einem harten Spiel. Von links : Luan Metushi, Eddie Eisenmenger, Vassili Karagiaourogrou, Eleni Zioga, Leo Sijakovic und Ayaz Özdirek.

Nach dem Warm-Up, gehen die Kinder in ihren beiden Gruppen, um zwei verschiedene Programme durchzuführen. In beiden Gruppen werden neue Spieltechniken gelernt, die koordinativen Fähigkeiten und die Balltechnik verbessert und das Team-Building gefördert. So haben wir zum Beispiel im letzten Monat unseren Mannschaften ein neues Spielsystem beigebracht: die 1-2-2-Aufstellung (1 Torspieler, 2 Hinten und 2 Vorne). Dieses System setzen manche Gruppen von uns schon sehr erfolgreich um, und das nach nur ein paar wenigen Trainingseinheiten!

Zudem ist bei der gesamten Mannschaft ein deutlicher Fortschritt gegenüber letztem Jahr zu sehen und wir sind sehr stolz auf die Kinder!



Relaxen (und meditieren) zwischen den Spielen in Renningen. Hinten (von links): Tom Zerweck, Amar Delic, Jacqin Dill, Deniz Gürel. Vorne: Fabian Fuchs

Um die zwei Gruppen und die Vielzahl an Kindern ordentlich trainieren zu können, hatten wir Trainer die Eltern um Unterstützung gebeten. Gefragt war die Mithilfe beim Stationsauf- und abbau, die Betreuung bei den Übungen, und manchmal aber auch das Einspringen als „Ersatz-Trainer“. Hier konnten wir Hilfe wirklich gut gebrauchen.

Dank der Unterstützung von Dimitrios Iatrou, Mustafa Metushi, Tim Tschinkel und Andreas Neumann, - um nur einige zu nennen – konnten wir ein noch stärkeres und leistungsfähigeres Trainer-Team aufbauen. Über ihre Bereitschaft und ihre Unterstützung beim Trainingsprogramm und an den Spieltagen sind wir sehr froh. Dabei bekommen die Kinder ein strafferes und vielfältigeres Trainingsprogramm und haben viel mehr Möglichkeiten um Erfahrungen und Erlebnisse zu sammeln. Wir danken EUCH!



Chillen mit dem neuen U9-Trainer, Dimitri Iatrou.
Hinten (von links) : Jacqin Dill, Tom Zerweck, Amar Delic, Dimitri Iatrou, Tim Helget, Evangelos Iatrou. Vorne (von links): Fabian Fuchs, Deniz Gürel.

Vor kurzem startete die Herbst-Spieltags-Runde. Für uns und unsere Kinder bedeutet das, dass wir inzwischen fast jeden Samstag auf einem anderen Sportplatz verbringen - manchmal leider auch an richtig nasskalten und wolkenverhangenen Herbsttagen. Aber das Wetter macht unseren Kinder überhaupt nichts aus; vielmehr freuen sie sich über jede Sekunde, die sie mit Fußball spielen verbringen können! Obendrein nehmen wir regelmäßig an Leistungsvergleichen mit Mannschaften aus der Leonberger Umgebung teil. Im September fand beispielsweise unser erster Leistungsvergleich/ Freundschaftsspiel mit Ditzingen am Engelberg-Sportplatz statt. Es war ein erfolgreicher Tag für beide Mannschaften und alle Kinder freuten sich über das zusätzliche Training in Form eines „Spieltages“.

Am Ende eines jeden Trainings und vor jeden Spiel versammeln wir uns immer im Kreis und rufen lautstark unseren Schlachtruf: „Was sind wir? – EIN Team!“

Man hört und sieht: die Kinder sind stolz beim SV Leonberg/ Eltingen zu sein.

Und auch wir Trainer sind mächtig stolz auf unser Team und freuen uns und schon sehr auf unsere Zukunft als Mannschaft!



Freundschaftsspiel oder Leistungsvergleich? Unser Trainingsspiel mit Ditzingen am Engelberg-Sportplatz war ein voller Erfolg für alle Teilnehmer!

Die Leonberger Spieler (in Schwarz + Torspieler in Grün).
Hinten (von links): Tom Zerweck, Amar Delic, Gianluca Giuliano, Ferris Matkovic, Luka Reymann, Noel Paprotny, Julian Schrader.
Vorne (von links): Michel Wang, Jacqin Dill, Rafael Stergiou, Benedikt Werling, Evangelos Iatrou, Anton Angel, Vassili Karagiourgou, Tim Helget, Julian Fuchs, Deniz Gürel.



Kuschel-Wetter beim Spieltag in Renningen. Hier genießen Fabian Fuchs (l.) und Tom Zerweck (r.) eine Spiel-Pause.

[Bericht und Fotos: Lucienne Dill]

E1, E2 und E5 (U11, Jahrgang 2009)

Eine guten Start in die Saison 2019/20 legten die E-Junioren des Jahrgangs 2009 hin.

Die E1 verlor das erste Spiel denkbar knapp (4:5), fuhr danach aber zwei deutliche Siege ein (10:2, 13:0).

Die E2 konnte alle 3 Spiele gewinnen und stehen derzeit an der Tabellenspitze.

Die E5 verlor ebenfalls ihr erstes Spiel knapp (3:4), gewann die folgenden Spiele dann aber mit 3:2, 3:0 und 3:1.

Erstmalig konnte man bei den E-Junioren die Spielstärke für die Staffeleinteilung per Selbsteinschätzung angeben. Das ist eine prima Sache und hat sich bei uns bestens bewährt. Dadurch sollen die Mannschaften möglichst auf gleich starke Gegner treffen.

Die E1 spielt dabei (ebenso wie die E3 und E4) in der „höchsten“ Spielklasse (1), während die E2 in der mittleren und die E5 (und E6) in der untersten Spielklasse antreten.

Die Entwicklung in allen 3 Teams ist überaus positiv.

Mit Pascal Schwämmle konnten wir einen weiteren engagierten Trainer gewinnen. Herzlich Willkommen im Team!

Die Fotos zeigen die E1 zusammen mit der E2, sowie die E5.

*[Bericht und Foto E5: Jörg Bergthold,
Foto E1 und E2: Alex Rathgeb]*



E1 und E2



E5

Saisonstart der E3 (Jahrgang 2010) mit VfB und Bayern München...

Nachdem wir die Kinder ohne den üblichen Saisonabschluss in die verdienten Ferien geschickt hatten, war für den Saisonstart ein besonderes Event geplant. **Ein Spieltagscamp bei der Fußballschule des VfB Stuttgart!** Vor dem 90minütigen Training konnten die Jungs das Stadion ausgiebig besichtigen. Nach der Trainingseinheit gab es die obligatorische „Stadionwurschd“, bevor es mit Fritzele wieder ins Stadion ging. Vor

nahezu ausverkauftem Haus war es ein beeindruckendes Erlebnis über den grünen Rasen zu schreiten. Den glücklichen 2:0 Sieg des VfB verfolgten Eltern und Kids mit bester Sicht von der Haupttribüne. Ein besonderer Dank an Micha Güh-ring, der als Leiter der Fußballschule den Tag für uns perfekt organisiert und begleitet hat.



In der Qualifikationsrunde bei den E-Junioren sollen unsere Jungs vor allem Erfahrung sammeln. Nachdem wir zuletzt als F-Jugend-Jahrgang bereits bei den E-Junioren die Meisterschaft gewinnen konnten, haben wir das Team für diese Saison bei den leistungsstarken Teams eingruppiert lassen. In unserem ersten Spiel gegen die SGM Flacht/Weissach konnten wir unsere bessere Spielanlage in einen 9:2 Sieg umwandeln. Gegen Frielzheim konnten wir das Spiel 40 Minuten ausgeglichen gestalten (4:4). Danach war der Akku leer und wir mussten in den letzten 10 Minuten noch 4 Tore hinnehmen. Auch gegen Weil der Stadt hielten wir gut mit und waren lediglich bei Eckbällen zu unerfahren.

Das nächste Highlight stand am 03. Oktober beim TSV Dachau auf dem Programm. Dem guten Netzwerk von Trainer Daniel Herceg war es zu verdanken, dass wir auf einen Leistungsvergleich mit der U10 des FC Bayern München eingeladen wurden. Bemerkenswert, da wir von 10 Mannschaften das einzige Team ohne Nachwuchsleistungszentrum waren. So durften wir uns neben den Bayern auch noch mit den U10 Teams von 1860 München, Waiblingen und Freiberg messen. Etwas überrascht waren wir, dass die weiteren Teams aus Unterhaching, Hannover, Köln, Berlin und der Gastgeber aus Dachau mit den älteren U11-Teams spielten.



In den Spielen gegen die älteren Jahrgänge konnten unsere Jungs gegen Berlin gewinnen. Gegen die anderen U11 Teams reichte es trotz guter Leistungen nicht zu einem Punktgewinn. Gegen die befreundeten U10 Teams aus Freiberg und

Waiblingen konnten wir spielerisch überzeugen, verpassten dabei aber klare Siege herauszuschießen. Höhepunkte des Tages waren sicher die Spiele gegen den späteren Turniersieger 1860 München und Bayern München. Während wir gegen die flinken „Löwen“ gleich früh in Rückstand gerieten und uns wenig Chancen erspielen konnten, hatten wir die großen Bayern zweitweise am Rande der Niederlage. Leider schafften wir es nicht die 1:0 Führung über die Zeit zu retten. Nach einem individuellen Fehler kassierten wir den Ausgleich und das 2. Tor direkt im Anschluss war gegen clevere Bayern nicht mehr aufzuholen.



suchen uns in den kommenden Spielen noch um einen Platz zu verbessern!

Zur Einweihung des neuen Hybridrasens gewannen wir für den Jugendfußball das kleine 11-Meter Turnier gegen die Mannschaften der Stadt und der SV-Vorstandschafft (die Leonberger Kreiszeitung ist gar nicht erst angetreten). Selbst



Parallel zum Leistungsvergleich in Dachau, war ein weiteres Team beim gut besetzten Qualifikationsturnier in Echterdingen im Einsatz. Auch hier schlug man sich achtbar, konnte sich gegen die Topteams des SSV Reutlingen und SV Böblingen jedoch nicht durchsetzen. Positive Resultate gab es dafür gegen Echterdingen und den SV Stuttgart.

Das Trainerteam um Daniel und Marco ist stolz auf die gezeigten Leistungen und hofft, dass die Jungs weiterhin gut trainieren, um die großen Teams noch so lange wie möglich zu ärgern.

gegen den Hammer von Oberbürgermeister Cohn hielt unser Adis seinen Kasten sauber. Am darauffolgenden Wochenende hatten wir dann die Ehre das allererste Punktspiel auf dem Hybridrasenplatz mit einem Sieg erfolgreich auszutragen. Nicht schlecht - ein toller Platz! Hoffen wir nun, dass noch neue Kabinen folgen. Die bestehenden vier alten Kabinen reichen bei weitem nicht aus und sind außerdem in einem nicht mehr zeitgemäßem Gesamtzustand. Wir freuen uns über die positive Gesamtentwicklung sowohl in der B Jugend als auch auf unserem Vereinsgelände in Eltingen.

Die B-Jugend ist gut in die neue Saison gestartet

Nach der Erfolglosigkeit in den letzten Jahren in dieser Altersklasse ist nun ein guter Neuanfang gelungen. Obwohl sich der ältere Jahrgang 2003 leicht dezimiert hat, weil uns unerwartet drei Spieler Richtung der eigenen A-Jugend verlassen haben, hat unser neuer Trainer im Team Pishtar Dakaj eine schlagkräftige Mannschaft geformt. Unsere ersten drei Spiele in der Kreisstaffel 2 haben wir deutlich gewonnen und stehen aktuell auf dem 2. Platz. Der Teamgeist wird groß geschrieben und die Jungs arbeiten gut mit. Wir werden ver-

*Alex und Alex
B-Jugend*

[Bericht und Fotos: Alex Röhrle und Alex Roth]



Ihr Spezialist für Umbau-, Renovierungs- und Reparaturarbeiten.

BAUUNTERNEHMEN

ANDREAS
WALDVOGEL

Feuerbacher Straße 21
71229 Leonberg
Telefon 0 71 52 / 2 90 83
Fax 0 71 52 / 2 83 97

*Meisterbetrieb
seit 1961*



GLÜCKSPILZ.
montags



DOUBLETIME.
dienstags



COCKTAIL-HAPPY-HOUR.
mittwochs



GEWÖLBEKELLER.
auch privat

**VERSTÄRKUNG
GESUCHT.**
motiviert
sympathisch
zuverlässig



Fußball



**Micha Gühring, fussballaktiv@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 01590-1136592,
<http://sv-leonberg-eltingen.c.geomix-vereine.com/>**

Aktuelle Informationen der aktiven Fußball Abteilung

1.Mannschaft:

Bezirksliga-Team mit gutem Saisonstart.

Nach etwas mehr als einem Viertel der Saison steht die Mannschaft von Trainer Benjamin Schäffer an der Tabellenspitze. Mit neunzehn Punkten aus acht Ligaspielen (6 Siege, 1 Unentschieden und 1 Niederlage) ist man bestens aus den Startlöchern gekommen. Herausragend sind dabei die 33 erzielten Treffer. Damit stellt man die bisher beste Offensivabteilung der Liga. Aber auch in der Defensive sind die schwarz-gelben bisher stets sattelfest. Insgesamt ist die Entwicklung der Mannschaft äußerst zufriedenstellend. Der eingeschlagene Weg, der bereits in der vergangenen Saison zu einem guten vierten Tabellenplatz führte, wird auch in dieser Runde konsequent weitergeführt. Dabei stehen Attribute wie Trainingsfleiß, Kameradschaft und die spielerische Weiterentwicklung an erster Stelle. Ein kleiner Wermutstropfen war das Ausscheiden in Runde drei des Bezirkspokals. Nach der Finalteilnahme in der vorigen Saison, scheiterten unsere schwarz-gelben im Elfmeterschießen gegen den TV Aldingen.

Auch außerhalb des grünen Rasens zeigte sich unsere Mannschaft äußerst fleißig. So wurde die Mannschafts- und Vereinskasse durch die Arbeitseinsätze beim Summer is Magic auf dem Engelberg und beim Hoffest der Metzgerei Philippin in Rutesheim aufge bessert. Bis zur Winterpause stehen noch acht Spiele auf dem Programm. Darunter drei Heimspiele. Über große Unterstützung vom Spielfeldrand würden sich unsere Jungs sehr freuen. Spielberichte, genaue Terminansetzungen und sonstige Informationen findet Ihr auch auf unserer Facebookseite, sowie auf Instagram und unserer Homepage.

2.Mannschaft:

Nachdem in der abgelaufenen Saison ein ordentlicher 4. Tabellenplatz erreicht wurde, hat sich die „Zwoide“ für die anstehende Saison 2019/2020 das Ziel gesetzt diese Platzierung zu verbessern und wenn möglich in den Kampf um die Aufstiegsplätze einzugreifen. In der abgelaufenen Saison war gegen die drei 1er-Mannschaften in der Kreisliga B kein Kraut gewachsen. So musste sich das Team von Robert Gitschier zum Saisonende mit dem Platz „Best of the Rest“, und somit Tabellenplatz 4, begnügen. Die Begegnungen gegen Korntal, Ditzingen und Hemmingen konnten allesamt span-

nend gestaltet, aber eben nicht mit vielen zählbaren Punkten hinterlegt werden. So war das Abschneiden nicht schlecht, aber schlussendlich nicht wirklich befriedigend. In der Saison 2018/2019 haben insgesamt 4 Mannschaften im Lauf der Saison ihre Mannschaften vom Spielbetrieb abgemeldet, so kann kein anständiger Spiel-Rhythmus entstehen. Für die laufende Saison war relativ schnell klar, dass der Stamm der Mannschaft zusammenbleibt und durch verschiedene Neuzugänge zusätzlich erweitert wird. Nach einer durchwachsenen Vorbereitung startete man mit einem Sieg und zwei Niederlagen in die neue Punktrunde. Deutlich besser lief es im Pokal, hier ist man immerhin bis in die dritte Runde vorgedrungen, musste sich aber dann dem letztjährigen Bezirksligisten FC Marbach deutlich geschlagen geben. Für die restlichen Spiele der Saison in der Kreisliga B (zwischenzeitlich bereits wieder eine Mannschaftsabmeldung von Hirschlanden-Schöckingen II) will das Team von Spiel zu Spiel schauen und versuchen so viele Punkte wie möglich zu ergattern. Favoriten auf die Aufstiegsränge sind erneut die 1er-Teams aus Ditzingen und Hemmingen. Hier wollen wir versuchen die Punkte zu holen, die uns letzte Saison gefehlt haben. Ohne allerdings die Partien gegen die vermeintlich schwächeren Mannschaften der Liga zu unterschätzen. Die Spieler der zweiten Mannschaft würden sich über Ihren Besuch sehr freuen. Bei Heimspielen bestreiten wir im Normalfall das Vorspiel zur ersten Mannschaft, kommen Sie doch mal 90 Minuten früher in den LEWA-Sportpark. Wir versprechen Ihnen alles zu geben, um die Schwarz-Gelben-Farben ordentlich zu vertreten.

Abteilung:

Wir sind gestärkt in die neuen Saisons der I. und II. Mannschaft gestartet.

Aktuell liegt nun das Hauptaugenmerk im sportlichen Bereich beider Mannschaften.

Wir hoffen auch in dieser Saison uns weiterzuentwickeln, um unsere Ziele zu erreichen.

Wir danken all unseren Unterstützern, Sponsoren und Helfern. Es gibt dennoch immer die Möglichkeit ein Teil unseres Teams zu werden, aktuell sind wir auf der Suche nach einem Stadionsprecher für unsere Doppelheimspieltage, wer Interesse hat einfach bei uns melden.

*Sportliche Grüße, eure Fußball Abteilung.
Erstellt durch: Sven Gritsch, Udo Körner, Steven Löffler.*

Bericht AH 3

Zum zweiten Mal nahm die AH-Mannschaft des SV Leonberg/Eltingen am Kleinfeldturnier des TSV Malsheim statt. Das Turnier wurde in 2 Gruppen mit jeweils 5 Mannschaften ausgetragen.

Mit 4 Siegen in der Vorrunde erreichte man das Halbfinale.

Die Ergebnisse lauteten:

SV Leonberg/Eltingen – Malsheim 3:1

SV Leonberg/Eltingen - Neuhausen 1:0

SV Leonberg/Eltingen – Magstadt 3:1

SV Leonberg/Eltingen – Friolzheim 3:0

Im Halbfinale traf man auf Renningen. Mit einem 2:0-Sieg zog man ins Finale gegen Merklingen ein. Nach einem spannenden Endspiel hieß auch dort der Sieger SV Leonberg/Eltingen. Das Spiel wurde mit 1:0 gewonnen.

Markus Ensmann



Feiern gehört einfach dazu

Fotos: Rouven Weirich



Mannschaftsfoto

Herbstwanderung

Traditionell fand auch in diesem Jahr wieder unsere Herbstwanderung am 3. Oktober statt. Dieses Mal wanderten wir vom Bahnhof Silberberg durch das idyllische Wasserbachtal. Das erste Teilstück führte uns zur Fliegerschänke am Flughafen Malsheim. Nach einer kurzen Rast ging es von dort aus weiter über Merklingen nach Weil der Stadt.

Mit der S-Bahn fuhren wir zurück nach Leonberg, wo wir den Tag im Brauhaus Sacher gemütlich ausklingen ließen.

Markus Ensmann



Foto: Sabine Ensmann

weidle
Fensterbau · Glaserei

Jürgen Weidle

Berliner Strasse 51 · 71229 Leonberg

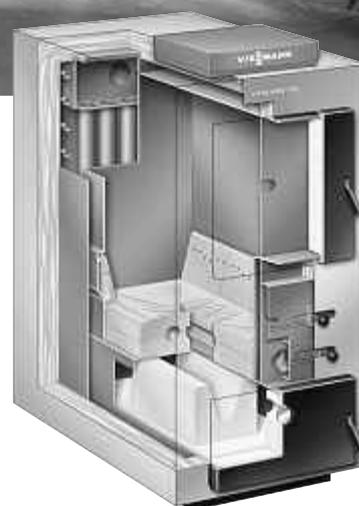
Tel. 0 71 52/4 19 45 · Fax 0 71 52/7 62 65

Holz-, Metall-, Kunststoff-Fenster · Haustüren
Rollladen · Reparaturen · Verglasungen
www.weidle-fensterbau.de

Effiziente Heizungsmodernisierung



Wir bringen Ihnen Wärme und Wohlbehagen
Moderne und optimal eingestellte Heizungsanlagen sind effizient und sparen Betriebskosten. Das Komplettprogramm an hocheffizienter Heiztechnik bietet Ihnen für alle Energieträger und jeden Anwendungsbereich perfekt abgestimmte Lösungen.



Schaal Bad+Design

Brennerstraße 49

71229 Leonberg

Telefon 07152 928 93 0

Telefax 07152 928 93 99


SCHAAL *BAD+DESIGN*
SANITÄR • HEIZUNG • BLECHBEARBEITUNG



Aus purer Freude am Sport

 **INTERSPORT**
KRAUSS

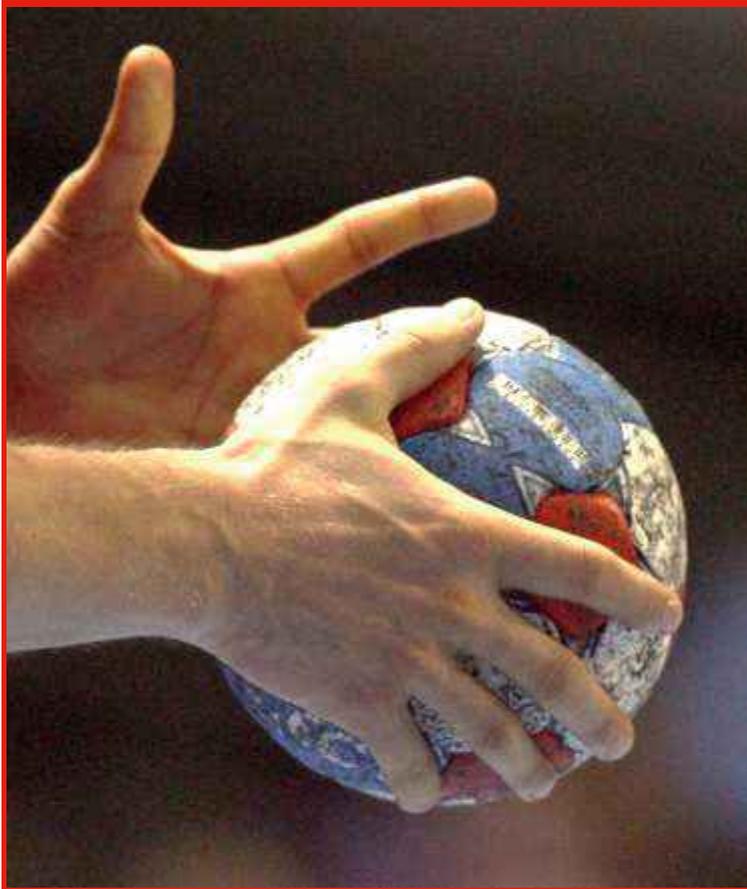
Renningen
Inh. Alexander Krauss
Benzstrasse 7/1
Tel. 0 71 59-92 05 93



GUTSCHEIN FÜR
10 €

Nicht kombinierbar mit bereits
reduzierter Ware und
anderen Rabatt-
Aktionen.

Gültig ab einem Einkauf ab € 70,00



Auch in Steuerfragen am Ball bleiben...

...mit dem richtigen Partner.

Untere Burghalde 71
07152 90 111 90
www.schwoerer-stb.de

71229 Leonberg
kanzlei@schwoerer-stb.de



SCHWÖRER STEUERBERATER

**Getränke
artner**

**Unser Lieferservice:
schnell, bequem & zuverlässig!**

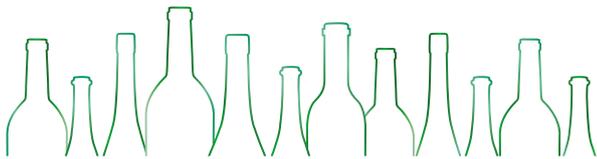
Brennerstraße 46 | 71229 Leonberg
Tel.: 07152 / 43450 | www.getraenke-artner.de



ÖFFNUNGSZEITEN:

Mo - Fr: 08:30 - 13:00 & 15:00 - 18:00

Sa: 09:00 - 15:30



Wir trainieren Leonberg



**PLAZA
SPORTS
CLUB**

Berliner Strasse 49 · Telefon 07152-927 555 · www.plaza-sportsclub.de

Meine Sportart: Hausgeräte reparieren! 



Hindenburgstraße 77, 71229 Leonberg, 07152 / 613 92 30
anfrage@reparieren-lassen, www.reparieren-lassen.de

vsservices 
Hausgeräte Montage & Reparatur

RALF STEINER
RAUMAUSSTATTUNG

Innenbeschaffungen
Bodenbeläge
Tapezierarbeiten
Polsterarbeiten
Fensterdekorationen

Carl-Schminckestr. 43
71229 Leonberg-Eltingen
07152 46175
ralfsteiner-raumausstattung.de

Ganz persönlich
vor Ort
für Ihre Immobilie

GSCHWENDER
IMMOBILIEN

Susan Gschwender
Immobilienmaklerin/IHK
Leonberger Straße 63
71229 Leonberg
Telefon 0 71 52 / 6 11 12 54
www.gschwender-immo.de

Wenn's um die
Gesundheit geht...

CENTRAL
APOTHEKE
INTERNATIONAL

DR. SCHELDORF APOTHEKEN OHG

LEO
CENTER
71229 LEONBERG

© (0 71 52) 4 30 86 + 4 79 69 - Fax 4 25 51 - www.central-apotheke.de

Durst?

Hausgebrautes Bier und feines Essen

Brauhaus Sacher
Brauhaus Sacher
Bahnhof Leonberg

Mo bis Sa 16-24 Uhr · So 11-23 Uhr · 07152 339515 · brauhaus-sacher.de

Liebe Leserinnen und Leser,
bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen und Unternehmungen unsere Inserenten.
Vielen Dank!

Wir fertigen
Ihr Traumfenster.

Leopold
Fenster manufaktur
seit 1752

■ Fenster

■ Haustüren

■ Sonnenschutz

Agnes-Miegel-Str. 4/1 · 71229 Leonberg
Tel. 07152/2 75 77 · www.leopold-fenstermanufaktur.de



Malerarbeiten



Bodenbelagsarbeiten



Lackierarbeiten



Baubiologische Beratung



Oberflächen und Farben

Malermeister Timo Hörschele - Friedenstr. 9 - 71229 Leonberg - Tel.: 07152 / 43266 - info@malmobil.de - www.malmobil.de

BANNASCH IMMOBILIEN

AUS LEIDENSCHAFT AM SPORT

Wir unterstützen den SV Leonberg/Eltingen

Als ehemaliger Leistungssportler sehe ich es als meine Passion, den regionalen Jugendsport zu fördern. In den Jahren meiner aktiven Zeit im Rudersport konnte ich einige große Erfolge feiern. Von den Erfahrungen aus dieser Zeit profitiere ich als Unternehmer bis heute.

Für mich ist klar: Sportförderung ist Ehrensache.

Bernd Bannasch, Inhaber

Mehr erfahren: www.bannasch.de/engagement



von links nach rechts (1984): Alfred Brandl, Thomas Schröpfer, Bernd Bannasch, Dr. Rainer Cramer

Filiale Leonberg: (07152) 33 52 90

Filiale Weil der Stadt: (07152) 33 52 90

www.bannasch.de





Gerätturnen

Dimitra Nepitella, turnschule@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-24556

Vielseitigkeit ist der neue Trumpf im SV Leonberg/Eltingen David Seifert-Baldovi holt den Landesmeistertitel im Mehrkampf nach Leonberg

Am Samstag, 6. Juli traten 6 Turner und 8 Turnerinnen im Sportpark Heidenheim zu dem Landesfinale im Mehrkampf an. Der Mehrkampf ist eine Mischung aus Turnen und Leichtathletik und kann sogar mit Schwimmen (dem Jahnkampf) erweitert werden.

Waren im Juni im Gaufinale noch überwiegend gute Platzierungen errungen worden, war klar, dass hier die Konkurrenz groß sein würde. Trockentraining in der Halle, Ballwerfen gegen die Wand, die Hallenkugel auf die Matte waren die Trainingseinheiten für die Leichtathletik, nachdem das nahe Jahngelände nicht mehr zum Training zur Verfügung steht und die Spitalschule über keine Außenanlagen verfügt.

Mit viel Wasser, gut eingecremt und immer mit Sonnenhut traten die Turner und Turnerinnen im Stadion an. Rennen geht immer, dann wieder direkt in den Schatten und was trinken, dann weiter zum Werfen. Mist Gegenwind und Sonne die blendet. Egal 3 Mal Werfen und wieder in den Schatten. Jetzt noch zum ungeliebten Weitsprung. Der Sand in den So-

cken juckt dann beim Turnen im Anzug und in den Schuhen. Einmal einspringen und dann gleich der Wettkampf.

Die gute Organisation führt dazu, dass alle pünktlich in die 2 km entfernte Halle zum Turnen kommen. Kurzes Abklatschen mit den Turnern, die mit Turnen angefangen haben und die Tipps, wo der beste Schatten ist. Der Körper sagt Ruhe von der Sonne und möchte nicht mehr. Noch eine Stunde Pause, der Hunger kommt und die Trainer sagen, esst nicht zu viel, ihr müsst noch an die Geräte.

Nach einem langen Tag treffen sich alle wieder bei der Siegerehrung. Die Gymnastikhalle ist schön kühl. Hier bleiben wir, bis wir aufgerufen werden.

„Mit zwei Podestplätzen, dem 1. Platz und dem Landesmeistertitel für David Seifert-Baldovi in der AK13 und einem 3. Platz von Houyame Zemmouri bei den Turnerinnen der AK 7, ist die Geräteturnabteilung des SV sehr zufrieden“, so Heiko Diem, Trainer und Schriftführer der Abteilung.

Unter den besten 10 belegte Nele May in der AK 15 Jahre den 4. Platz. 1,3 Punkte trennten sie vom Treppchen. Auf den 7. Platz und mit einer Bestzeit in ihrer Altersklasse von 14,52 Punkten beim 100 m Lauf, platzierte sich ihre Teamkameradin Franka Schleenvoigt.



Franka Schleenvoigt



Aline Zürn beim Weitsprung



Nele May am Stufenbarren



David Seifert-Baldovi
- Landesmeister seiner
Altersklasse



Jonas Luebke und Philip Diem



v.l. Aline Zürn, Nele May, Franka Schleenvoigt

Romina Stichler holt den Landesmeistertitel bei den Mehrkampfmeisterschaften in Heidenheim

Am Sonntag, den 7. Juli, starteten sieben Ligaturnerinnen an den württembergischen Mehrkampfmeisterschaften. Der Unterschied zum Vortag besteht einzig darin, dass das Turnen hier im Kür-Bereich stattfindet und sich die Teilnehmerinnen auf die deutschen Meisterschaften qualifizieren können. Die jüngeren turnen einen 6-Kampf (Disziplinen: Sprung, Barren, Boden, 75 oder 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß), ab der Altersklasse 18 Jahren einen 8-Kampf (Disziplinen: Sprung, Barren, Boden, Balken, 100-m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoß und Schleuderball).

Erstmalig war der SV Leonberg/Etingen hier vertreten. Gleich sieben Turnerinnen gingen in den AK12, 15, 18 und 20+ Jahren an den Start. Hier hieß es austesten, was so geht. Schauen,



Xenia Kircher



Kathrin Schleenvoigt



Leonie Schuhmacher



Lucie Kircher

wie stark die Konkurrenz ist und wo die Unterschiede sind. Überraschenderweise waren auch einige Turnerinnen aus anderen Bundesländern dabei. Sie haben teilweise längere Anfahrten und Übernachtungen in Kauf genommen, denn sie brauchten noch die Qualifikation für die Deutsche Meisterschaften. Irgendwie dann doch eine andere Stimmung als erwartet.

In der AK 20 durfte sich im Deutschen Achtkampf Romina Stichler über den Meistertitel freuen.

Bei den jüngeren in der AK 12 Jahre schrammte mit nur 0,01 Punkten ganz knapp Kathrin Schleenvoigt mit Rang 4 an einem Podestplatz vorbei, gefolgt von Xenia Kircher auf den 5., Lucie Kircher auf dem 8. und Leonie Schuhmacher auf dem 12. Platz. In der AK 14-15 erturnte Ellen den 7. Platz und in der AK 18-19 Selina Scharr den 5. Rang.

Das Motto war „Rein in den Wettkampf und dann die Trainer überraschen“. Schließlich waren die Deutschen in Schleswig Holstein. Also maximal weit weg. Einen Ausflug wäre es schon wert gewesen. Leider hat es am Ende nicht ganz gereicht, die Qualifikationspunkte wurden dieses Jahr deutlich erhöht.

Damit war auch hier das Soll der Trainer mehr als erfüllt. Das Credo kann nur heißen:

„Auf ein Neues in 2020!“



Romina Stichler Württ. Landesmeisterin

Gaukinderturnfest am 07. Juli 2019

Für unsere jüngeren Turnerinnen und Turner ging es am Sonntag den 7. Juli zum diesjährigen Gaukinderturnfest nach Gärtlingen.

Die Mini Minis schlugen sich tapfer beim Gauki-Cup und meisterten ihre Übungen bravourös, wofür sie mit Urkunden mit Smileys und Medaillen belohnt wurden.

Bei den P-Stufen-Wettkämpfen durften insgesamt drei SV ler auf's Treppchen:

1. Platz Anthea Schütze (C 12 Jahre)
2. Vian Oshinubi (E9)
3. Lorenz Buch (E8)

Bei bester Laune ging es nach der Mittagspause zum gemeinsamen Einmarsch, den Staffelläufen und dem Tanz der Vereine.

Ein rundum gelungener Tag mit tollen Mitmachangeboten!



Der Turni



Die jüngsten beim Gauki-Cup



Einmarsch ins Stadion



Tanz der Vereine



Vorbereitung zum Gemeinsamen Einmarsch

Kinder- und Jugendtage am 13. und 14. Juli 2019 im Stadtpark

„Alle Jahre wieder“... so war auch dieses Jahr unsere Turnabteilung mit mehreren Ständen an den Kinder- und Jugendtagen vertreten.

Bei den Vorbereitungen war beim Orgateam die Sorge groß. „Wird es das Wetter gut mit uns meinen?“ Diese Frage war über Tage ein ständiger Begleiter. Hatten wir dieses Jahr sogar neue Zelte gekauft, um beim Aufbau nicht mehr Puzzle spielen zu müssen.

Bereits am Freitagnachmittag wurde unter Regen und Wind tapfer aufgebaut. Eine sehr nasse und sportliche Angelegenheit für Übungsleiter und Eltern, ein kleiner Sprint um das Zelt einzusammeln, welches vom Wind weggeweht wurde, inklusive.

Pünktlich am Samstag schien dann die Sonne, alle Sorgen waren vergessen, denn für uns Gerätturner sind die Kinder- und Jugendtage die größte und wichtigste Einnahmequelle für die Abteilung.

So war das Pulled Pork relativ schnell ausverkauft, unser Bäcker Rainer Zachert wurde alle paar Stunden angerufen, sei es um frische Brötchen zu backen oder der Crêpes Teig war mal wieder alle.

Unsere junggebliebenen Gymnastikdamen hatten den Kaffee-, Kuchen- und Cocktailstand zwei Tage voll im Griff. Die jungen Papas meisterten den Grill, auch der Bierwagen war gut besetzt. Die jungen Turnerinnen durften Obstbecher füllen und Süssi-Spieße vorbereiten. Überall war geschäftiges Treiben und alle waren mit Freude dabei.

Ein Highlight am Samstagabend war die Aufführung mit Flugrollen, Räder, Flickflacks, Saltos und Schrauben auf der neuen Airtrack, inkl. spontaner Überraschungs-Flugshow.

Als wir erfuhren, dass Herr Weller vom Sport- und Kulturamt bald in den wohlverdienten Ruhestand gehen wird und er dieses Jahr zum letzten Mal die Kinder- und Jugendtage moderierte, haben wir uns einen kleinen Spaß erlaubt und fragten ihn ob er den Turnern und Turnerinnen vertraut. Mit einem klaren „Ja“ wurde aus Spaß gleich Ernst. Herr Weller nahm mutig Platz auf der Airtrack und ließ sich nicht beirren, als die Turnerinnen und Turner mit Flugrollen und Saltis über ihn hinwegflogen.

Ein großes Dankeschön geht an unsere engagierten Eltern, Turner und Turnerinnen, die an unseren vielen Ständen voll im Einsatz waren, Kuchen gebacken haben und zum guten Gelingen beigetragen haben. Was für eine Gemeinschaft!

Für die hervorragende Zusammenarbeit wollen wir uns, sei es bei so einem großen Fest, wie auch bei Wettkämpfen, herzlich bei Getränke Artner, Bäckerei Zachert, Metzgerei Ruff, Oliver Schmidt vom Sportheim Gebersheim und Maler Schmidt bedanken.



Unsere unermüdlichen Gymnastikdamen - zwei Tage im Einsatz



Eine Busfahrt.....

am Freitag 19.Juli versammelten sich 29 Kinder und die dazugehörigen Betreuer am Treffpunkt beim Leobad, um zusammen zum Landeskinderturnfest nach Heilbronn zu fahren. Aufregend für viele Eltern, sind die Kinder doch fast 3 Tage alleine mit den Betreuern und dann noch schlafen im Schlafsack in einem Klassenzimmer. Ob das gut geht? Schaffen meine Kinder das?

Die Antwort ist ganz klar: „UND WIE!!“

In Heilbronn werden die 3 Zimmer schnell verteilt und jede/jeder sucht sich sein Plätzchen aus. Luftmatratze aufblasen und dann erst einmal das Stockwerk unsicher machen.

Nach einer Weile hieß es dann: „Zusammenpacken“ wir fahren in die Stadt. Also ab zur Bushaltestelle und wieder eine kleine Busfahrt. 30 Minuten später stehen alle auf dem BUGA-Gelände auf der Suche nach etwas geeignetem zu Essen. Die Herausforderung der Betreuer, alle zu finden und zusammenzuhalten, wird mit Bravour gemeistert, so dass alle wieder sicher in der Schule ankommen.

Am Samstag geht's in die Wettkämpfe. Schlange stehen, warten und dann doch noch konzentriert turnen, obwohl die Nacht dann doch nicht so bequem war, wie das eigene Bett. Egal, den Wettkampf gemeistert ging's abends auf die Turnfestmeile. Groß und Klein gemischt, mit viel Musik und lautem Gesang im Bus. Hits von heute und gestern mit der Unterstützung der Flatrate und der USB Box. So wie es sich für ein richtiges Turnfest gehört.

Am Sonntag erst mal packen, denn alles muss raus aus den Zimmern, bevor es zur Siegerehrung und zum Mannschaftswettkampf geht. Endlich ist alles fertig, dann sind die Busse voll und die Betreuer entscheiden, dass gelaufen wird. Nicht das, was erwartet wurde, aber am Ende dann doch lustig, da allen die 40 Minuten Laufen gut getan hat.

An der Siegerehrung angekommen, geht es dann ganz schnell. Es gibt tatsächlich einen Turnfestsieger in unseren Reihen. Felix kann es gar nicht glauben, als sein Name aufgerufen wird. Dann geht es schnell wieder weiter, denn der Mannschaftswettkampf aus Rudern, Schwimmen und Laufen steht an. Plötzlich wollen alle und irgendwie kommen auch alle zu ihrem Einsatz, auch wenn die Schwimmstrecke deutlich länger ist als erwartet. Egal es zählt nur zusammen ankommen und sich gegenseitig anfeuern. Ein super Erlebnis für die Kinder und gut für das Gemeinschaftsgefühl.

Und das Fazit: „Mama, Papa, wir können das!“ gilt mal wieder.



Paddeln, Schwimmen, Laufen ...Geschafft !



Styling Zeit für die Zöpfe



Unterwegs auf der BUGA



Der Besondere Wettkampf: Hängen, Klettern ..beim LaKiTurnfest auch im Bus möglich

Ehrungsempfang vom SV Leonberg/Eltingen in der Stadthalle am 21.07.2019

Voller Stolz standen unsere Turnerinnen und Turner am 21.07.2019 beim Ehrungsempfang vom SV Leonberg/Eltingen in der Stadthalle auf der Bühne.

Die Turnerinnen und Turner, die zeitgleich mit ihrem Trainern beim Landeskinderturnfest waren, freuten sich über die Urkunden und Ehrungsnadeln, welche ihnen im Training von ihren Trainern überreicht bekommen wurden.

Viel Applaus gab es für die flotte Show auf der Airtrack unter der Choreographie von Romina Stichler und Selina Scharr!



7. Eis essen vor den Sommerferien

Am letzten Trainingstag vor den Sommerferien fand das Training der Vorschul- und Eltern-Kind-Gruppe auf dem Spielplatz statt. Spiel, Spaß stand auf dem Programm und für alle Gruppen gab es eine Runde Eis.



Die F- und D-Jugend

Das Training nach der langen Sommerpause hat begonnen. Die Trainer konnten in den Ferien Energie tanken und stehen wieder voller Motivation in der Halle.



Die Eltern-Kind-Gruppe



die Vorschulgruppe



Spiel und Spaß am letzten Trainingstag



die F- und E-Jugend



die Ligaturnerinnen

1. Staffeltag Kreisliga A am 21.09.2019 in Weil der Stadt-Schafhausen

Gerade mal eineinhalb Wochen nach der langen Sommerpause stand der 1. Staffeltag in der Kreisliga A für den SV Leonberg/Eltingen an. In der Kreisliga gehen immer 5 Turnerinnen ans Gerät und die besten 3 Wertungen fließen in das Mannschaftsergebnis. Bis zu 10 Turnerinnen können an einem Wettkampf eingesetzt werden.

Nachdem die Mannschaft letztes Jahr den Aufstieg von der Kreisliga B in die Kreisliga A geschafft hat, war das erklärte Ziel für diese Saison sich gut zu etablieren, was mit dem 4. Platz gut gelungen ist. Die Mannschaft, die vorwiegend aus jungen Turnerinnen besteht, konnte trotz der langen Trainingspause sehr gute Wertungen am Sprung und Balken erreichen.

Trotz drei Stürzen erturnte die Mannschaft am Balken mit 32,20 Punkten ganz knapp hinter dem TSG Tübingen mit 32,50 Punkten das zweitbeste Ergebnis des Tages. Sophie Ensmann zeigte eine sichere Balkenübung und wurde mit 11,00 Punkten belohnt.

Am 2. Gerät, dem Boden zeigten Sophia Kastner, Emilia Aranda und Leonie Schuhmacher ihre neu einstudierten Choreographien. Hier überzeugte Emilia Aranda Ortega mit 11,00 P., dicht gefolgt von Leonie Schuhmacher mit 10,80 P. und Ellen May mit 10,60 Punkten.

Am Sprung erturnten die SV Turnerinnen mit 36,25 Gesamtpunkten das zweitbeste Ergebnis des Tages. Nur den TSV Schafhausen mussten sie mit 36,60 Punkten an sich vorbeiziehen lassen. Emilia Aranda Ortega überzeugte mit 12,30 Punkten mit dem drittbesten Handstütz-Überschlag über den Sprungtisch. Chiara Hoffmann bewies am Sprung große Nervenstärke. Obwohl sie beim Einturnen vom Sprungbrett abrutschte und dadurch Schmerzen in der Hand hatte, zeigte sie souverän ihren Überschlag.

Am letzten Gerät, dem Stufenbarren, lief es für die Mannschaft nicht optimal. Hier haben die Turnerinnen noch viel Luft nach oben und müssen vor allem an den Zwischen-

schwüngen und Pausen in den Übungen noch arbeiten. Ellen May kam dennoch sehr gut durch ihre Übung und knackte mit 10,20 Punkten die 10 er Marke an diesem nicht ganz beliebten Gerät. Sie erturnte an diesem Gerät das drittbeste Ergebnis des Tages.

Am Ende hieß es bei einer Gesamtpunktzahl von 128,75 Punkten Platz 4 für die Leonberger Mannschaft. Die Plätze 1-3 mit Holzgerlingen, Tübingen und Weil der Stadt-Schafhausen lieferten sich ein Kopf an Kopf-Rennen – nur 0,55 Punkte trennen die 1. und 3. Mannschaft voneinander.

Unter den besten Vierkämpferinnen landete Emilia Aranda mit einem tollen Wettkampf und 43,25 Punkten auf Platz 6. „Wir sind sehr zufrieden mit der Mannschaftsleistung“, so Trainerin Uta Schleenvoigt. „Gerade mal fünf Trainingseinheiten hatten die Turnerinnen nach sechs Wochen Ferien zur Vorbereitung Zeit. Dazu kommt, dass drei Turnerinnen dieser Mannschaft Anfang des Jahres in die Landesliga hochgezogen wurden und die Mannschaft neu formiert werden musste.“



v.l.Sophia Kastner, Emilia Aranda, Leonie Schuhmacher, Sophie Ensmann, Ellen May, Chiara Hoffmann



Emilia Aranda beim Aufgang am Balken Leonie Schuhmacher am Balken Sophie Ensmann am Boden

2. Staffeltag der Kreisliga A am 29.09.2019 in Kirchzellinsfurt

Die Turnerinnen des SV Leonberg/Eltingen starteten am Stufenbarren. Sie turnten besser als am Wochenende zuvor. Leonie Schuhmacher ging als erste ans Gerät, turnte ihre Übung fließend durch und wurde mit 9,15 Punkte belohnt. Ellen May, als letzte Turnerin am Gerät, konnte ihre Übung nicht wie gewohnt durchturnen und musste vom Gerät.

Diese Nervosität nahmen die Turnerinnen zum nächsten Gerät, dem Schwebebalken, mit. Hier gab es leider einige Wackler und Stürze. Emilia Aranda turnte ruhig ihre Übung durch und konnte 10,60 Punkten zum Mannschaftsergebnis beisteuern, gefolgt von Sophia Kastner mit 10,30 Punkten. Mit 30,80 Punkten erturnte die Mannschaft das drittbeste Ergebnis an diesem Gerät.

Am Boden zeigte die Turnerinnen saubere Übungen und erhielten insgesamt 32,00 Punkte auf das Mannschaftskonto. Ellen May erturnt hier 10,80 Punkte, gefolgt von Emilia Aranda mit 10,70 und Sophia Kastner mit 10,50 Punkte.

Den Wettkampf beendeten die Mädchen mit dem Sprung. Alle Turnerinnen zeigten einen Handstützüberschlag. Mit einem Sprung in den sicheren Stand erturnte Emilia Aranda 12,45 Punkte. Ellen May lag knapp dahinter mit 12,30 Punkten.

Der SV Leonberg/Eltingen belegte am zweiten und letzten Staffeltag mit 0,8 Punkten Abstand knapp hinter dem Gastgeber WKG Derendingen/Kirchzellinsfurt den 5. Platz. Im Gesamtergebnis konnten die Mannschaft mit 5 Tabellenpunkten und 254 Punkten den 4 Tabellenplatz halten und turnen somit in der nächsten Saison in der Kreisliga A.

„Das erklärte Ziel Klassenerhalt hat die junge Mannschaft sehr gut gemeistert“ so Günter Knorr, langjähriger Ligatrainer.

Für den SV, in der Kreisliga A gingen in diesem Jahr Emilia Aranda, Sophie Ensmann, Chiara Hoffmann, Sophia Kastner, Ellen May und Leonie Schuhmacher an den Start.



Chiara Hoffmann am Boden



Ellen May am Balken



Sophie Kastner am Balken



vorne v.l. Leonie Schuhmacher, Sophia Kastner, Emilia Aranda,
hi.v.l. Sophie Ensmann, Ellen May, Chiara Hoffmann



Eltern-Kind-Turnen 2,5 – 4,5 Jahre

Nachdem wir Anfang des Jahres eine von zwei Eltern-Kind-Gruppen schließen mussten, freuen wir uns sehr, dass wir es mit gemeinsamen Kräften geschafft haben die Eltern-Kind-Gruppe zu erhalten und weiterführen zu können. Ist doch das Eltern-Kind-Turnen die Basis für jede Sportart und so wichtig für die körperliche Entwicklung.

Dieses Schuljahr werden wir in der Gruppe von Aline Zürn, einer jungen Turnerin unterstützt.

Vor ihrem eigenen Training hilft sie fleißig beim Aufbau der verschiedenen Stationen und während der Turnstunde betreut und motiviert sie mit Begeisterung die Minis an den Stationen.

Die Anfragen für die Gruppe sind groß und die Warteliste füllt sich. Gerne würden wir für die 2,5 – 4,5 Jährigen im neuen Jahr noch eine Gruppe öffnen und sind auf der Suche nach interessierten Übungsleitern und Übungsleiterassistenten, um unser Trainerteam zu erweitern.

Was Ihr dazu braucht? Spaß, Freude und Motivation mit Kindern zu arbeiten.

Bei Interesse bitte bei Dimitra Nepitella melden:

Tel.: 07152-24556

E-Mail.: turnschule@sv-leonbergeltingen.de



Trainer B Leistungssport Andreas Tasis

Zu seinem C- Trainer und dem Sport- und Gymnastiklehrerdiplom setzt Andreas Tasis mit dem Trainer B-Schein im Gerätturnen/Leistungssport noch eins drauf. Wir gratulieren Andreas zur bestandenen Prüfung und wünschen ihm weiterhin viel Freude bei uns im SV.

Mit seiner Unterstützung können wir so viele Kinder, Jugendliche und Wettkampfturnerinnen bei uns bewegen!



Wiedersehen mit einem alten Bekannten

Bei einem Event von SWR und STB im Rahmen der Turn WM in Stuttgart gab es ein ungeplantes Treffen mit Turnlegende Eberhard Gienger. Marianne Vestner fragte Gienger, ob er sich noch an das Schauturnen mit den Leonberger Turnerinnen und Turnern in den 80 iger Jahren im Leo-Center erinnern könnte, was er mit einem Schmunzeln im Gesicht bejahte.



SV Leonberg/Eltingen Abteilung Gerätturnen

Einladung zur Abteilungsversammlung

am 17. März 2020 um 19:30 Uhr

Rathaus Eltingen, Carl-Schmincke-Str. 37, 71229 Leonberg



Fabian Hambüchen Philipp Boy



Marianne Vestner mit Eberhard Gienger

Tagesordnung :

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Genehmigung der Tagesordnung
5. Jahresbericht der Abteilungsleitung für das abgelaufene Jahr
6. Berichte der Sportarten
7. Finanzbericht des Kassiers
8. Aussprache über die Berichte
9. Bericht der Kassenprüfer
10. Entlastung der Abteilungsleitung
11. Wahl der Delegierten/Ersatzdelegierten auf 2 Jahre
12. Genehmigung des Wirtschaftsplans für das laufende Jahr
13. Satzungsgemäß gestellte Anträge
14. Anfragen, Anträge, Verschiedenes

Anträge zur Abteilungsversammlung sind schriftlich und mit Begründung bis 03.03.2020 bei der Abteilungsleitung einzureichen: Dimitra Nepitella, Hindenburgstr. 74 A, 71229 Leonberg

Dimitra Nepitella
Abteilungsleiterin

Fotografen

Ein großes Dankeschön geht an unsere Fotografen, die uns tolle Bilder zu unseren Beiträgen zur Verfügung stellen: Heiko Diem, Marina Doehring, Georg Hrivataakis, Kerstin Kircher, Dimitra Nepitella, Uta Schleenvoigt, Markus Schuhmacher, Rebecca Wurst, Marc Zürn

Termine Gerätturnen

Wann	Was	Wo
19./ 20.10.2019	Gaufinale P Stufen Mannschaften	Weil im Schönbuch
19. od. 20.10.2019	Bezirksfinale LK Mannschaft W	Holzgerlingen
09./10.11.2019	Bezirksfinale Mannschaft P-Stufen	Turngau Neckar Enz
23./24.11.2019	Landesfinale Mannschaften P-Stufen und LK	TSV Niederstetten
15.12.2019	Nikolausfeier	Sportzentrum
07.03.2020	Bezirksmeisterschaften Einzel P-Stufen	Rutesheim
28./29.03.2020	Gaufinale Einzel P-Stufen weiblich/männlich	Sportzentrum
28./29.03.2020	Schwaben-Cup LK	Öhringen
25.04.2020	Kinder-Cup	Leinfelden
02./03.05.2020	Bezirksfinale Einzel P-Stufen	
21.-24.05.2020	Landesturnfest	Ludwigsburg
20./21.06.2020	Württ. Landesfinale	Weil im Schönbuch
28.06.2020	Gaukinderturnfest	Herrenberg
11./12.07.2020	Kinder- und Jugendtage	Stadtpark



Handball

Ralf Heimerdinger, handball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-27452, www.handball-leonberg.de

Liebe Handballfreunde, Liebe SV-ler,

es ist Anfang Oktober und der Herbst hält so langsam Einzug im Lande. In dieser Zeit fallen nicht nur die Temperaturen und bald auch die Blätter, sondern in den Hallen im Lande auch wieder die ersten Tore der neuen Saison.

Und das ist auch gut so!

Denn mit dem Saisonbeginn endet auch die sehr anstrengende Zeit der Vorbereitung für die Handballerinnen und Handballer. Aber nicht zu vergessen: in dieser Zeit werden die Grundlagen für die neue Handballsaison gelegt!

Wie es bei den einzelnen Teams so gelaufen ist und was diese so vor haben, später mehr.

Quasi mit einem ersten Highlight in die Vorbereitung gestartet ist die erste Männermannschaft unserer Abteilung. Zur Saisoneroöffnung ist wie schon vor 2 Jahren der Bundesligist der MT Melsungen ins Sportzentrum gekommen. Nach einem munteren Handballspiel mit einem am Ende deutlichen Sieg für den Bundesligisten standen die Spieler sehr lange den Fans zur Verfügung für Autogramme und Erinnerungsfotos.

Kurz danach starteten auch schon die Sommerferien:

Und wer gedacht hat, jetzt kehrt Ruhe ein, hat sich getäuscht, denn die Handballer waren weiter aktiv.

Während sich die Aktiven in der Halle quälten, haben sich die daheimgebliebenen Jugendlichen wie bereits schon kurz vor den Sommerferien zum wöchentlichen Beachevent auf unserer Anlage getroffen. An diesen Abenden hatten die Jugendlichen von der A – C Jugend männlich wie weiblich die Möglichkeit, sich auf dem Beachfeld auszutoben beim gemeinsamen Beachhandball.

Und alle anderen, die nicht genug vom Handball hatten, konnten mit auf die SV Handballerfreizeit

Auch hierzu noch mehr im Laufe unseres Berichtes.

Kurz vor dem Ende der Sommerferien stand dann noch ein weiteres Großevent auf dem Programm - die Bewirtung des Bikerfestivals „Glemseck 101“. Bei dieser Veranstaltung haben die Handballer die zahlreichen Gäste aus Nah und Fern mit Speisen versorgt. Wir möchten es nicht versäumen uns nochmals bei allen Helfern zu bedanken und ganz besonders bei Andrea Robben, Sabine und Mareike Schwab und Ralf Heimerdinger, die nicht nur die 3 Tage, sondern auch schon im Vorfeld im Einsatz waren, um eine solch große Veranstaltung überhaupt bewerkstelligen zu können.



Öffnen. Schließen. Qualität genießen.

- Fenster
- Türen
- Reparaturservice
- Rolläden
- Glastechnik



TÜRENMANN Stuttgart GmbH & Co. KG
Leobener Str. 104
70469 Stuttgart
Tel.: 07 11 89 65 12-0
info@tueren-mann.de
www.tueren-mann.de

So, dann waren die Ferien zu Ende und direkt nach den Ferien stand mit dem 2-tägigen Jugendturnier im Sportzentrum die nächste Veranstaltung auf dem Programm.

Hier hatten insgesamt 18 Jugendmannschaften die Möglichkeit, sich in 5 Altersstufen auf die ersten Spiele vorzubereiten. Danke für die Unterstützung an die Trainer der beteiligten Jugendteams, sowie an die SV Schiedsrichter, die die Spiele geleitet haben.

Kaum war das Jugendturnier vorüber, stand für die Jugendkoordinatoren Frank Heer und Thomas Hettler die Vorbereitung des Grundschulaktionstages auf dem Programm. Hier sind die Handballer traditionell zu Gast in der Grundschule Höfingen, sowie der Mörike- und der Spitalschule.

An diesem landesweiten „Handballaktionstag“ sind die Handballvereine zu Gast bei den 2. Klassen der genannten Schulen und erlauben den Kindern einen ersten Einblick in den Handballsport. Weiter ist es auch die Möglichkeit für Jugendliche, erste Erfahrungen zu sammeln im Bereich Kinder anleiten und betreuen. Denn fast 30 Jugendhandballer der weiblichen und männlichen A – C Jugenden arbeiteten unter der Anleitung der Jugendkoordinatoren, sowie unserem Trainer der ersten Herrenmannschaft Tobias Müller mit den 175 Kindern.

So aber nun genug um den Handball herum geredet, jetzt heißt es die Ligaspiele zu bestreiten.

Wir freuen uns dann schon auf den Februar 2020, wenn wir Euch im Rahmen des Pferdemarktes 2020 zu unseren traditionellen Veranstaltungen in der Steinturnhalle begrüßen dürfen.

Das war ein Abriss der Veranstaltungen und Events die seit Mitte Juli stattgefunden haben.

Ihr könnt sehen, dass dies eine stattliche Zahl ist die es zu organisieren und vorzubereiten heißt, dazu noch die Dinge aus dem „Alltag“, alles um die Spiele und die Mannschaften herum.

Zudem müssen noch die Aufgaben erledigt werden, welche die Verbände stellen.

Ihr könnt sehen es ist einiges zu tun!

Wenn Ihr uns dabei unterstützen könnt und wollt, sind wir euch sehr dankbar.

Werdet einfach Team von unserem Team. Sei es nur mit einer kleinen Aufgabe!

Soweit aus dem „außer sportlichen“ Bereich, nachfolgend die Infos aus den einzelnen Mannschaften.

Wir freuen uns, liebe SV-ler, Euch bei einem unserer Heimspieltage im Sportzentrum begrüßen zu dürfen. Wann? Könnt Ihr unserer neuen Homepage www.handball-leonberg.de entnehmen. Ebenso auch die aktuellen Trainingszeiten, Ansprechpartner und vieles mehr noch.

Wir wünschen Euch abschließend eine erfolgreiche, verletzungsfreie Runde

*Für die Handballabteilung
Thomas Hettler*

Männer 1 Württembergliga Nord

Die Saison 2019-2020 steht im Zeichen der Qualifikation für die neue eingleisige Liga. Was bedeutet dies – zur Zeit gibt es 2 Württembergligen und diese werden im nächsten Jahr (Saison 20-21) in eine Liga mit 14 Mannschaften zusammengelegt. Dies bedeutet für alle Mannschaften dass der 7. Tabellenplatz das Maß der Dinge ist.

Mit dieser Regelung wird die komplette Handballszenen neu „geregelt“ und dies leider nicht zum Vorteil der Vereine. Viele lukrative Derbys werden nicht mehr stattfinden und die Kosten durch weitere Anfahrtswege zu Spielen werden an der Tagesordnung stehen.

Die Vorbereitung auf die neue Runde begann am 25.06.2019 um 19.00 Uhr. In über 50 Einheiten war die Truppe am Start und viele Schweißtropfen wurden vergossen. Bereits am 25.06.2019 fand unser 1. Vorbereitungsspiel in Hemmingen statt. Leider wurden unsere Planungen an diesem späten Nachmittag bereits mit Füßen getreten. Unser Chris Hönig verletzte sich ohne gegnerische Einwirkung am Knie und wird uns mindestens 6 Monate nicht zur Verfügung stehen. In der Zwischenzeit hat die OP bereits erfolgreich stattgefunden. Das Einzige, was Ihm außer der Harzkugel im Augenblick fehlt ist etwas Geduld. Auf Grund dieser Tatsache waren wir auf der Rückraumposition etwas dünn besetzt. Man muss im Vereinsleben einfach auch mal Glück haben. Dies war bei uns der Fall. Schnell konnten wir mit Tobias Rühle einen 18-jährigen Rückraumspieler aus Ostfildern für uns gewinnen – Tobi herzlich Willkommen. Am 17.07.2019 war es wieder soweit. Unsere diesjährige Saisonöffnung fand in unserem „Wohnzimmer“ statt. Erneut konnten wir die MT Melsungen im Sportzentrum begrüßen. Wer gedacht hatte, der 1. Besuch kann nicht getoppt werden wurde eines besseren belehrt. Eine überragende Kulisse, eine tolle Stimmung und eine SV-Truppe welche am Ende mit einer 38:22 Niederlage uns allen einen geilen Handballabend beschert hat. An solchen Abenden weis ein Funktionär, warum er seine Freizeit opfert. Am 08.09.2019 war es soweit und die Saison begann mit einem Auswärtsspiel in Schwaikheim. Am Ende des Tages mussten wir uns mit 24:21 Toren geschlagen geben. Im 1. Heimspiel war der Aufsteiger aus Weinstadt zu Gast und mit einem 33:24 Erfolg waren die ersten Punkte auf der Habenseite. Im nächsten Spiel waren wir in Alfdorf am Start, am Ende setzte es eine deutliche 34:26 Niederlage. Im folgenden Spiel durften wir die mit 5:1 Punkten gestartete SKV Oberstenfeld in Leonberg begrüßen. Am Ende des Tages stand ein 34:26 Erfolg auf der Hallenuhr.



Jetzt heißt es, diese Leistung bis zum Ende der Vorrunde zu kompensieren.

Zum Schluss möchte ich mich an dieser Stelle im Namen der Herren 1 bei allen unseren Zuschauern, es ist toll zu sehen wie wir bei unseren Spielen unterstützt werden, Danke! Unser Konstrukt hat wieder den Anschein, eine richtig geile Truppe zu werden, macht einfach weiter so!!

Ein weiteres großes Dankeschön an unsere Sponsoren – Ihr seid überragend. Ohne Euch würde dies in dieser Form niemals funktionieren.

Wir haben mit unserem Fitness- und Reha Zentrum Achim Weiß eine optimale Anlaufstelle für unsere Jungs gefunden. Mit tollen Bedingungen können wir Spieler auf das nächst höhere Level bringen. Dafür sagen wir Dir, Achim, und Deinem Team – Danke!

Eine Bitte – unser Sportzentrum ist bei Heimspielen gut gefüllt. Trotz dieser Tatsache freuen wir uns weiter über jeden neuen „Gast/Fan“ der unser „Wohnzimmer“ besucht – wir freuen uns auf jeden Fall auch Euch.

So das war es für heute

Euer Autor: Werner Neuffer

Frauen:

Lets rock the Landesliga!

Mit Kampf, Herz und mannschaftlicher Geschlossenheit sicherten wir uns in der vergangenen Saison den Klassenerhalt in der Landesliga. Nach einer enttäuschenden Hinrunde mit unnötigen, bitteren Niederlagen, kämpften wir uns in der Rückrunde Stück für Stück vom Abstiegsplatz bis auf den souveränen sechsten Platz in der Tabellenmitte heran.

Jetzt heißt es, an der Mannschaftsleistung der Rückrunde anzuknüpfen und auch in der kommenden Saison 2019/20 mit Disziplin, Spaß und Teamgeist einen geilen Landesligahandball auf die Platte zu bringen.

Unterstützen wird uns dabei unser neuer Trainer Nicki van der Vliet, der viele Jahre beim SKV Rutesheim in der Jugendarbeit und im aktiven Bereich tätig war. Wir freuen uns, gemeinsam mit ihm als frischen Wind im Team in der neuen Runde durchzustarten.

Die Mannschaft bleibt weitestgehend komplett, hinzugekommen sind insgesamt 3 Spielerinnen. Ute Binder kommt aus Rutesheim nach Leonberg und wird uns am Kreis verstärken. Mareike Schwab kommt nach einer Pause und gelegentlichen Einsätzen in Leinfelden/Echterdingen zurück ins Team und wird uns im Rückraum unterstützen. Und Alina Spindler, die aus der 1. Mannschaft nun der „neuen“ Ersten nach Ausheilung ihrer Verletzung zur Verfügung steht.

Wir sagen herzlich willkommen im Team und freuen uns dass ihr bei uns seid.

Bereits Anfang Juni begann für uns die heiße Vorbereitungsphase. Testspiele, Turniere, Kraft- und Athletikeinheiten bei tropischen Temperaturen, und nicht zu vergessen das Sonntags-Lauftraining brachten uns an unsere eigenen Grenzen, aber waren die nötige Grundlage, um in der kommenden Saison in jedem Spiel Vollgas geben zu können.

In den kommenden Wochen und Monaten werden wir weiterhin viel Schweiß verlieren und den ein oder anderen Muskelkater erleiden müssen, und freuen uns auf eine neue spannende Runde in der Landesliga. Durch die Spielklassenreform wird es sicherlich ein hartes Stück Arbeit, denn einige Mannschaften wollen unbedingt den Sprung in die neue Verbandsliga schaffen. Mannschaften, die vergangene Runde um den Abstieg kämpfen mussten, könnten jetzt oben mitmischen. Die SV hält den Ball flach, strebt einen Platz im Mittelfeld an und freut sich auf die Unterstützung der Leonberger Anhänger.

*Eure „neue“ Frauen 1
Autor Nicki van der Vliet*

Männer 2 Bezirksliga

Die Herren 2 der SV konnten leider durch einige Urlaube und Verletzungen nur eine sehr durchwachsene Vorbereitung absolvieren. In den ersten Trainingsspielen konnte man noch sehr gute Ansätze aus der letzten Saison erkennen, aber im Verlauf der Vorbereitung ließ die Spielstärke deutlich nach.

In der letzten Woche vor dem ersten Spiel konnte endlich wieder vollzählig trainiert und die Abstimmung gefunden werden.

Leider müssen wir studienbedingt auf Quan Tran verzichten, den es nach Künzelsau verschlagen hat. Mit Tobias Rühle, Daniel Wanner und Berni Kutzner sammeln unsere Youngster aus den Herren 1 weitere Spielpraxis bei den Herren 2.

Bei der Bezirksligapremiere gegen den TSV Schönaich mussten wir leider eine bittere, vermeidbare Niederlage hinnehmen. In diesem Spiel wäre deutlich mehr drin gewesen, aber durch die unkonzentrierte Leistung im Angriff wurden viel zu wenige Tore erzielt.

Im ersten Heimspiel gegen den TSV Altensteig 2 konnten die Männer um Stefan Kugel durch eine souveräne Leistung die ersten Punkte auf dem Habenkonto verbuchen.

Mit dieser Leistung sind wir definitiv in der Bezirksliga angekommen und brauchen uns vor keinem Gegner verstecken.

Wir freuen uns auf eure Unterstützung.

*Eure Herren 2
Autor Carsten Müller*

Männer 3 – Kreisliga B

Nach einem Jahr Pause, startet die dritte Mannschaft des SV Leonberg/Eltingen in der Kreisliga B wieder durch. Die Vorbereitung lief etwas holprig, die Trainingsbeteiligung war nicht ideal, aber wir wollen das Beste daraus machen. Ziel ist es vor allem den jungen Spielern, die in der Bezirksliga nicht wie gewünscht zum Zuge kommen, sowie den ambitionierten A-Jugendspielern Spielzeit bei den Aktiven zu geben und sie in die Mannschaft zu integrieren.

Die Saison ist noch jung, der Start im ersten Heimspiel gegen die dritte Mannschaft des TV Altensteig hat aber schon gezeigt, dass noch Defizite bestehen, die wir in den nächsten Wochen im Training abstellen wollen. Dem erfahrenen Spielerstamm merkte man die einjährige Spielpause (alle Spieler sind inzwischen auch ein Jahr älter geworden) durchaus an. Und den jungen Spielern fehlte noch etwas die Bindung zum Spiel. Aber das sind alles Punkte, die man in der Zukunft beheben kann. Für das nächste Spiel vielleicht noch nicht, dafür ist hier zu wenig Zeit um im Training die entsprechenden Akzente zu setzen, aber für die zukünftigen Spiele ist hier eine schrittweise, kontinuierliche Steigerung eingeplant. Und bei allem sportlichen Ehrgeiz soll natürlich der Spaß nicht zu kurz kommen.

Wir hoffen zum nächsten Heimspiel am 08.12.2019 um 16:00 Uhr gegen die vierte Mannschaft der HSG Böblingen/Sindelfingen die ersten Fortschritte zeigen zu können. Alle Leser dürfen sich davon gerne im Sportzentrum überzeugen, wir freuen uns über jeden Zuschauer.

Autor Klaus Stern

SV-Handball Wander-Wochenende „Ofterschwang“, 25.07.– 28.07.2019

Wie konnten wir das letzte Jahr noch toppen ? ...

Fazit schon zum Anfang des Berichts: Es hat geklappt ! Aber eins nach dem Anderen...

Ich fang mal mit einzelnen Zitaten und Kommentaren aus dem WhatsApp Chat „Ofterschwang 2019“ an:

- Schee wars wieder !
- So weit oben ist man normal nur mit Ski
- Hihi und dann mit der Gondel und nicht zu Fuss
- Danke es war sehr schee. Meine Beine werden mich noch Tage daran erinnern !
- Tolle Tage wieder verbracht. Danke.
- Da hast Du recht !
- Schön und anstrengend !
- Gestern hat sie noch gelacht ...
- Wir sind am Wasser Füße kühlen.
- Wir hatten Sehnsucht nach dem Pfleger !
- Wo bist Du ? ... ich schaff es nicht mehr zu Euch runter !

Klar sind das Insider, aber für die Teilnehmer im Chat durchaus wertvoll, amüsant und nachvollziehbar. Vielleicht kann auch der eine oder andere Leser etwas daraus ableiten und mitgrinsen.

Ab jetzt für Alle ...

Zum 8. Male ging es bereits zum Wandern ins Allgäu. Im Jahr 2012 nach Steibis, und ab dem Jahr 2013, sind wir bereits Dauergast im „Gästehaus Hörnerblick“ beim Wirt Michel in Ofterschwang, oder besser gesagt, bei den Schmid's im Hörnerblick. Denn man glaubt es kaum, die Familie wächst derzeit nicht mehr, aber sie gedeiht umso prächtiger. Alle sind immer irgendwie am mitwerkeln ... Das macht Spaß solch eine Familie heranwachsen zu sehen und immer wieder im Jahresabstand ein Zeuge der tollen Familienentwicklung zu

sein. Schluss jetzt mit den Emotionalitäten, ich wollte auf diesem Wege nur mal loswerden, wie sauwohl wir uns bei Anton, Leni, Ronja, Dagmar und Michel fühlen.

Nachdem fast alle 18 Teilnehmer (Dagi, Gaby, Klaus, Atze, Karin, Astrid, Sophie, Andrea, Flori, Sibylle und ich) am Donnerstagnachmittag anreisten, Moni, Stefan, Klaus, Annette, Susanne, Hanna, Sabine reisten am Freitag nach, begannen wir schon traditionsgemäß bei verschiedenen erfrischenden Getränken auf der gemütlichen Terrasse und Gartenwiese vor dem Hörnerblick, zu planen, was uns die nächsten 3 Tage so umtreiben sollte. Am Abend erwartete uns ein Grillfest der Extraklasse, es wurde nicht nur klassisches vom Grill angeboten was man so kennt, nein, Michel und Koch Mike verwöhnten uns zusätzlich mit einem Rinderschmorbraten, Schweinebauch am Stück und sogar Megaspießchen. Den ersten Abend ließen wir gesättigt und gesellig im Freien unterm Sternenhimmel ausklingen.

Am Freitagmorgen machten wir uns auf, mit der Bergbahn „Weltcupexpress“ zur Bergstation zu gelangen. Der Plan der Gruppe auf Grund der hochsommerlichen Temperaturen (an diesem Tag wurden ja in Deutschland Höchstwerte von bis zu 40,6°C gemessen) war, den größten Teil der Wanderung gesundheitsschonend im Schatten zu absolvieren. Von der Bergstation ging es auf der anderen Hangseite durch das Tobeltal in Richtung „Säge“ mit Ziel „Sennalpe Gerstenbrändle“. Dort stärkten wir uns mit regionalen Spezialitäten von der Alpe. Im Anschluss nahm ein kleines Grüppchen den Bus zurück in Richtung Ofterschwang. Der Rest der Truppe machte sich dann doch auf, in der prallen Sonne ungeschützt von Bäumen oder Ähnlichem zu Fuß zurück zum „Hörnerblick“. Das da dazwischen ca. 420 Höhenmeter liegen, wollte ich nicht unerwähnt lassen. Das war ein ganz schön heißer Ritt (Zitat aus der Gruppe), aber wir waren dann doch alle super happy und geschafft, und natürlich auch ein wenig stolz. Zurück im „Hörnerblick“ begrüßten wir dann die Nachzügler und verbrachten wiederum einen superschönen Abend zusammen im Allgäu.

Den Samstag gestalteten wir in 2 Gruppen. Die eine Gruppe machte eine Talwanderung durchs Moor in Richtung Sturmannshöhle, mit dem Schwerpunkt sich durchaus zu bewegen aber mit nicht allzu viel Höhenmetern verbunden.

Die zweite Gruppe, unterstützt vom Routenplaner Michel, machte sich mit den Autos in Richtung Hinterstein, auf der anderen Talseite bei Bad Hindelang gelegen, auf. Der Plan war, etwas anspruchsvoll Höhe zu gewinnen um dann auf ca. 800m üNN. quer zum Berg in Richtung „Köpfe“ zu wandern. Vorbei am Wasserfall „Zipfelsbach“, hier waren wir noch komplett !!! ging es weiter. An einer Kreuzung teilten wir uns dann in 2 Gruppen auf, die eine Gruppe stieg zur „Zipfalsalpe“ (1526m) auf, oder sollte ich hier lieber davon so berichten: erkämpfte sich den Aufstieg zur ..., die Anderen gingen auf dem direkten Weg zum „Köpfe (1089m). Hier querten wir dann auch den „Wildfreuleinstein“ und kehrten dann ebenso erschöpft wie die Gipfelstürmer ins Tal zurück. Die Ostrach sorgte dann für Abkühlung und das Feuerwehrfest in Hinterstein ebenso. Erschöpft ging es dann mit den PKW wieder zurück nach Ofterschwang, um den Abend, wie schon öfters berichtet, auf

der Wiese, in den Sonnenstühlen, in der Sauna, beim Bier, beim Hugo, beim Aperol Spritz, beim Cappuccino, dem Almdudler und Schweinshaxe und Geschnietzelterm zu verbringen. Michels Hausdisco gab uns dann den Rest und wir sanken alle, die Einen etwas früher, die Anderen etwas später, geschafft ins Bett.

Noch am Sonntagmorgen, bevor wir alle wieder gesund und heile in Leonberg ankamen, gelang es mir in Ofterschwang mit Michel den Termin für das Jahr 2020 zu fixieren. Am 30.07.2020 heißt es wieder, lasst uns Ofterschwang und die Schmid's rocken ...

Bilder und Autor: Matze Groß



Handballjugend

Männliche A Jugend Zurück zu Hause!

Nach einem Jahr Abstinenz ist dieses Jahr wieder eine A-Jugend unter eigener Flagge gemeldet. Die erfolgreiche Kooperation mit der TSF Ditzingen war ideal zum Überbrücken des etwas dünn besetzten Jahrgangs. Die diesjährige Zusammensetzung ist zwar immer noch auf Hilfe der B-Jugend angewiesen, ein regulärer Spielbetrieb kann aber stattfinden. Nun gilt es die B-Jugendlichen zu etablieren und die Jungs fit für den Aktivenbereich zu machen. Die körperlichen Voraussetzungen werden im Bodypump gelegt, dazu gesellen sich zwei Einheiten mit Ball sowie das Anschlussstraining mit den Männern 2 und 3. Genug Möglichkeiten sich sportlich weiterzu-

entwickeln. Das Training wird von Carsten Müller und Tobse Müller (Männer 1 Trainer) geleitet und soll die spielerischen Grundlagen sichern. Einige Testspiele werden die nötige Wettkampfhärte bringen. Wenn wir Dein Interesse geweckt haben, komm gerne mal im Training vorbei. Ansonsten freuen wir uns auch über Unterstützung bei den Heimspielen.

Trainingszeiten:
immer Dienstag von 18.45 bis 20.15 Uhr im Sportzentrum Leonberg
und Donnerstag von 18.45 bis 20.15. Uhr im Sportzentrum Leonberg

Autor: Carsten Müller

Weibliche A Jugend

Mit einem kleinen Kader von 7 Leuten greifen die Mädels der weiblichen A Jugend in der Bezirksliga an.

Dank der Unterstützung der weiblichen B Jugend konnten die ersten zwei Spiele gewonnen werden.

In der Saison erwarten wir viele Spiele auf Augenhöhe, da werden die Spiele oftmals aufgrund von Kleinigkeiten entschieden. In den Trainingseinheiten arbeiten die Mädels sehr hart und konzentriert, um ihre Ziele zu erreichen.

In dieser Saison erhoffen wir uns eine gute Kooperation mit der Damenmannschaft, so dass die Mädels im aktiven Bereich schnuppern können. Wir hoffen, dass einige Mädels den Sprung zu den Aktiven schaffen werden.

Die Mädels und das Trainerteam freuen sich auf eine erfolgreiche und verletzungsfreie Saison.

Autor Dominik Koch

Männliche B-Jugend

Die Vorbereitung ist abgeschlossen und nach dem eigenen Vorbereitungsturnier auch das erste Spiel gespielt. Im Vorbereitungsturnier waren starke Gegner am Start. Nachdem Pforzheim/Eutingen kurzfristig noch absagen musste, waren mit Jano Fildern (WL), Kornwestheim (WL) und Stammheim/Zuffenhausens (BL) starke Gegner am Start. Allerdings lernt man auch mehr, wenn man sich schon mal überlegen muss wie man einen Gegner schlägt. Gesagt getan, wir kämpften uns in jedes Spiel rein und machten unsere Sache gut. In einmal 25min konnten wir zeigen, dass auch wir in der Lage sind, Tore bei den weit aus höherklassigen Gegnern zu werfen. Schließlich waren die aber schneller und präziser in Ihrem Spiel und wir haben nur Erfahrungen und keine Punkte mitnehmen können. Der einzige Bezirksligist war auch stärker als wir und hatte auch viele Spieler des älteren Jahrgangs, was sich in körperlichen Unterschieden bemerkbar machte. Somit verloren wir alle drei Spiele. Entscheidend war, wir haben gesehen, dass wir mitspielen können. Zum Siegen reichte es zu dem Zeitpunkt noch nicht.

Zum Redaktionsschluss war ein Spiel gespielt. Zum Auswärtsspiel nach Betzingen fuhren wir leider ohne Torhüter und sehr stark dezimiert. 8 Spieler gesamt. Wir dachten schon an eine schöne Schlappe, aber es kam anders. Im Handball kann man durch Kennzeichnung (andersfarbiges Leibchen) den Torhüter kennzeichnen und somit eigentlich dauernd wechseln. Das hatte hier schon Vorteile, da sich kein Feldspieler hier wirklich gerne in das Tor stehen wollte. Somit haben wir uns entschieden, einfach immer durchzuwechseln. Somit musste oder durfte jeder mal.

Fantastisch war, dass wir zur Halbzeit mit 12:13 führten. Wow, für einen Auswechsler, keinen Torwart und doch einem schnellen Spiel haben wir das super gemacht. Der gegnerische Trainer war darüber sicherlich anderer Meinung und stellte seine Spieler anders ein. Die machten das besser und uns gingen dann in der 2. Halbzeit die „Körner“ aus. Unkonzentriertheit und Ungenauigkeiten führten dazu, dass wir nur noch 2 Tore werfen konnten (trotz zahlreicher Chancen). Somit fuhren wir mit einer 24:15 Niederlage wieder nach Hause.

Das Spiel zeigte woran wir arbeiten müssen, und bei voller Bank mit 2 ausgebildeten Torhütern wird das sicherlich ein ganz andere Sache. Ein Rückspiel haben wir ja noch.

Wir schauen nach vorne und wissen, was wir zu trainieren haben.

Bis bald in diesem Vereinsheft. Sicherlich haben wir dann von Siegen zu berichten

Autor Stefan Beske

Weibliche B Jugend

Die weibliche B Jugend startet, trotz hohen Erwartungen und erfolgreicher Turniere Anfang September, mit einer Niederlage in die Saison.

Gegen die Rottenburger Mannschaft erwischten die Mädels einen gebrauchten Tag, davon wollen sie sich nicht beirren lassen. In den Sommerferien konnte leider durch die urlaubsbedingte Situationen selten in spielnahen Konstellationen trainiert werden. Daher passen noch nicht alle Abläufe in der Abwehr und im Angriff, doch daran arbeiten die Mädels dreimal in der Woche im Training. Das Trainerteam freut sich über die hohe Trainingsbeteiligung und ist guter Dinge, dass die Saison eine erfolgreiche wird.

Bei diesem Vorhaben wird die weibliche B Jugend von den Mädels der weiblichen C unterstützt.

Die Mädels und das Trainerteam freuen sich auf spannende Spiele und hoffen auf Unterstützung von der Tribüne.

Autoren Melanie Glaser und Dominik Koch

Männliche C-Jugend

Die Jungs der männlichen C Jugend werden in der kommenden Saison in der Bezirksklasse auf Punktejagd gehen. Aufgrund der neuen Kaderzusammensetzung – fast nur Spieler aus der D Jugend und aus der letztjährigen C2 - hat man sich zu dieser Meldung entschlossen.

Trainiert wird die Mannschaft von Johannes Franz.

Autor Thomas Hettler

Weibliche C-Jugend

Auch in diesem Jahr treten wir mit zwei C Jugend Mannschaften an. Über die Sommerzeit waren wir auf verschiedenen Turnieren. Bei dem Beachturnier in Renningen hatten beide Mannschaften viel Spaß und es war ein gelungener Abschluss vor den Sommerferien. In den Sommerferien hatten wir keine Zeit zum Ausruhen. Unsere Trainer haben die Zeit genutzt, um uns mit Spaß und einer Menge Schweiß auf die kommenden Aufgaben vorzubereiten.

Mit der C1 kämpfen wir in der Oberliga, das ist die höchste Spielklasse in dieser Jugend, um die Punkte. Im ersten Spiel gegen Kornwestheim waren wir sehr nervös und aufgeregt, doch beim zweiten Spiel in Herrenberg hat man davon nichts mehr bemerkt. Die Freude über unsere ersten zwei Oberliga-Punkte war sehr groß.

In der C 2 spielen neben den C-Jugendlichen auch die Mädels der D1 und sammeln so die Erfahrung bei den „Großen“. Bei den ersten Partien lief es noch nicht rund, aber die Mädels werden von Spiel zu Spiel mutiger und selbstbewusster.

Unabhängig von C1 und C2 ist uns Trainern wichtig, dass die Mädels Erfahrungen sammeln, sich weiterentwickeln und an den Herausforderungen wachsen.

Weil (wir) uns alle so lieb haben und uns verstehen, machen wir Mädels keinen Unterschied zwischen C1 und C2. Wir trainieren zusammen, haben Spaß und feuern uns gegenseitig an.

Wir freuen uns über viel Unterstützung von der Tribüne bei unseren Spielen!

*Eure Mädels der C-Jugend
Melanie Glaser*

Männliche Jugend D

Nachdem im Mai in der Orientierungsrunde zur Bezirksliga zwar nur der vierte Platz erreicht wurde, spielen die Jungs auch in der kommenden Saison in der Bezirksliga.

Zusätzlich nimmt am Spielbetrieb noch eine zweite D Jugend Mannschaft in der Kreisliga teil. Leider musste bei dieser Mannschaft kurz vor den Sommerferien noch ein Trainerwechsel vorgenommen werden, da Alice Stegmüller den Verein verlassen hatte. Aktuell betreuen Steffen Hofmann und Reza Nikoyeh die Teams.

Sollte ein Trainer Interesse haben das Amt des Trainers der talentierten Jungs zu übernehmen, darf er sich gerne melden bei den Koordinatoren Frank Heer oder Thomas Hettler.

Autor Thomas Hettler

Weibliche D Jugend

Auch diese Saison wird die wD wieder mit zwei Mannschaften vertreten sein. Mit der D1 treten wir wieder in der Bezirksliga an. Einige Vorbereitungsturniere wurden erfolgreich absolviert. In Dettingen kam die Mannschaft auf den zweiten Platz und im Juli gewann die D1 erstmals das Turnier in Ludwigsburg. Mit diesen Ausrufezeichen, gilt es für die kommende Bezirksligarunde wieder einen Platz unter den ersten drei Plätzen anzupeilen. Die D1 wird weiter von Michael Sengstacke, Sandra Baric und Biljana Hajnal trainiert.

Die Mannschaft: Lara Baric, Amina Delic, Juliana Dietrich Pinheiro, Helene Durst, Amani Hardegger, Lotte Heer, Elanur Koutsouk, Carla Ott, Sarah Thürigen, Amelie Walz.

Die D2 startet ab dieser Saison mit einem neuen Trainertrio: Linda Mayer, Lani Gronwald und Isa Richter. Ziel ist in der Kreisliga Spielerfahrung zu sammeln, tolle Spiele abzuliefern und sich weiter zu entwickeln. Für die D2 laufen auf:

Kira Barth, Defne Eskiouglu, Pia Hacket, Lena Haubitz, Johanna Hofmann, Rosa-Sofia Koch, Nikola Mauthe, Lara Schmitt, Emmi Schrimm.

Autor Michael Sengstacke

Gemischte E-Jugend

Nach der erfolgreichen letzten Spielzeit heisst es nun bei der Gemischten E Jugend wieder kleinere Brötchen backen, denn die starken Spieler des Jahrgangs 2008 sind nun zu alt und spielen in der D Jugend.

Aber nichts desto trotz braucht sich der neue E Jugend Jahrgang nicht zu verstecken. Aus der F Jugend ist eine stattliche Zahl junger, talentierter Jungs zum Team gestossen, die Handball lernen wollen. Und auch deswegen spielen in der kommenden Runde wieder ein Team bei der 6+1 Spielrunde mit, und 2 weitere bei der 4+1 Spielrunde.

Damit können wir für alle Spieler Mannschaften anbieten die in Ligen spielen, die dem Können entsprechen. Über den Sommer hinweg haben es die Jungs bei den Turnieren in Herrenberg, Reusten und Ludwigsburg bewiesen, dass Sie etwas erreichen wollen und können. Es gab zwar Niederlagen, aber auch Siege - und auf diesen bauen wir dann weiter auf.

Wer Lust hat, ein Teil von diesem tollen Team zu werden. ist bei uns jederzeit willkommen! Über interessierte Neuzugänge der Jahrgänge 2009/2010 freuen wir uns jederzeit. Wir trainieren immer dienstags und donnerstags im Sportzentrum von 17.15-18.45 Uhr. Trainiert werden die Jungs von Thomas Hettler, Frank Tiedemann und Stefan Eisenhardt.

*Für die E-Jugend
Thomas Hettler*

Weibliche E-Jugend

Ins neue Handballjahr gestartet

Für 15 Mädchen und drei Trainer ging es nach den Ferien wieder los. Nach nur zwei Trainingseinheiten haben wir bereits in Rutesheim das erste Turnier gespielt. Dort waren wir mit zwei Mannschaften gestartet und hatten im 6er-Feld den 3. und den 5. Platz belegt.

Ab Oktober beginnt dann unsere Punkterunde, bei der wir ebenfalls mit zwei Teams antreten werden. In den Herbstferien werden wir unser Herbstcamp mit zwei Übernachtungen im Lohlenbachtal und vielen spannenden Aktionen durchführen.

Warum?

Weil wir mehr sein wollen als nur eine Handball-Mannschaft....

Autor Frank Heer



“Unsere Kleinsten“ F Jugend, Minis und Mini Mini

Starke Saison bei F-Jugend und Minis

„Hier drinnen in der Halle, 1-2-3, da spiel'n wir mit dem Balle, 1-2-3, wir laufen auch im Kreise, 1-2-3, und jetzt sind alle leise, 1-2-3!“ Wenn dieser Ruf beim Training von Minis und F-Jugend ertönt, bebt der Boden der Halle im Sportzentrum - und die Wände würden wackeln, wären sie nicht betoniert.

Sowohl Minis als auch F-Jugend sind eine starke Gruppe. Mittwochs um 17.15 Uhr finden sich oft 50 bis 60 Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren im Training ein. Sie spielen Bankball, Mattenball, Korbball – und natürlich Handball. Oder sie turnen über verschiedene Parcour-Strecken, um Koordination, Kraft und Ausdauer zu trainieren. Einiges kleiner ist die Gruppe der Mini-Minis, 3 bis 5 Jahre, die zeitgleich in der oberen Gymnastikhalle stattfindet. Für einige Eltern macht diese Kombination einen Reiz des Kinderhandballs aus, denn sie können mit jüngeren Geschwistern dieses Angebot wahrnehmen und den ganz Kleinen so ersten spielerischen Umgang mit Bällen nahe bringen. Damit die Hallen aber nicht aus allen Nähten platzen und die Wände doch wackeln, gibt es seit Anfang des Jahres einen weiteren Trainingstermin für die F-Jugend jeweils freitags um 15.45 Uhr, ebenfalls im Sportzentrum.

Es wird aber nicht nur trainiert – Minis und F-Jugend haben Spielbetrieb und sind oft gemeinsam von Aidlingen bis Reusten unterwegs. Diese Spieltage bieten Herausforderungen für alle. Das fängt für die Trainer damit an, die richtigen Kinder ohne Tränen in die richtigen Mannschaften zu sortieren. Wer es zu diesem Zeitpunkt noch nicht ist, macht sich spätestens

dann locker: Ist diese Hürde geschafft, und alle jungen Spieler stecken in Vereinstrikots und Hosen, finden sie sich rasch als Team zusammen und spielen engagiert. Mit je zwei Mini- und F-Jugend-Teams traten die kleinen Handballer in der vergangenen Saison bei allen Spieltagen an; und derzeit sieht es nicht so aus, als ob es weniger werden – obwohl Ende der Saison die Mädchen und Jungs des Jahrgangs 2010 in mehr als doppelter Mannschaftsstärke in die E-Jugend wechselten. Doch nicht alles ist so ernsthaft wie bei den Großen: Gelegentlich werden Altersgrenzen großzügig ausgelegt und ein paar bewegungsfreudige Kindergarten-Kumpels in die F-Jugend befördert. Dann spielen sich bei Handball und Korbball wirklich sehenswerte Szenen ab, wenn diese hochmotiviert versuchen, gegnerische Spieler zu blocken, die sie um mehr als zwei Köpfe überragen. Überhaupt erinnern Spieltage ziemlich an Kindergeburtstage – im Format XXL. Und wie bei Geburtstagen sind dabei die Eltern wichtig, welche Kinder zu den Spieltagen fahren, auf der Tribüne mitfiebern, Kuchen backen oder die jungen Handballer trösten, wenn der Torwurf nicht gelang. So unterstützt wollen Mini- und F-Jugend-Teams auch weiterhin viele Herausforderungen meistern.
Silke Schieber für des Mini-F-Jugend-Trainerteam

Allgäuwoche der Handballjugend

Vom 4. August bis zum 11. August fand zum zweiten Male die Kinder- und Jugendwoche des Handballvereines Leonberg im Allgäu/Nesselwang erfolgreich statt.

Das Wetter war hervorragend - und so war auch die Laune der Anreisenden am Morgen am Treffpunkt beim Sportzentrum Leonberg! Die Kinder wurden auf die verschiedenen Fahrzeuge verteilt, das Gepäck verstaut und schon ging es los. Ohne größere Staus kamen alle wohlbehalten in Nesselwang auf dem Bauernhof mit angeschlossener Pension für Selbstversorger an.

Wegen der noch nicht abgefahrenen Vorurlauber wurde kurzerhand ein See- und Badeaufenthalt organisiert, um dann einige Zeit später das Bauernhaus belegen zu können. Die Kinder und Jugendlichen hatten recht schnell eigenständig die Zimmeraufteilung organisiert und man traf sich dann auch schon zum Abendessen in der Bauernstube, diese mit Holzvertäfelung, Bänken und Holzofen vom Feinsten. Es fehlte weder an den karierten Kissen auf den Stühlen noch an den romantischen Gardinen an den Fenstern und im Stall nebenan gab es Ponys und Ziegen und Schafe und Hasen. Im Garten bestand eine sehr großzügige Grillstelle mit genügend Platz zum Fußball spielen- kurzum ein Allgäuer Traum.

Am ersten Abend wurde das Programm vorgestellt, das aber wegen der Wetterverhältnisse flexibel gehandhabt werden sollte, und eine Vorstellungsrunde mit verschiedenen Spielen fand statt. Der Küchenplan zur Mithilfe wurde erstellt, und zufrieden wurde der erste Abend beendet.

Die nächsten Tage waren voller Aktivitäten, wie Sommerrodelbahn fahren, baden im Alatsee, Nachmittags im ABC-Schwimmbad mit spektakulärer Wassertunnelrutsche, Wanderung zu einer Ruine mit anschließendem Badeprogramm und dazwischen eine Einkehr auf einer Alm, es wurde Wasserski gefahren und Mannschaften kämpften bei verschiedensten Challenges gegeneinander, wobei hier vermutlich das Liegen auf Zeit im kalten Gebirgsbach das Highlight war, dicht gefolgt vom matschigen Damm bauen an einem Fließchen, das vor allem dreckig war und sehr zufriedene Kinder hinterließ.

Auch ein Quiz wurde veranstaltet mit Fragen zu Geschichte und Geografie etc. aus der Gegend.

Das Programm wurde sehr schnell, professionell und abwechslungsreich von Frank Heer der jeweiligen Wetterlage und Situation angepaßt, und mit Hilfe der anderen Betreuer konnten die Kinder und Jugendlichen auch an weiter entfernte Orte, wie z.B. das Kino in Füssen gefahren werden. Herzlichen Dank an die freiwilligen Betreuer, die dies in ihrer Freizeit bewerkstelligten. Auch das Einkaufen und Kochen des Abendessens wurde von den Erwachsenen übernommen, und es blieben keine Reste übrig, was natürlich für die guten Kochkünste spricht, als auch für das Tagesprogramm, das die Kinder und Jugendlichen müde und hungrig werden ließ.

Die kleineren Kinder waren auch sehr viel mit den Tieren auf dem Bauernhof beschäftigt, die größeren spielten Fußball und Volleyball.

Danke vor allem der Familie Heer, den Organisatoren, allen voran Steffi und Frank Heer, als auch den Eltern von Steffi Heer, die das Kochen und Reparieren übernommen haben. Und wir hoffen, daß sich nächstes Jahr wieder so viele Kinder und Jugendliche anmelden, wenn nicht sogar mehr.....

Katharina Markewski





Judo

Kian Anlauf, judo@sv-leonbergeltingen.de, www.judo-in-leonberg.de

Besuch im Klettergarten

Endlich wurde der lang ersehnte Traum wahr! Wir gehen in den Klettergarten. Neun mutige Judokas trotzten dem super schönen, aber sehr heißen Sonntagswetter und kletterten los. Spinnennetze, Kluften und Hindernisse aller Art konnten uns nichts anhaben und die nötige Erholung holten wir uns bei der FlyingFox, eine Route, die fast nur aus Seilbahnen besteht. Abkühlung gab es zum Schluss- für jeden ein Eis – wie lecker!

(Linda Lohner)



Teilnahme an den Deutschen Kata-Meisterschaften

(Erlangen) 29.6.2019

Für den SV starteten in der Nage-No-Kata Denis Kübler und Wolfgang Knopki, die sich im Oktober mit den Baden-Württembergischen Vizemeistertitel für diese Meisterschaften qualifiziert hatten. Leider konnte sie diese starke Leistung nicht wiederholen und schieden bereits nach der Vorrunde aus dem sehr stark besetzten Teilnehmerfeld aus.

(Wolfgang Knopki)

Ferienkurs 29.7.-2.8

Pünktlich zum ersten Ferientag startete unser diesjähriger Ferienkurs. Von 8:30-15:30 Uhr (7 Stunden lang) machten 20 Kinder von 6-11 Jahren eine ganze Woche lang Judo in allen Facetten. Turnen, Falltechniken, Haltegriffen bis hin zu kleinen Kämpfen waren angesagt. Natürlich gab es auch Spiele wie „Dinoeier“, „Schildkrötendreher“ und „Feuer, Wasser, Sturm“ ein Highlight war Lindas Parcours. Weiterhin wurde die Ge-



schichte des Judo mit seinem „Erfinder“, sowie japanische Schriftzeichen durchgenommen und „gemalt“. Geendet hat der Kurs am Freitag mit einer 10-minütigen Aufführung und einer Vernissage für ca. 25 Zuschauer.

Wenn ihr nun Interesse bekommen habt und auch einmal einen Ferienkurs besuchen wollt, die nächsten Sommerferien kommen bestimmt und Jenny, Elko, Tim, Finn, Linda und Nicole würden sich über dich freuen.

Wer richtig Lust auf Judo bekommen hat, für den startet im Oktober, freitags, 17 Uhr unser neues Anfängertraining (Homepage beachten: www.judo-in-leonberg.de). Einfach vorbeikommen. Lange Sportbekleidung, Schlappen und etwas zu trinken mitbringen.

(Nicole Ufniaz und Linda Lohner)



Autoschau Leonberg am 7.9.2019

Am 07.09. fand die 44. Leonberger Autoschau statt - mit uns... Diesmal durften wir mit den Besucherkindern ein ausrangiertes Auto bemalen. Dieses sollte am nächsten Tag als Hindernis für die Trailshow mit Markus Stahlberg dienen. Nur leider hatte es am Sonntag geregnet und war somit zu nass, als dass man mit dem Mountainbike unfallfrei darüber hätte springen können. Nichts desto trotz konnte man „unser“ Kunstwerk noch den ganzen Tag betrachten.

Den Helfern: Finn, Anja, Sara, Julika und Nicole hat das bemalen großen Spaß gemacht und natürlich auch den Kindern und Eltern die sich an der Aktion beteiligt hatten. Der häufigste Satz am Mal-Samstag war: „Einmal im Leben ein Auto bemalen dürfen, nur heute uuuund nur DIESES....“ Wiedermal eine gelungene Veranstaltung von LeoAktiv, ein großes Dankeschön an Herrn Degl und sein gesamtes Team.

(Nicole Ufniaz)

14. Internationale Tübinger Judofortbildung

3 Tage, 150 Teilnehmer und wer ist dabei? Na klar- wir! Unsere Vorhut, bestehend aus Anja, Nicole und Wolfgang, gingen schon freitags auf die Matte. Hier konnten sie sich zwischen Jane Bridge und das Arbeiten an einer Kata entscheiden. Samstags ging es auch für Chrisi, Daniel, Jacky, Linda, Werner und Micha los. Nach einer gemeinsamen Begrüßung teilten sich die 150 Judokas ihren Interessen zu. Manche ließen sich von Jane eine Lösung für den gegengleichen (Ai-jotsu) Griff erläutern, während andere sich lieber im Tapen übten. Auch kamen andere verwandte Sportarten nicht zu kurz. So lernten wir im Jiu-Jitsu, was es bedeutet, seinen Gegner sprichwörtlich „umzuhauen“ und verblüfften uns gegenseitig mit mehr oder weniger ausgeprägten Körperkontrolle. Neben der schwäbischen Fitnessinheit „heba ond lupfa“, konnte am Nachmittag Akrobatik, Prinzipien der Kata oder noch eine Einheit bei der britischen Jane besucht werden. Doch nach so einem langen Tag (9:30-19:30 Uhr!!) gönnten wir uns in der letzten Einheit eine Entspannung und lernten die rich-

tigen Massagekniffe zu schätzen. Sonntags, ein wenig steif durch die letzten 2 Tage, begannen wir hochmotiviert mit aktuellen Wettkampftechniken im Stand oder im Boden. Durch den ständigen Partnerwechsel kamen wir uns schnell näher, sodass die letzte Einheit „Handlung und Selbstreflexion“ ein Klacks war. Egal ob werfen, fallen, Vesperbrötchen verschlingen oder oder oder... wir kehren mit jeden Mengen Ideen zurück – fürs nächste Training, schnallt euch lieber an!

(Linda Lohner)

Judowerte

Judo ist nicht nur Kämpfen und Raufen, sondern besitzt auch Prinzipien zur Persönlichkeitsentwicklung: das gegenseitige Helfen und Verstehen zum beiderseitigen Fortschritt und Wohlergehen (jita kyōei, 自他共栄) und der bestmögliche Einsatz von Körper und Geist (seiryoku zenyō, 精力善用). Ziel ist es, diese Prinzipien als eine Haltung in sich zu tragen, egal ob auf oder neben der Matte. Unsere Judowerte verdeutlichen die Prinzipien: Wir stellen jede Ausgabe einen vor. Viel Spaß beim Lesen und darüber nachdenken!

Heute stellen wir vor:

Respekt

Begegne deinem Lehrer/ deiner Lehrerin und den Trainingsälteren zuvorkommend. Erkenne die Leistungen derjenigen an, die schon vor Deiner Zeit Judo betrieben haben. (aus Deutscher Judoverband)



(Linda Lohner)

Fotos: Linda Lohner, Nicole Ufniaz, Wolfgang Knopki, Finn Binder



Karate - Shotokan

Jürgen Schwenk, karate@sv-leonbergeltingen.de, www.karate-leonberg.de

Fokussiert ins Jahresende

Die Abende werden länger, die Temperaturen kälter, für unseren Dojo-Sport (vornehmlich in der Halle), ideale Bedingungen um im Training richtig aufzudrehen und mit vollem Elan in die längeren Abende einzutreten. Die Trainer haben die Einheiten abgestimmt und geplant, an motivierten Karatekas mangelt es nicht. Auf geht's in die anspruchsvollen Einheiten, die neben der Koordination auch die Kondition fordern.

Sommercamp mit Kyu-Prüfungen

Die erste Hälfte des Jahres wurde am 13.07.2019 in der Sporthalle in Warmbronn mit unserem traditionellen Sommercamp abgeschlossen.

Es waren zahlreiche Teilnehmer anwesend, die gemeinsam trainiert, gelacht und geschwitzt haben. Darüber hinaus wurden zahlreiche Kyu-Prüfung (alle erfolgreich!) ablegen. Hierzu waren Prüflinge aus allen Trainingsgruppen vertreten.

Unser Prüfer Serdal möchte an dieser Stelle nochmal betonen: „Alle haben eine spitzen Leistung gezeigt!“

Herzlichen Glückwunsch allen Prüflingen zur bestandenen Prüfung.

Auch wie jedes Jahr hat uns das Wetter unserem Ausklang einen Strich durch die Rechnung gemacht – aber neu war, dass wegen Trockenheit nicht gegrillt werden durfte, in den Jahren zuvor war es der Regen. ;-)

Aber auch hier sind wir unserer Traditionen gefolgt...der Ausklang mit Familie und Freunden in der Vereinsgaststätte in Warmbronn.

Es war wieder ein wunderschöner schweißreicher Trainingstag mit einem gelungenen und geselligen Abschluss.



Unsere Prüfer Serdal und Peter in der Vorbereitung,
Fotograf: Miriam Schneider

Unsere Trainingsgruppen

Die Anzahl der Kinder in unserem Kindertraining (freitags 18:45 Uhr in der Georgiihalle) steigt immer weiter an. Uns freut es sehr, dass wir den Nachwuchs für unseren Sport – aber natürlich auch für unseren Verein - begeistern können.

Aber auch der neue Selbstverteidigungskurs der Frauen, der jetzt im September gestartet ist, fand starken Anklang. Alle Plätze konnten vergeben werden.

Wir begrüßen die Neueinsteigerinnen und wünschen euch viel Erfolg und natürlich Vergnügen.



Die Trainingsgruppe (nur die Erwachsenen),
Fotograf: Miriam Schneider

Auch möchte ich die anderen Trainingsgruppen nicht unerwähnt lassen. Hier wird bereits seit Ende der Sommerferien wieder intensiv trainiert. Denn wie sage ich immer: „Nach der Prüfung ist vor der Prüfung“.

Und diese steht natürlich wieder Ende des Jahres an!

Unsere Trainingszeiten – Anfänger herzlich willkommen...

Wir möchten allen Interessierten am Karate den Neueinstieg in diese Sportart ermöglichen.

Wer Interesse hat, hat die Möglichkeit zu einer unserer Trainingseinheit zu kommen und ganz zwanglos mit zu trainieren.

Nochmal die Trainingszeiten und Orte im Überblick (mit Trainer für Einsteigerinteressierte – wir bieten auch nach dem Einstieg weitere freie Trainingszeiten an)

Kindertraining: Freitag, 18:45 bis 20 Uhr Georgii Sporthalle (kleine Übungshalle)

Frauen-Karate: Donnerstag, 18:45 bis 20:15 Uhr in der Mörikeschule / Möriketurnhalle

Erwachsene: Mittwoch, 19:30 Uhr bis 21:00 Uhr Berufsschulzentrum

Freitag, 20 Uhr bis 21:30 Uhr Georgii Sporthalle (kleine Übungshalle)

Wir freuen uns auf Euch.

Interesse? So könnt ihr mit uns in Kontakt treten!

Wir sind eine sehr bewegte Sportabteilung mit vielen interessanten sportlichen Themen. Uns ist der Spaß an der Bewegung wichtig – und Spaß kommt bei uns definitiv nicht zu kurz. Vielleicht können wir noch mehr Sportinteressierte für unsere abwechslungsreiche Sportart Karate begeistern und gewinnen.

Weitere Informationen und eine Übersicht aller Termine findet ihr auf unserer Homepage unter www.karate-leonberg.de oder schreibt uns eine E-Mail unter Kontakt@karate-leonberg.de bzw. für den Frauenkurs donnerstags selbstverteidigung@karate-leonberg.de Stichwort: „Frauen Karate Kurs“.



Leichtathletik

Stepan Malek, leichtathletik@sv-leonbergeltingen.de, www.eltingen-la.de

DM U18+U20 Ulm

Zum Ferienanfang trafen sich die besten Athletinnen und Athleten der Altersklassen U18 und U20 zu den diesjährigen Deutschen Meisterschaften im Donaustadion in Ulm. Für diese Meisterschaft konnten sich zwei Athleten der LG Gäu Athletics qualifizieren - Sebastian Mergenthaler von der Spvgg Renningen und unsere Hanna Render.



Der Stabhochsprung, für den sich Sebastian mit einer Bestleistung von 4,30m qualifizierte hatte, wurde bereits am Freitag, den 26.07.2019 um 12 Uhr ausgetragen. Unter 16 Teilnehmern erreichte Sebastian mit Einstellung seiner persönlichen Bestleistung von 4,30m den 9. Platz.

Auch bereits am Freitag startete unsere Hanna Render im Halbfinale der 400m Läufe und qualifizierte sich als Drittplatzierte im ersten der zwei Halbfinalläufe mit einer Zeit von 57,10 Sekunden direkt für das Finale am Samstag. Am Spätnachmittag am Samstag war es dann soweit. Pünktlich um 17.10 Uhr schickte der Starter acht hochmotivierte Athletinnen auf die Stadionrunde. Die ersten 200m ging Hanna recht verhalten an, legte dann aber einen fulminanten Endspurt hin und konnte sich in einer Zeit von 57,02 Sekunden den Vierten Platz erkämpfen. Knapp vor der fünftplatzierten Athletin von den Ludwigsfelder Leichtathleten, die mit 57,08 Sekunden ins Ziel kam.



Hanna startete dann noch über die 200m am Sonntag. Hier konnte sie zwar ihren Zeitendlauf mit 25,61 Sekunden gewinnen, diese Zeit reichte jedoch in der Gesamtwertung nur für einen 12 Platz. Dennoch auch hier eine starke Leistung von Hanna, die mit drei Starts an drei Tagen ein volles Programm hatte.

Herzlichen Glückwunsch!

Ehrungsempfang SV Leonberg/Eltingen

Am Sonntag, den 21.0 Juli 2019, fand der diesjährige Ehrungsempfang des SV Leonberg/Eltingen für erfolgreiche Sportlerinnen, Sportler und Ehrenamtliche des Jahres 2018 in der Stadthalle Leonberg statt.

Die geehrten Sportlerinnen und Sportler der Leichtathletikabteilung waren Lynn, Scherka / Render, Hanna / Engler, Constantin / Wierse, Max / Günther, David / Knapp, Markus / Schwert, Luisa / Kortner, Larissa / Draca, Jan / Ronnenberg, Felix / Klotz, Elli / Rick, Annika / Rempp, Rebecca / Holic, Amra / Beck, Teresia / Stahl, Johann / Thürigen, Myriam / Kohlsdorf, Lionel / Büchner, Torben / Gohl, Till



Herzlichen Glückwunsch!

Regio Aktive / U20 / U18 / U16 in Stuttgart

Parallel zu den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften der U16 in Pliezhausen, trafen sich von den Aktiven bis zur Altersklasse U16 die Athletinnen und Athleten in Stuttgart im Stadion Festwiese zu den diesjährigen Regionalmeisterschaften.

David Günther konnte sich mit einer Zeit von 11,50 Sekunden für den Finaleinzug qualifizieren und erreichte im Finale mit starken 11,14 Sekunden den 4. Platz. Die 7,26 kg Kugel stieß er auf 12,98 Meter und sicherte sich damit den 1. Platz. Im Speerwurf gelang ihm ein Wurf auf 57,48 Meter und damit sicherte er sich auch in dieser Disziplin den Regio-Meister-Titel 2019.

Herzlichen Glückwunsch!

Wü Mehrkampf U16 Pliezhausen

Am letzten Wochenende vor dem Beginn der Sommerferien trafen sich die besten Athletinnen und Athleten der Altersklasse U16 am 20./21. Juli 2019 zu den Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften in Pliezhausen.



Lynn Scherka erreichte den 2. Platz mit 2.107 Punkten im 4-Kampf der Altersklasse W15 und wurde damit Vizemeisterin 2019. Ihre Leistungen waren im Einzelnen 14,07 Sekunden über die 100m - 4,65 Meter im Weitsprung - 1,64 Meter im Hochsprung - 11,66 Meter im Kugelstoßen mit der 3kg Kugel.



Das 4-Kampf-Team der Jungs in der Besetzung Banholzer, Lars / Schubert, Eric / Funk, Silas erreichte den 4. Platz in der Mannschaftswertung mit 5.700 Punkten. Es fehlten zum dritten Platz lediglich 27 Punkte, zum zweiten Platz 39 und zum Sieger-Team nur 78 Punkte. An diesen knappen Abständen sieht man wie knapp es auf den ersten vier Plätzen zu ging und wie spannend die Wettkämpfe abliefen.



Weiterhin platzierten sich Lars Banholzer auf dem 17. Platz mit 1.979 Punkten, Eric Schubert auf dem 20. Platz mit 1.897 Punkten und Silas Funk auf dem 22. Platz mit 1.824 Punkten.

Herzlichen Glückwunsch!

Kreis-Regio-Meisterschaften U12/U14 Holzgerlingen

Am Samstag, den 13. Juli 2019, fanden parallel zu den BaWü Mehrkampf der U18, in Holzgerlingen die Kreis- und Regio-Einzel-Meisterschaften der Altersklassen U12 und U14 statt.



BaWü U18 Mehrkampf Weingarten

Samstag, den 13. Juli 2019, fanden die diesjährigen Baden-Württembergischen Mehrkampfmeisterschaften der Altersklasse U18 in Weingarten im Lindenhofstadion statt.

Die Fünfkampfmannschaft der männlichen Jugend U18 der LG Gäu Athletics erreichte in der Besetzung Mergenthaler, Sebastian / Eibner, Robin / Kandasamy, Thanis den 3. Platz mit 8.319 Punkten. Die zweite Jugend-Mannschaft erreichte den 6. Platz mit 7.039 Punkten. Im Zehnkampf erreichte die Mannschaften den 3. Platz und den 5. Platz.



Im Kugelstoßen der Altersklasse W12 mit der 3kg Kugel erreichte Melisa Holic den 2. Platz mit 7,72 Metern. Mit dem 0,75kg Diskus wurde sie Meisterin mit 23,71 m. Ebenso wurde Melisa Meisterin im Speerwurf mit dem 400g Speer mit 25,00 Metern.



Finnja-Marie Holzhauser wurde Zweite im 75 Meter Lauf mit 10,11 Sekunden in der Altersklasse W13. Über die 60m Hürden wurde sie Vierte. Luisa Schwert wurde in dieser Disziplin Dritte mit 10,54 Sekunden. Im Hochsprung setzte sich Luisa klar von den anderen Athletinnen mit übersprungenen 1,48m ab und wurde Meisterin. Ebenso gewann sie den Weitsprung mit 5,00 Metern. Im Speerwurf der W13 erreichte sie den 2. Platz mit 23,37 Metern.

Herzlichen Glückwunsch!



Unsere Hanna Render erreichte in der Altersklasse weibliche Jugend U18 im 4-Kampf den 11. Platz mit 2.754 Punkten, nur 4 Punkte fehlten ihr auf den 10. Platz. Im 7-Kampf erreichte sie den 8. Platz mit 4.367 Punkten. Elisabeth Endriss erreichte im 5-Kampf den 36. Platz mit 2.072 Punkten und im 7-Kampf den 35. Platz mit 3.152 Punkten.



In der 4-Kampf-Mannschaft erreichte die weibliche Jugendmannschaft den 5. Platz mit 7.538 Punkten in der Besetzung Render, Hanna / Schmaderer, Simona / Stolzenthaler, Franziska. Im Siebenkampf erreichten sie gemeinsam den 3. Platz mit 10.827 Punkten.



Herzlichen Glückwunsch!

Württ. Bestenkämpfe U14 Schmiden

Im Sportpark Schmiden trafen am Sonntag, den 07. Juli 2019 zahlreiche junge Leichtathleten und Leichtathletinnen aufeinander. Nach 2015 und 2017 ist der TSV Schmiden an diesem Sonntag bereits zum dritten Mal binnen weniger Jahre der Gastgeber der württembergischen U-14-Bestenkämpfe im Vierkampf.



Für die rund 180 Nachwuchs-Leichtathleten, die aus 43 verschiedenen Vereinen antraten, herrscht zu den Bestenkämpfen bestes Wettkampfwetter über den Tag hinweg. Sie traten in vier verschiedenen Disziplinen an. An den Start gingen sie – sowohl für die Einzel- als auch die Teamwertung – dabei im Weitsprung, Hochsprung, Ballwerfen und im 75-Meter-Lauf.



In der W13-Wertung setzte sich Luisa Schwert von der LG Gäu Athletics mit 2.037 Punkten durch. Finnja-Marie-Holzhauser belegte in dieser Altersklasse den 42. Platz mit 1.620 Punkten. In der Altersklasse W12 platzierten sich Melissa Holic auf dem 40.

Platz mit 1.482 Punkten und Annika Rick auf dem 44. Platz mit 1.360 Punkten.

Zusammen belegten die Mädchen in der Teamwertung der U14 den 10. Platz mit 5.139 Punkten, nur einen Punkt hinter den neun platzierten Mannschaften aus Leinfelden-Echterdingen.

Herzlichen Glückwunsch!

Team-Wettkämpfe U12/U14/U16 Sindelfingen

Die diesjährigen Team-Wettkämpfe der Altersklassen U12 / U14 / U16 fanden am 29.06.2019 in Sindelfingen statt.

Zusammen mit den Athletinnen und Athleten der Partnervereine in der LG Gäu Athletics stellten wir in den verschiedenen Altersklassen und Wettbewerben einige Mannschaften. In der Altersklasse der männlichen Jugend U16 belegte die Mannschaft den 4. Platz mit 7.573 Punkten. Die weibliche Jugend U18 belegte den 4. Platz.



Die Mannschaft der männliche Jugend U14 belegte den 4. Platz. Die der weiblichen Jugend U14 den 5. Platz mit 6.243 Punkten mit nur 11 Punkten Rückstand auf die viertplatzierte Mannschaft des VfL Sindelfingen.

Jetzt sind wir alle gespannt, ob sich einige der Mannschaften für das Württembergische Finale qualifizieren konnten und drücken ganz fest die Daumen dafür.

Südd. Meisterschaften U23/U16 in Koblenz

Am Samstag, den 22. Juni 2019, fanden die Süddeutschen Meisterschaften der Altersklassen U23 und U16 in Koblenz statt. Mit dabei waren unsere beiden Athleten Lynn Scherka und David Günter.

Lynn startete in der Altersklasse W15 im Hochsprung und erreichte mit übersprungenen 1,63 m den 5. Platz. Im Kugelstoßen mit 3kg-Kugel erreichte sie 11,06 Meter und damit den 12. Platz. Den 1kg-Diskus schleuderte sie auf 30,25 Meter und erreichte damit 6. Platz.

David Günter trat im Speerwurf der Altersklasse U23 an und warf den 800g-Speer 53,72 Meter weit. Damit sicherte er sich den 9. Platz.

Herzlichen Glückwunsch!

Südd. Meisterschaften U18 St. Wendel

Die diesjährigen Süddeutschen Meisterschaften der Altersklasse U18 fanden am 29.06. und 30.06.2019 in St. Wendel statt. Mit dabei waren auch einige Athletinnen und Athleten unserer LG Gäu Athletics. Insbesondere ist hierbei Hanna Render zu erwähnen. Das extrem heiße und sonnige Wetter machten allen Athletinnen und Athleten zu schaffen, was sich teilweise auch an den Leistungen ablesen lässt.

Hanna ging über die 100 Meter, 200 Meter, 400 Meter, die 100 Meter Hürden und mit der 4x100 Meter Staffel an den Start. Über die 100 Meter kam Hanna mit 12,91 Sekunden über den Vorlauf nicht hinaus. Ebenso schied sie im Vorlauf über die 200 Meter mit 26,25 Sekunden aus. Über die 100 Meter Hürden verpasste Hanna knapp den Einzug in das B-Finale mit 15,13 Sekunden - 0,05 Sekunden schneller hätten für die Teilnahme gereicht. In ihrer Paradedisziplin den 400 Meter Lauf hingegen erkämpfte sich Hanna einen hervorragenden 3. Platz mit 58,75 Sekunden.



Die 4x100 Meter Staffel der weiblichen Jugend U18 erreichte in der Besetzung Endriss, Elisabeth / Render, Hanna / Schmaderer, Simona / Stolzenthaler, Franziska mit 51,15 Sekunden den 10. Platz.

Die Staffel der männlichen Jugend U18 der LG Gäu Athletics erreichte den 11. Platz in 46,15 Sekunden in der Besetzung Rometsch, Jens / Kandasamy, Thanis / Mergenthaler, Sebastian / Zimmermann, Toni.

Herzlichen Glückwunsch!

ECSG 2019 Salzburg

Bei den diesjährigen Europäischen Betriebssportspielen (ECSG) in Salzburg, war auch unser Constantin Engler für seinen Arbeitgeber die Porsche AG im Kugelstoßen und Speerwerfen am Start.



Trotz schwieriger Vorbereitungsphase konnte Constantin im Kugelstoßen mit 12,75m den 1. Platz belegen in der Altersklasse D. Im Speerwerfen gelang ihm Wurf auf 36,76 Meter und damit belegte er in dieser Disziplin den 2. Platz.

Herzlichen Glückwunsch!

10. Citylauf Leonberg 2019

Die nun mehr zehnte Auflage des Leonberger Citylaufs war für die Einen ein fester Termin im Kalender, an dem es nichts zu rütteln gibt, Andere wollten zum ersten Mal an diesem Samstag, 29. Juni, teilnehmen. Nach einem neuen Top-Ergebnis von 1335 Voranmeldern gab es tatsächlich einen neuen Melderekord von 1554 Läuferinnen und Läufern, die sich in die Starterlisten eingetragen hatten. Im Vorjahr waren es 1535. Tatsächliche Finisher aller Altersklassen waren es dann 1280 – etwas weniger als im vergangenen Jahr (1352). Für



viele war sicherlich die sehr große Hitze das ausschlaggebende Argument nicht zu starten.

Zum zehnjährigen Jubiläum ließen sich die Organisatoren einiges einfallen. Der Festplatz war mit einigen Ständen langjähriger Sponsoren gesäumt an denen es allerhand zu gewinnen gab. Für die Kinder wurde eigens eine Hüpfburg aufgebaut, die sehr gut angenommen wurde. Und natürlich durfte der obligatorische Eiswagen auch nicht fehlen.



Mit 355 Finshern bei den Schülerläufen über die 1,4 km und 273 Finishern bei den Bambinis über die 400m kamen dieses Jahr so viele Kinder ins Ziel wie noch nie. Das zeugt dafür, dass das Konzept des Citylaufs sehr gut bei den Kindern und deren Eltern ankommt und dass die Lauffreude nach wie vor ungebrochen ist.

Der Hauptlauf über die 10km und 5km startete dieses Jahr dank der tatkräftigen Unterstützung der städtischen Mitarbeiter, der Polizei und vieler weiterer Helfer entlang der Strecke wieder einmal pünktlich um circa 20.20 Uhr. Über 600 Läuferinnen und Läufer machten sich nach dem Startschuss auf den Weg durch die Leonberger Stadt. An zahlreichen Punkten entlang der Strecke wurde diese von verschiedensten Darbietungen angefeuert. An der alten Post beispielsweise von der Stadtkapelle, am Neuköllner Platz von den Trommlern, in Eltingen vom Kirbevereiner und am Marktplatz von der Band vor dem Stadtbrunnen.



Yassin Osman landete beim 10km-Lauf einen souveränen Start-Ziel-Sieg in sehr schnellen 31:31 Minuten hin. Für einen Streckenrekord reichte dies jedoch leider nicht. Dieser liegt bei 28:33 Minuten aus dem Jahr 2011. Die schnellste Frau über die zehn Kilometer, Catrin Götz vom SV Ohmenhausen, überquerte nach 39:22 Minuten als Siegerin die Ziellinie.

Den 5km-Lauf der Frauen gewann Lara Lingelbach mit 20:53 Minuten und bei den Männern Julian Laib mit 18:20 Minuten.

DM U23 Wetzlar

Am Samstag, den 15.06.2019, fanden die Deutschen Meisterschaften der Altersklasse U23 mit integrierten Staffelmeisterschaften in Wetzlar statt.

Die Jugend-Staffel der LG Gäu Athletic war auch mit am Start. Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen legten die Staffel in der Besetzung Nübling, Mirko - Mergenthaler, Martin - Philippin, Tim und unserem Günther, David eine Zeit von 43,93 Sekunden auf die Bahn hin. Diese Leistung reichte aus um im Gesamtranking den 14. Platz zu belegen.

Herzlichen Glückwunsch!

Bericht und Bilder: Abteilungsleitung



Tanzen

Hartmut Müller, tsa@sv-leonbergeltingen.de, Tel.: 07152-44343

Das erste Sommerfest der Abteilung für Kinder und Jugendliche

Die Tanzsportabteilung veranstaltete zum Ende des Schuljahrs 2018/19 ihr erstes Sommerfest. Es war war sicher mehr als ein Ersatz für die früher übliche Veranstaltung zu Weihnachten. Diese mußte wegen der fehlenden Bruckenbachhalle erstmals entfallen. Zum Fest waren die Mitglieder der Abteilung sowie deren Familien und Freunde herzlich eingeladen. Es gab neben den Darbietungen der Aktiven die Gelegenheit

an offenen Workshops teilzunehmen. Für Interessierte gab es die Gelegenheit in den Tanzunterricht reinzuschnuppern. Schließlich winkte als Belohnung und zur Erfrischung die eine oder andere Kugel Eis. Eigens hierfür stand ein Eisverkauf auf Rädern im Schulhof der Sophie-Scholl-Schule bereit. Über den Tag verteilt kamen rund 50 Kinder und Jugendliche mit ihren Familienangehörigen vorbei und feierten den „völlig anderen Ferienbeginn.“ Die Eindrücke der Teilnehmer und der Besucher sprechen sicher für eine Wiederholung. Ein großes Dankeschön gebührt den Organisatoren.





Tennis

Siegfried Durner, tennis@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-399753, www.tennis-sv18.de

Freiluftsaion erfolgreich beendet

Mitte Oktober endet die Freiluftsaion mit dem Herbstfest auf der Engelberganlage. Bei Kürbissuppe, Zweibelkuchen und neuem Wein wird in lockerer Atmosphäre die vergangene Verbandsrunde abgeschlossen. Davor fand noch auf den Eltinger Freiplätzen das Oktoberfest mit Boule-Wettbewerb statt. Bei Rekordbeteiligung und nasskaltem Wetter war die Stimmung dennoch bestens und fand erst spät am Abend ein feuchtfröhliches Ende. Nach der Siegerehrung des Boule-Wettbewerbes, startete die Verköstigung durch unseren Boss Sigg. Nachdem er den ganzen Tag brutzelte und werkelte präsentierte er ein Flatrate-Buffer „All you can eat“, was den Essensansprüchen einiger Herren der ersten Männermannschaft voll entgegen kam.



Oktoberfest

Foto: Regina Bullert



Sieger beim Boulewettbewerb

Foto: Regina Bullert

Natürlich gehört zum Finale auch ein Resümee der sportlichen Seite. Hier muss das Team der Hobby-Damen hervorgehoben werden, die bereits zehn Jahre zusammenspielen. Mittlerweile mit fünf Mannschaften. Begonnen wurde mit einer Doppel-Spielrunde, die seit drei Jahren mit zusätzlichen Spielen in einer Einzelrunde ausgespielt wird. In der abgelaufenen Runde konnten alle Einzel- und Doppelspieltage siegreich gestaltet werden. Auch vom Wetter ließ man sich nicht beirren und so wurde bei Schneereggen wie auch tropisch heißen Tempe-

raturen die Spielfreude nicht getrübt. Dabei wurde auch der gesellige Faktor gebührend berücksichtigt und der Stolz auf die Erfolgsbilanz stimmt alle für nächstes Jahr hoffnungsvoll.



10 Jahre Hobby-Damen

Foto: Regine Koch

Eine weitere Erfolgsgeschichte sind unseres Kids und Junioren, die mit acht Teams in der Verbandsrunde vertreten waren. Hingebungsvoll mit viel Leidenschaft und maximalem Engagement wurden sie durch diese Erfolgsarbeit in Teamwork mit den Trainern. Bei den U10 Kleinfeld-Akteuren sprang ein hervorragender zweiter Platz heraus, die Spieler bei der VR-Talentiade U10 Midcourt ein dritter und beim Kids-Cup U12/1 ein 2. Platz und beim Team 2 ein 4. Platz heraus. Noch nicht ganz so rund lief es bei Knaben 1, die sich mit einem 5. Platz zufrieden geben mussten. Mädchen 1 hatten etwas mehr Fortune und beendeten die Spielrunde auf Platz 3. Außergewöhnlich erfolgreich waren die Juniorinnen, Junioren 1 und 2, die alle jeweils den 1. Platz belegten. Ohne auch nur eine Niederlage zu kassieren.

Bei den Damen 1 erwies sich die Bezirksoberliga als zu schwer und der Abstieg war die logische Konsequenz. Nächstes Jahr können sie eine Klasse tiefer neu angreifen und werden sicher ihre Erfolge bekommen. Damen 2 und 3 schlossen die Runde souverän mit jeweils ersten Plätzen ab. Wir werden gespannt beobachten, wie sie sich eine Klasse höher schlagen werden. Bei den Damen 30/1 in der Oberligastaffel lief alles etwas durchwachsen und endete mit dem dritten Tabellenplatz. Überzeugend hingegen der Auftritt von 30/2, die mit einer Niederlage den Aufstieg geschafft haben. Problemlos absolvierten die Damen 50 ihr Programm und wurden Dritter. Man hatte den Eindruck, dass Verletzungen ihnen mehr zusetzten als die Spielstärke ihrer Gegnerinnen.

Mit zehn Männermannschaften war die Tennisabteilung der SV Leonberg/Eltingen an der Verbandsrunde beteiligt. Aushängeschild in der Bezirksoberliga war Herren 1, die mit einer makellosen 6:0 Bilanz den Aufstieg in die Verbandsliga geschafft haben. Mit 47:7 Matches sowie 98:21

Sätzen gelang ein überzeugender Durchmarsch. Beim ersten Spiel in Vaihingen-Rohr wurde der Grundstein mit vier gewonnenen Einzeln gelegt und mit den drei gewonnenen Doppeln komplettiert.

Beim ersten Heimspiel wurde Rutesheim mit 6:3 besiegt. Hier waren fünf erfolgreiche Einzel die Garanten des Sieges, denn bei den Doppel verlor man zwei von drei. Besser lief es gegen Jettingen/Mötzingen. Hier wurde die Überlegenheit durch ein 9:0 demonstriert. Am vierten Spieltag, kam der Begegnung gegen KV Stuttgart, eine vorentscheidende Bedeutung zu. Mit 5:1 nach den Einzeln war die Erleichterung groß, zumal zwei der Einzel erst im Match-Tiebreak entschieden wurden. Erfolgreich abgeschlossen wurde die Runde mit Siegen gegen Weil im Schönbuch und Herrenberg 2, die als Krönung der Aufstiegssaison jeweils 9:0 endeten.



Herren 1

Foto: Matthias Schnepf

Generell muss betont werden, dass trotz Wetterkapriolen wie Kälte und Hitze, Wind und Regen die Herren sehr konstant unterwegs waren. Ohne Verletzungen und mit einer sehr ausgeglichenen Mannschaft konnte das Projekt Aufstieg realisiert werden. Alle Spieler haben eine positive Bilanz, wobei Patrick Entress und Benjamin Gsching die Saison ohne Niederlage beendeten.

Der besondere Dank der Mannschaft geht an das Trainerteam mit Oliver Böhler an der Spitze, dem Verein für die Unterstützung, namentlich gilt dies für Patrick Phillippin und Sigggi Durner. Ebenso ein großer Dank an die Fans, die mitgereist und unterstützt haben. Aber auch an die Gegner für die fairen Spiele.

Die eingesetzten Spieler: Tino Hager, Patrick Hanselmann, Luca Leder, Patrick Entress, Matthias Schnepf, Benjamin Gsching, Nicolai Gitschier, Benjamin Braun.

Weniger gut lief es mit Herren 2, die mit 1:5 sich aus der Bezirksklasse verabschieden mussten. Herren 30 wurde 3. In der Oberliga, Herren 30/2 in der Bezirksoberliga 2. und die neuformierten Herren 30/3 wurden Vorletzter und damit Absteiger. Jeweils 2. Plätze erreichten Herren 40/1 und Herren 40/2. Als Aufsteiger präsentierten sich Herren 50/1 und Herren 50/2 die souverän ihre Siege einfuhren.

Pech für Herren 60, die mit einer Niederlage in der Verbandsliga gegen den späteren Tabellenführer und Aufsteiger verloren und damit sich um die Chance des Aufstieges brachten. Vielleicht wird es nächstes Jahr besser und man kann in bestmöglicher Aufstellung spielen.

Als Fazit: 25 Mannschaften haben an der Verbandsrunde teilgenommen, 9 Aufsteiger und mit der ersten Herrenmannschaft ein würdiges Aushängeschild. Alles zusammen macht Lust auf mehr in 2020 und auf eine positive Erwartungshaltung.

KANZLEI

WURSTER · REICHERT · NOWACK · BECK
RECHTSANWÄLTE

DR. JUR.
HANS-DIETER WURSTER
RECHTSANWALT

ANDREAS REICHERT
FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT

GRABENSTRASSE 1 · 71229 LEONBERG
TEL. 07152/ 90631-0 · FAX 90631-69
WWW.WURSTER-REICHERT.DE
KANZLEI@WURSTER-REICHERT.DE

CLAUDIA NOWACK
LL.M. CHICAGO, ATTORNEY-AT-LAW, NEW YORK
FACHANWÄLTIN FÜR ARBEITSRECHT

CLEMENS BECK

KONSTANZE REICHERT
RECHTSANWÄLTE

DAS TEAM AN IHRER SEITE



Tischtennis

Sven Küpper, tischtennis@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0162-2714107, www.tischtennis-leonberg.de

Sommeraktivitäten

Nach einer nervenaufreibenden Saison 2018/2019 wurde im Juni 2019 im Jugendhaus Eltingen mit einem gemütlichen Sommerfest die Saison beendet. Ein sehr großer Teil der Abteilung ist der Einladung von Abteilungsleiter Sven Küpper gefolgt, um die Speisen vom Grill und die mitgebrachten Salate und Desserts zu genießen. Eine adäquate Getränkeauswahl rundete den Abend für Jung und Alt ab. Die Anwesenden verlebten – trotz kurzer Gewitterschauer – unterhaltsame Stunden. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank an alle Salat-/Dessertspender und dem Team des Jugendhauses für die Nutzung der Anlage.



Im Juli 2019 feierte die Firma Schnorr ihr diesjähriges Sommerfest in Maichingen. Bei bestem Sommerwetter standen unsere Tischtennisprofis mit viel Knowhow und Freude den Gästen des Betriebsfests zur Seite. Viel Spaß hatten die großen und kleinen Gäste u.a. bei den Ball- und Wurfspielen. Auch Tischtennisinteressierte kamen auf ihre Kosten und konnten sich an den von uns mitgebrachten Platten beweisen. Die Betreuung der Hüpfburg und der „süßen“ Dessertmaschinen rundeten den Nachmittag ab. Die Firma Schnorr bedankte sich bei allen Beteiligten für das große Engagement unserer Helfer.



Ebenfalls im Juli 2019 konnten viele langjährige Tischtennisaktive vom Hauptverein geehrt werden. Darüber hinaus wurden die exzellenten Leistungen unserer Jugendlichen und der in den vergangenen Jahren erbrachten Mannschaftlichen Glanzleistungen geehrt. Die Abteilungsleitung gratuliert recht herzlich allein Geehrten und hofft auf ein erfolgreiches und gemeinsames Weiter so!

A'Butza

Am Freitag, dem 06.09.2019 trafen sich die Tischtennisenthusiasten nach dem Trainingsbetrieb, um gemeinsam das Equipment für die anstehende Saison in der ORS vorzubereiten.

Beim sogenannten A'Butza wirbelten die Lappen mit Spezialmitteln über unsere Platten, kleine Reparaturen und auch die Netzkontrollen und -ausrichtungen wurden gewissenhaft unter der Regie der Technikexperten der Abteilung durchgeführt. Das Ganze machte allen einen Riesenspaß, zumal nach getaner Arbeit das A'Butza mit dem „Verputzen“ in Form einer kleinen Stärkung seinen Ausklang fand. Somit blicken nun alle Tischtennisfans voller Vorfreude auf die neue Saison 2019/2020! Die Abteilung ist bestens vorbereitet und freut sich auf den Startschuss, der mit dem Auswärtsspiel unserer Seniorenmannschaft am Freitag, dem 13.09.2019 beim VfL Sindelfingen offiziell eingeläutet wird.



Saisonvorschau

Die Tischtennisabteilung beginnt die Saison mit einer **Rekordanzahl** an gemeldeten Mannschaften im Bezirk Böblingen: Acht Herrenmannschaften, eine Seniorenmannschaft, fünf Jugendmannschaften sowie eine Mädchenmannschaft wollen in der Saison 2019/2020 ihr Können an der Platte beweisen. Der sportliche Höhenflug der letzten Jahre wird allerdings in dieser Saison vorrangigen Konsolidierungsbemühungen weichen; eine langfristige Verstetigung des Erfolges wird von allen Beteiligten angestrebt. Einige personelle Veränderungen in den vorderen Mannschaften standen zudem an: mit den Abgängen von Jens Seidel und Silvan Kurras werden die Leonberger Eigengewächse der Jugend eine immer stärkere Rolle in der ersten Mannschaft des SV einnehmen müssen. Für die zweite Mannschaft erhoffen wir uns neue Impulse durch unsere beiden Neuzugänge Christopher Duben und Eberhard Goll. An dieser Stelle begrüßen wir auch die weiteren zahlreichen Neuzugänge in unserer Abteilung und hoffen, dass Sie den Wechsel zum SV sowohl menschlich als auch sportlich nicht bereuen werden.



Die hohe Anzahl an gemeldeten Mannschaften wird die Organisatoren und Mannschaftsführer im Laufe der Saison allerdings mehrmals vor Probleme stellen, konkurrenzfähige Mannschaften an den Spieltagen bereitstellen zu können. Gerade an Sammelspieltagen, an denen sieben von acht Mannschaften gleichzeitig im Einsatz sind, muss die Abteilung zusammerrücken, um gute Ergebnisse erzielen zu können.

Die große Anzahl an gemeldeten Jugend- und Mädchenmannschaften ist ein Beleg für die geleistete erfolgreiche Arbeit der letzten Jahre, die auch auf hohem ehrenamtlichem Engagement beruht. An dieser Stelle ein großes herzliches Dankeschön an Yiu-Pong Yeung, der unermüdlich die jugendlichen Mannschaften organisiert, Betreuer und Fahrer für die Spieltage zuweist und auch in der kommenden Saison zusammen mit dem eingespielten Trainerteam um Leon Diehl versucht, den Spaß an der schnellsten Sportart der Welt den Kindern und Jugendlichen zu vermitteln!

An dieser Stelle wird im kommenden Vereinsheft ein ausführlicher Bericht zur Vorrunde der Saison 2019/2020 stehen und der Abgleich mit den selbstgesteckten Zielen der Tischtennisabteilung vorgenommen. Die Jahreszeit des Tischtennis hat ja jetzt gerade erst so richtig begonnen...

Karsten Hager, Leiter Information & Kommunikation



Volleyball

René Koppsieker, volleyball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0171-4838178

Volleyball – Weibliche Jugend

Am letzten Wochenende im September starteten beide Jugendmannschaften in die Saison 2019/2020 auf dem Großfeld. Nachdem im Frühjahr 4 gegen 4 in einem verkleinerten Spielfeld gespielt wurde, wird jetzt im normalen Spielfeld (9 m x 9 m) mit jeweils sechs Spielerinnen um Punkte gekämpft. Hier wollen wir uns auch bei unserem Sponsor für das neue schicke Outfit bedanken.

U16 (2005 und jünger)

Hier ist die Staffel im Bezirk West mit 9 Mannschaften voll besetzt und es gibt einen umfangreichen Spielplan. An diesem ersten Spieltag am 28. September hatten wir in Herrenberg gegen den VfL Herrenberg 2 und die Blaubären TSV Flacht anzutreten.

Im ersten Spiel konnten wir recht schnell in Führung gehen, uns gelangen auch einige gute Spielzüge mit jeweils drei Ball-



berührungen. Wobei die Herrenbergerinnen mit langen und auch mit kurzen Bällen ausgespielt werden konnten. Die Aufschläge waren zuverlässig und nach einer Serie von Sarah konnten wir den ersten Satz mit 25:10 gewinnen. Im zweiten war es bis 6:6 recht ausgeglichen, nur langsam konnten wir uns etwas absetzen, diesmal konnten wir bei fünf Aufschlägen von Maria und einigen guten Aktionen am Netz genügend Vorsprung erarbeiten um mit 25:16 das Spiel für uns entscheiden.

Das zweite Spiel gegen die Blaubären aus Flacht war dann eine echte Herausforderung. Auf der anderen Seite des Netzes standen mehrere Auswahlspielerinnen, die uns auch körperlich überlegen waren. Sie können schon richtig stark angreifen. Aber wir haben trotzdem gut dagegehalten und konnten einige der Angriffsschläge abwehren. Leider waren die Flachterinnen auch sehr beweglich in der Abwehr und haben die meisten unserer Bälle herausgeholt, so dass wir am Ende trotz eines respektablen Spiels mit 25:6 und 25:8 das Nachsehen hatten.

In der Tabelle stehen wir jetzt auf Platz 4, direkt hinter den drei starken Mannschaften aus Flacht, Burladingen und Holzgerlingen. Bei einem guten Saisonverlauf könnte Ende ein guter Mittelfeldplatz herauskommen.

Es spielten Esila, Sarah, Maria, Sirmoula, Valia, Juni und Rosa-Anna.

U18 (2003 und jünger)

Die Staffel West 2 ist mit sechs Mannschaften kleiner und es gibt deshalb ein paar Spieltage weniger, trotzdem ging es am 29. September Rübgarten los. Leider hatten wir das kurzfristige Ausscheiden von zwei Stammspielerinnen zu verkraften. Die beiden neuen, von denen eine noch nie an einem Punktspiel teilgenommen hatte und die andere bisher nur bei der Schnupperrunde im Frühjahr dabei war konnten wir gut integrieren. Zudem waren auch noch zwei Spielerinnen aus der U16 dabei. Eine Steigerung war von Satz zu Satz deutlich festzustellen.

Im Spiel gegen den SSV Rübgarten waren noch einige Unsicherheiten zu sehen, die Aufregung tat ihr übriges. Nach ein paar unglücklichen Aktionen am Ende des ersten Satzes stand es 25:19 für die Gegnerinnen. Sie hatten in ihrer niedrigen Halle auch weniger Deckenberührungen als wir, da wir besonders bei Hilfsaktionen zu hoch spielten. Der zweite Satz ging zwar auf dem Spielfeld mit 25:15 an Rübgarten. Die ganze Mannschaft ist im Schnitt mehr als ein Jahr älter als wir und eine der Spielerinnen ist schon zu alt, weshalb wir das Spiel mit 2:0 gewonnen bewertet bekommen.



In der zweiten Begegnung gegen den SV Böblingen lief es spielerisch immer besser, wir haben uns immer besser ins Spiel gekämpft. Es gab gute Aktionen am Netz, die wir gewinnen konnten, auch in der Abwehr haben wir einige Bälle herausgeholt. Auch kurze Bälle wurden gerettet und sogar wieder zu einem Angriff aufgebaut. Dummer Weise hat uns letztlich eine sehr gute Aufschlägerin von Böblingen einen Sieg vermasselt, beide Sätze gingen mit 20:25 und 23:25 Punkten knapp an den SSV. Und das obwohl wir uns noch so herangekämpft hatten.

Naemi, Aida, Meret, Jasmin, Sarah und Esila spielten in der U18.

Mädels, ihr habt toll gekämpft!

Bild U16: Christos Pappas

Bild U18: Silke Nick

Trainingsübersicht - SV Leonberg/Eltingen e.V.

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Aikido					
Abteilungsleiterin: Bruni Dolp, aikido@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07033-34629					
Jugendliche	Freitag	18.15 - 20.00			August-Lämmle-Schule, Sporthalle
Erwachsene und Anfänger	Montag	19.30 - 21.30			August-Lämmle-Schule, Sporthalle
	Freitag	20.00 - 22.00			Sporthalle
American Football & Cheerleading					
Abteilungsleiter: Luis Turian, football@sv-leonbergeltingen.de; cheerleading@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0174-7758761					
Flagfootball (U15)	Mittwoch	17.30 - 18.30	Nils Bökenbrink	0171-1422393	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
	Freitag	17.30 - 18.30		flaggies@leonbergalligators.com	Sportpark
Juniors (U19)	Mittwoch	18.30 - 20.00	Jan Bartosch	0157-32668377	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
	Sonntag	16.30 - 18.30		juniors@leonbergalligators.com	Sportpark
Seniors (Ü19)	Mittwoch	20.15 - 22.00	Fabian Hoyer	0172-7043149	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
	Freitag	20.15 - 22.00		seniors@leonbergalligators.com	Sportpark
Cheerleader (Golden Bites)	Mittwoch	18.30 - 20.30	Sandra Schödl	0177-2742757	Kunstrasenplatz Lewa-Sportpark
	Sonntag	16.30 - 18.30		goldenbites@leonbergalligators.com	Sportpark
Badminton					
Abteilungsleiter: Markus Grob, badminton@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-5073001					
Kinder (bis ca. 16 Jahre)	Donnerstag	18.00 - 19.00	Training, Grundlagen, einfache Spieltechniken, Regeln		Kreisberufsschule / Neue Halle
	Dienstag	18.45 - 21.00	allgemeiner Spielbetrieb, Wettkampfttraining		Kreisberufsschule / Alte Halle
Jugendliche (ab ca. 14 Jahre)	Donnerstag	18.45 - 21.00	Training, fortgeschrittene Spieltechniken, Wettkampfttraining		Kreisberufsschule / Neue Halle
	Dienstag	18.45 - 21.45	allgemeiner Spielbetrieb		Kreisberufsschule / Alte Halle
Erwachsene	Dienstag	18.45 - 21.45	allgemeiner Spielbetrieb		Kreisberufsschule / Alte Halle
	Donnerstag	18.45 - 21.45	allgemeiner Spielbetrieb		Kreisberufsschule / Neue Halle
Basketball					
Abteilungsleiter: Tassilo Hackert, basketball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0160-92378125, Facebook / Instagram: SV Leonberg/Eltingen Basketball					
Herren 1	Montag	20.15 - 21.45	Niko Tokas		Gäublickhalle Gebersheim
	Donnerstag	20.15 - 21.45			Georgii-Halle Spitalschule
Herren 2 U20	Donnerstag	20.15 - 21.45	Jochen Clauß		Kreisberufsschule / Neue Halle
	Montag	18.45 - 20.15	Dimitrios Androutopoulos		Kreisberufsschule / Alte Halle
U16	Dienstag	18.45 - 20.15	William Kalz		Kreisberufsschule / Neue Halle
	Donnerstag	18.45 - 20.15			Neue Halle
U14	Dienstag	18.45 - 20.15	Jochen Clauß		Kreisberufsschule / Neue Halle
	Donnerstag	18.45 - 20.15			Neue Halle
U12	Freitag	15.45 - 17.15	Matthias Lübke		Spitalschule
Fit Kids – Kindersport					
Abteilungsleiterin: Stefanie Heinz, fitkids@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0172-3014764					
Eltern-Kind-Sport					
Kinder 2 – 3 Jahre	Dienstag	10.00 - 11.00	Katharina Dickhoff	dickhoff.katharina@gmx.de	kleine Halle Sportzentrum
Kinder 3 – 4 Jahre	Montag	15.30 - 16.20	Stefanie Heinz	0172-3014764	kleine Halle Sportzentrum
	Montag	16.25 - 17.15			Sportzentrum

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Kindersport					
Kinder 4 – 5 Jahre	Mittwoch	15.45 - 16.30	Melanie Gallinger	melanie.gallinger@gmx.de	Berufschulzentrum
Kinder 5 – 6 Jahre	Mittwoch	16.30 - 17.15	Birgit Braun	miene@persmann.de	neue Halle
Kinder 6 – 7 Jahre	Donnerstag	17.15 - 18.00	Martin Wagner	martin.wagner@freenet.de	Berufschulzentrum alte Halle
Kinder 8 – 10 Jahre	Donnerstag	18.00 - 18.45			
Jugendturnen Breitensport					
Mädchen 9 – 12 Jahre	Mittwoch	18.45 - 20.15	Kim Albrecht	KimAlbrecht@gmx.net	Mörike-Turnhalle
Mädchen 12 – 17 Jahre					

Fitnessgymnastik, Gesundheit & Rehasport

Abteilungsleiterin: Doris Staudt, fitness@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-53676

Fitnessgymnastik

Aerobic, Step, Bauch-Beine-Po, Faszientraining, Rückenaufbautraining, Flexi-Bar, Fitnessrolle, Konditionsgymnastik mit Geräten

Damen und Herren ab 18 Jahren	Montag	09.30 - 11.00	Doris Staudt	07152-53676	Harmonikafreunde
	Montag	19.45 - 21.15	Anja Stergiou	07152-4010388	Mörikeschule Turnhalle
	Donnerstag	09.30 - 11.00	Doris Staudt	07152-53676	Steinturnhalle

Prävention / Funktionsgymnastik 50 plus mit Geräten, Körperwahrnehmung

Damen und Herren ab 50 Jahren	Montag	18.40 - 19.40	Jutta Schulze	07152-399922	Mörikeschule Turnhalle
-------------------------------	--------	---------------	---------------	--------------	------------------------

Fitness-Gymnastik, Konditionsgymnastik mit und ohne Geräte

Damen und Herren ab 18 Jahren	Dienstag	20.30 - 21.30	Sibylle Groß	07152-27045	Mörikeschule Turnhalle
-------------------------------	----------	---------------	--------------	-------------	------------------------

Fit und mobil im Alter

Damen und Herren	Dienstag	17.10 - 18.10	Jutta Schulze	07152-399922	Mörikeschule Gymnastikhalle
------------------	----------	---------------	---------------	--------------	--------------------------------

Core and more & Entspannung

Damen und Herren ab 18 Jahren	Mittwoch	20.30 - 21.30	Sibylle Groß	07152-27045	Mörikeschule Turnhalle
-------------------------------	----------	---------------	--------------	-------------	------------------------

Nordic Walking Lauftreff

Jeder	Dienstag	09.00	Friedericke Stähle		Gebersheim am Sporthem
Jeder	Dienstag	18.30	Karin Enz,	07152-73077	WINTER Tennishalle Eltingen
	Freitag	18.00	Petra Hafner	07159-408138	SOMMER Waldfriedhof

Kursprogramm Intensiv (gegen Gebühr)

Vinyasa Flow	Dienstag	18.15 - 19.15	Anja Stergiou	07152-4010388	Mörikeschule Gymnastikhalle
ZUMBA®	Dienstag	19.15 - 20.15	Anja Stergiou	07152-4010388	Mörikeschule Gymnastikhalle

Gesundheitssport gebührenpflichtig

Fünf Esslinger /	Montag	17.25 - 18.25	Jutta Schulze	07152-399922	Mörikeschule
Fit bis ins Hohe Alter*					Gymnastikhalle
Step & Stretch	Dienstag	08.30 - 09.30	Jutta Schulze	07152-399922	Harmonikafreunde
Fit und gesund – im Alter	Dienstag	09.30 - 10.30	Petra Brunner	07152-355122	Harmonikafreunde
Hatha-Yoga	Dienstag	10.30 - 11.30			
	Dienstag	19.00 - 20.15	Sibylle Groß	07152-27045	Mörikeschule Turnhalle
Ganzkörperkräftigung - sanft und effektiv*	Mittwoch	08.30 - 09.45	Jutta Schulze	07152-399922	Harmonikafreunde
Bewegen statt schonen*	Donnerstag	19.00 - 20.30	Sibylle Groß	07152-27045	Sportzentrum kleine Halle
Osteoporose	Freitag	17.15 - 18.30	Ursula Rabe	07152-909211	Georgii-Halle

* Kurse sind zertifiziert - bitte wegen einer evtl. Kostenbeteiligung bei der Krankenkasse nachfragen

Kurse auf Anfrage:

Beckenbodengymnastik – für ein starkes Zentrum
Body & Mind – (m)ein Weg zu mehr Gelassenheit

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Rehasport					
allgemeiner Rehasport und Orthopädie auf Verordnung ohne Zuzahlung oder als Kursteilnehmer	Mittwoch	09.50 - 10.35	Doris Staudt	07152-53676	Harmonikafreunde
Sport nach Krebs	Mittwoch	10.40 - 11.25	Doris Staudt	07152-53676	Harmonikafreunde
	Freitag	08.30 - 09.15	Doris Staudt	07152-53676	Harmonikafreunde
	Montag	17.00 - 18.20	Erika Dudziak	07152-7060460	Mörike-Turnhalle
Kurse in Kooperation mit der AOK - Programm Curaplan und gesundnah					
Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung direkt bei der AOK					
Rückenfit	Montag	08.30 - 09.30			Harmonikafreunde
8 x ab 07.10.2019					
Rückenfit	Dienstag	18.15 - 19.15			Mörikeschule
8 x ab 08.10.2019					Gymnastikhalle
Hartha-Yoga	Dienstag	19.00 - 20.15			Mörikeschule Turnhalle
8 x ab 01.10.2019					
Freizeitsport					
Abteilungsleiterin: Margarete Häfele, freizeitsport@sv-leonbergeltingen.de , Tel. 07152-48463					
Fußball					
Herren 25-60 Jahre	Donnerstag	20.15 - 21.45	Ralf Bramkamp	0176-43896894	Kreisberufsschule 2. Drittel
Fußballtennis					
Herren (und Damen) 40 -80 Jahre	Freitag	19.00 - 20.30	Jürgen Stolle	07152-42667	Kreisberufsschule 2. Drittel
Gymnastik					
Damen und Herren ab 50	Donnerstag	17.15 - 18.00	Margarete Häfele	07152-48463	Kreisberufsschule 2. Drittel
Sport für Menschen mit Behinderung	Freitag	17.15 - 18.00	Margarete Häfele	07152-48463	August-Lämmle Schule
Fußball					
Abteilungsleiter: Micha Gühring, fussballaktiv@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 01590-1136592					
Stv. Abteilungsleiter: Steven Löffler, fussballaktiv@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0152-07073825					
1. Mannschaft Herren	Dienstag	18.30 - 21.00	Benjamin Schäffer	0174-3005441	SV Stadion / Kunstrasen
	Donnerstag	18.30 - 21.00			
	Freitag	18.30 - 21.00			
U23	Dienstag	19.00 - 21.00	Robert Gitschier	0157-31084001	SV Stadion / Kunstrasen
	Freitag	19.00 - 21.00			
Schiedsrichtergruppe: Wolfgang Widmaier, Tel. 07152-47217					
AH-Fußball					
AH I Montag	Montag	20.15 - 21.45	Otto Lindörfer	07152-42905	Kunstrasen Eltingen
AH II Sonntag	Sonntag	10.30 - 12.00	Jochen Walz	07152-73041	Bolzplatz / Kunstrasen
AH Mittwoch	Mittwoch	20.00 - 21.30	Markus Ensmann	0151-20775822	Sommer Engelberg Winter Georgii-Halle

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Fußballjugend - (angegebene Zeiten können variieren (auch kurzfristig), daher bitte ggf. Rücksprache mit Trainer)					
Abteilungsleiter: Tobias Burger, jugendfussball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0179-1150078					
Stv. Abteilungsleiter: Thomas Bittner, thomas.bittner@freenet.de, Tel. 0172-9018446					
Stv. Abteilungsleiter: Jörg Bergthold, jbergthold@web.de, Tel. 01515-6376225					
U19/U18 (Jg. 2001/02)	Mittwoch	19.00 - 20.30	Erkan Kilic	0173-7952934	Hybridrasen
A-Jugend	Freitag	19.00 - 20.30	Sendoğan Ören	0163-7131673	Kunstrasen
Koordinator Aufbaufußball U17-U14			Amir Pasagic	0173-8008010	
U17/U16 (Jg. 2003/04)	Dienstag	19.00 - 20.30	Pishtar Dakaj	0163-1829663	Hybridrasen
B-Jugend	Donnerstag	19.30 - 21.00	Alexander Roth	0160-96816055	Kunstrasen
U15/U14 (Jg. 2005/06)	Dienstag	18.00 - 19.30	Jan Philipp Heck	0170-2274411	Hybridrasen
C-Jugend	Donnerstag	18.00 - 19.30	Patrick Richter	01522-2662814	Kunstrasen
Koordinator Jugendfußball U15-U12			Sasa Krizan	0171-7939198	
U13 (Jg. 2007)	Mittwoch	17.30 - 19.00	Markus Jahke	01575-7896779	Hybridrasen
D-Jugend	Freitag	17.30 - 19.00	Stephan König	0171-5566110	Kunstrasen
U13/U12 (Jg. 2008)	Dienstag	18.00 - 19.30	Francesco Stano	0176-21701516	Kunstrasen
D-Jugend	Donnerstag	18.00 - 19.30	Ibrahim Erdoğdu	0172-7022760	Hybridrasen
U11 (Jg. 2009)	Dienstag	17.30 - 19.00	Alexander Rathgeb	0177-259602	Hybridrasen
E-Jugend	Donnerstag	17.30 - 19.00	Sven Gelo	01512-7144637	Hybridrasen
	Freitag	17:15 - 18:45	Jörg Bergthold	01515-6376225	BSZ-Halle (neu)
U10 (Jg. 2010)	Montag	17.30 - 19.00	Daniel Herceg	0172-1010168	Kunstrasen
E-Jugend	Freitag	16.30 - 18.00	Marco Wittmann	0175-2698662	Kunstrasen
	Freitag	17.15- 18.45	Stefan Simon	0173-7115587	Georgi-Halle
Koordinator Kinderfußball U11-U8			Robert Gitschier	01573-1084001	
U9 (Jg. 2011)	Donnerstag	17.15 - 18.45	Lucienne Dill	0176-20054253	BSZ-Halle (neu)
F-Jugend			Tobias Schrader	0162-9721616	
U8 (Jg. 2012)	Dienstag	17.15 - 18:45	Hasan Garic	0172-7127361	Georgi-Halle
F-Jugend					
Bambini U7-U4					
U7 (Jg. 2013)	Dienstag	17.15 - 18.45	Christian Paechter	0151-16155777	BSZ-Halle (alt)
Bambini			Thomas Röhm	01512-8782030	
U6 (Jg. 2014)	Dienstag	17.45 – 18:45	Rene Bielich	01577-3332110	BSZ-Halle (neu)
Bambini			Gaetano Errico	0176-61234553	
U5/U4 (Jg. 2015)	Dienstag	17.15 – 18.45	Miriam Wemmer	0160-96742382	BSZ-Halle (neu)
Bambini			Denise Olbricht	0176-25053200	
Mädchenfußball					
Sportkoordinator: Achim Schmauder, achim.schmauder@t-online.de, Tel. 01515-4873684					
U17/U16 (Jg. 2003/04)	Montag	18.00 - 19.30	Patrick Richter	01522-2662814	Hybridrasen
B-Jugend	Mittwoch	17.30 - 19.00			Kunstrasen
U15/U14 (Jg. 2005/06)	Montag	18.00 – 19.30	Patrick Richter	01522-2662814	Hybridrasen
C-Jugend	Mittwoch	17.30 – 19.00			Kunstrasen
U13/U12 (Jg. 2007/08)	Mittwoch	17.30 - 19.30	Achim Schmauder	01515-4873684	Kunstrasen
D-Jugend	Donnerstag	17.30 - 19.30			Hybridrasen
U11/U10 (Jg. 2009/10)	Mittwoch	16.30 – 18.00	Michael Messner	01575-8064577	BSZ-Halle (neu)
Die genauen Trainingszeiten sind auf der Homepage des Hauptvereins zu finden.					

Gerätturnen

Abteilungsleiterin: Dimitra Nepitella, turnschule@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-24556

Eltern-Kind-Turnen

Kinder 1,5 - 3,0 Jahre	Dienstag	16.00 - 17.00	Raphaela Weeber		Spitalschule
Kinder 2,5 - 4,5 Jahre	Freitag	16.00 - 17.00	Dimitra Nepitella		Sportzentrum, kleine Halle

Vorschulturnen

Kinder 4,5 - 6 Jahre	Dienstag	16.00 - 17.00	Andreas Tasis, Amelie Stern		Spitalschule
Kinder 4,5 - 6 Jahre	Donnerstag	17.15 - 18.15	Yvonne Hermann, Pia Hermann, Fabio Nepitella		Spitalschule

Kinderturnen

Jungen 6 - 10 Jahre	Dienstag	17.00 - 18.30	Heiko Diem, Fabio Nepitella		Spitalschule
Mädchen 6 - 7 Jahre	Donnerstag	17.15 - 18.15	Rebecca Wurst, Dimitra Nepitella, Carina Hottmann		Spitalschule
Mädchen 6 - 7 Jahre	Freitag	17.15 - 18.15	Charly Holfeld, Paulina Sauter		Sportzentrum, kleine Halle
Mädchen 8 - 9 Jahre	Mittwoch	17.00 - 18.30	Sophie Ensmann, Giulia Nepitella		Georgii-Halle
Mädchen 8 - 9 Jahre	Dienstag	17.00 - 18.15	Andreas Tasis, Marina Doehring		Spitalschule

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Mädchen 10 Jahre	Dienstag	17.00 - 18.15	Amelie Stern, Nele May		Spitalschule
Jugendturnen weiblich					
Mädchen 11 - 13 Jahre	Dienstag	18.15 - 19.30	Andreas Tasis, Nele May		Spitalschule
Mädchen 11 - 13 Jahre	Mittwoch	18.30 - 20.15	Franka Hottmann, Giada Sirianni		Georgii-Halle
Mädchen 14 - 17 Jahre	Dienstag	18.15 - 20.15	Lisa Ensmann, Franziska Hoffmann		Spitalschule
Jump and Fun					
Trampolin für Mädchen & Jungen von 8 - 16 Jahre	Freitag	17.30 - 19.00	Tom und Steffi Arendt		Spitalschule
Wettkampfturnen männlich					
Jungen 6 - 10 Jahre	Dienstag	17.00 - 19.00	Raphael Zeile, Gianluca Nepitella		Spitalschule
	Donnerstag	17.00 - 18.30	Gianluca Nepitella, Julius Hottmann		Spitalschule
	Freitag	17.15 - 18.45	Raphael Zeile, Heiko Diem		Spitalschule
Jungen ab 11 Jahre	Dienstag	18.30 - 20.30	Raphael Zeile, Heiko Diem		Spitalschule
	Donnerstag	17.00 - 19.00	Gianluca Nepitella, Julius Hottmann		Spitalschule
Wettkampfturnen weiblich					
F-Jugend	Montag	16.00 - 18.00	Andreas Tasis, Marina Doehring		Spitalschule
6 - 7 Jahre	Mittwoch	16.00 - 18.00			Ostertag Realschule
	Freitag	16.00 - 18.00			Spitalschule
E-Jugend	Montag	17.30 - 19.30	Ulrike Spiegelhalder		Spitalschule
8 - 9 Jahre	Mittwoch	17.30 - 19.30			Spitalschule
	Freitag	17.30 - 19.30			Spitalschule
D-Jugend	Montag	17.00 - 19.00	Andreas Tasis		Spitalschule
10 - 11 Jahre	Mittwoch	17.30 - 19.30			Ostertag-Realschule
	Freitag	17.30 - 19.30			Ostertag-Realschule
C-, B- und A-Jugend	Montag	17.00 - 19.30	Dagmar Hackert, Susanne May, Marcus Scheu		Spitalschule
12 - 18 Jahre	Mittwoch	17.00 - 19.00	Dagmar und Annabel Hackert, Susanne Kohler, Dayo Oshinubi		Spitalschule
	Freitag	17.30 - 20.00	Dagmar Hackert, Susanne May, Marcus Scheu		Spitalschule
Jugendturnerinnen	Dienstag	18.15 - 20.15	Marina Doehring		Spitalschule
	Donnerstag	18.15 - 20.15			Spitalschule
Liga weiblich	Montag	18.30 - 21.00	Uta Schleenvoigt, Günter Knorr, Andreas Tasis, Marina		Spitalschule
ab 12 Jahre	Mittwoch	18.30 - 21.00	Doehring Uta Schleenvoigt, Günter Knorr, Sandra Mugele		Spitalschule
	Donnerstag	18.15 - 21.00	Uta Schleenvoigt, Günter Knorr, Andreas Tasis		Spitalschule
Gymnastik					
Damen ab 50 Jahre	Montag	18.45 - 20.00	Petra Lorenz		Sportzentrum
Jedermann	Montag	20.00 - 21.15	Christiane Maier		Sportzentrum
Turnen Herren					
Herren ab 50 Jahre	Dienstag	18.30 - 20.30	Harald Hackert		Spitalschule
	Donnerstag	18.30 - 20.30			Spitalschule
Faustball					
Herren			Dieter Rupp		

Handball

Abteilungsleiter: Ralf Heimerdinger, handball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-27452, www.handball-leonberg.de

Trainingszeiten im Winterhalbjahr

Herren 1	Montag	20.15 - 21.45	Tobias Müller	Sportzentrum
	Dienstag	20.15 - 21.45		Sportzentrum
	Donnerstag	20.15 - 21.45		Sportzentrum
Herren 2	Mittwoch	20.15 - 21.45	Stefan Kugel	Sportzentrum
	Donnerstag	18.45 - 20.15		Sportzentrum
Herren 3	Freitag	20.15 - 21.45	Klaus Stern, Alexander Rilling	Sportzentrum
Damen 1	Montag	18.45 - 20.15	Nicki van der Vliet	Sportzentrum
	Donnerstag	20.15 - 21.45		Ostertag-Realschule
A-Jugend männlich	Dienstag	18.45 - 20.15	Carsten Müller	Sportzentrum
	Donnerstag	18.45 - 20.15		Sportzentrum
A-Jugend weiblich	Montag	18.45 - 20.15	Meli Glaser, Nermin Delic, Dominik Koch	Kreisberufsschule / Alte Halle (C1)
	Donnerstag	18.45 - 20.15		Ostertag-Realschule
	Dienstag	18.45 - 20.15	Stefan Beske, Carsten Müller	Sportzentrum
B-Jugend männlich	Donnerstag	18.45 - 20.15		Sportzentrum

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
B-Jugend weiblich	Montag	18.45 - 20.15	Meli Glaser, Nermin Delic, Dominik Koch		Kreisberufsschule / Alte Halle (C1)
C-Jugend männlich	Donnerstag	18.45 - 20.15	Johannes Franz, Mario Ungewickel		Ostertag-Realschule
	Montag	18.45 - 20.15			Sportzentrum (C1)
	Mittwoch	18.45 - 20.15			Kreisberufsschule / Alte Halle (C1)
C-Jugend weiblich	Donnerstag	17.15 - 18.45	Meli Glaser, Nermin Delic		Sportzentrum (C1)
	Montag	17.15 - 18.45			Sportzentrum
	Mittwoch	18.45 - 20.15			
D-Jugend männlich	Donnerstag	18.00 - 19.30	Steffen Hofmann, Reza Nikoyeeh		Ostertag-Realschule
	Montag	17.15 - 18.45			Kreisberufsschule / Alte Halle
D-Jugend weiblich (D1+D2)	Freitag	15:45 - 17.15	Michael Sengstacke, Sandra Baric, Biljana Hajnal (D1)		Sportzentrum
	Montag	17.15 - 18.45			Sportzentrum
E-Jugend männlich	Donnerstag	17.15 - 18.45	Linda Mayer, Lani Gronwald, Isabell Richter (D2)		Ostertag-Realschule
	Dienstag	17.15 - 18.45	Thomas Hettler, Frank Tiedemann		Sportzentrum
E-Jugend weiblich	Donnerstag	17.15 - 18.45	Stefan Eisenhard		Kreisberufsschule Neue Halle
	Montag		Frank + Steffi Heer, Frank Müller		
F-Jugend	Freitag	15:45 - 17:15	Linda Mayer, Andreas Barth		Sportzentrum
	Freitag	15:45 - 17:15			Sportzentrum
Minis / F-Jugend gemischt	Mittwoch	17.15 - 18.45	Kornelius Knapp, Tobias Rokkenbauch, Jens Kaufer, Sven Digel		Sportzentrum
Miniminis	Mittwoch	17.15 - 18.30			Sportzentrum

Judo

Abteilungsleiter: Kian Anlauf, judo@sv-leonbergeltingen.de, www.judo-in-leonberg.de

Anfänger	Dienstag	17.00 - 18.30	Nicole Ufniaz	0157-32104604	Georgii-Halle
Anfänger	Freitag	17.00 - 18.30	Anja Hettich, Finn Binder		Georgii-Halle
U10	Mittwoch	17.00 - 18.30	Nicole Ufniaz	0157-32104604	Georgii-Halle
U10 – U18	Donnerstag	17.15 - 19.15	Linda Lohner, Christina Blohm		Georgii-Halle
U12	Mittwoch	18.30 - 20.00	Nicole Ufniaz, Christina Blohm	0157-32104604	Georgii-Halle
U12	Freitag	18.30 - 20.00	Anja Hettich, Finn Binder		Georgii-Halle
U15 + U18	Dienstag	18.30 - 20.00	Wolfgang Knopki, Finn Binder		Georgii-Halle
Erwachsene ab U18	Dienstag	20.00 - 21.30	Wolfgang Knopki, Linda Lohner		Georgii-Halle
Erwachsene ab U18	Donnerstag	19.30 – 21.30	Yvonne Wansart, Bernd Gürtler		Georgii-Halle
Zirkeltraining	Mittwoch	20.00 - 21.30	selbstständig		Georgii-Halle
Hobbygruppe	Freitag	20.00 - 21.30	Nicole Ufniaz, Christina Blohm	0157-32104604	Georgii-Halle

Karate - Shotokan

Abteilungsleiter: Jürgen Schwenk, karate@sv-leonbergeltingen.de, www.karate-leonberg.de

Kindertraining	Freitag	18.45 - 19.45	Uwe Klotz, Max Schmidt		Georgii-Gymnastikhalle
Gemeinsames Training (Unter- Oberstufe)	Mittwoch	20.00 - 21.30	Jürgen Schwenk		Kreisberufsschule, Neue Halle
Freies Training	Mittwoch	21.00 - 21.45	abwechselnde Ansprechpartner		
Karate Frauen Training	Donnerstag	18.45 - 20.15	Hans-Jörg Rohrer		Mörike-Turnhalle, Gymnastikhalle UG
Selbstverteidigungskurs für Frauen / Freies Training	Donnerstag	20.15 - 21.45	Hans-Jörg Rohrer		Mörike-Turnhalle, Gymnastikhalle UG
Gemeinsames Training (Unter- Oberstufe)	Freitag	20.00 - 21.30	Serdal Sahin/Boris Rupnow		Georgii-Gymnastikhalle

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
KungFu / Tai Chi					
Abteilungsleiter Thomas Immke, kungfu@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0173-2610778					
KungFu	Samstag	09.30 - 11.30	Thomas Immke		Glemstalhalle Höfingen
(Jugendliche/Erwachsene)	Mittwoch	19.00 - 20.00			Staigwaldhalle (Teil 1)
KungFu für Kinder	Freitag	14.00 - 15.00	Thomas Immke		Mörikeschule
(ab 8 Jahre)					
Tai Chi	Samstag	11.30 - 12.30	Thomas Immke		Glemstalhalle Höfingen

Leichtathletik

Abteilungsleiter: Stepan Malek, leichtathletik@sv-leonbergeltingen.de, www.eltingen-la.de

Trainingszeiten Winter

Aktive m/w	Montag	18:30 - 20:15	Sprintgrundlagen + Grundlagenausdauer		SV Stadion
(2000 und älter)		18:30 - 20:15	Sprintgrundlagen + Lange Tempoläufe		SV Stadion
+	Dienstag	18:45 - 20:15	Techniktraining für Sprung u. Stoß/Wurf		Georgii-Halle
Jugend U20 m/w	Donnerstag	18:00 - 19:45	Sprintgrundlagen + Grundlagenausdauer		SV Stadion
(2001/2002)		18:00 - 19:45	Sprintgrundlagen + kürzere Tempoläufe		SV Stadion
+	Freitag	17:30 - 19:00	Techniktraining für Hoch/Weitsprung		Sportzentrum
Jugend U18 m/w		18:30 - 20:15	Sprint ABC + Zirkeltraining (Fitness+Rumpf)		Sportzentrum
(2003/2004)		18:30 - 20:15	Techniktraining für Stoßer/Werfer		Sportzentrum
+	Sonntag	10:00 - 12:00	Krafttraining für Wurf/Stoßbereich		Kraftraum
Jugend U16 m/w		10:30 - 12:00	Techniktraining Sprint/Hürdengrundlagen		Georgii-Halle
(2005/2006)		12:00 - 13:00	Krafttraining für Sprint/Sprungbereich		Georgii-Halle
Kinder U14 m/w	Montag	18:30 - 20:15	Sprintgrundlagen + Grundlagenausdauer		SV Stadion
Kinder U12 m/w	Montag	17:15 - 18:45	Kinderleichtathletik		Ostertag Realschule
(2009/2010)	Donnerstag	17:15 - 18:45	Allgem. Techniktraining		Georgii-Halle
Kinder U10 m/w	Montag	17:00 - 18:45	Kinderleichtathletik		Ostertag Realschule
(2011/2012)	Donnerstag	18:00 - 19:30	Kinderleichtathletik		Mörikeschule (große Halle)
Kinder U08	Donnerstag	16:15 - 17:15	Kinderleichtathletik		Mörikeschule (kleine Halle)
(2013 und jünger)					
Bambinis (ab 4 Jahren)	Freitag	16:15 - 17:15	Spiel & Spaß mit Heranführung an die Leichtathletik		Mörikeschule

Taekwondo

Abteilungsleiter: D. Kwang-Su Vogel, taekwondo@sv-leonbergeltingen.de, www.taekwondo-leonberg.de

Kinder- und Familientraining	Dienstag	17.30 - 18.30	Nathalie Tsitas		August-Lämmle Schule
	Donnerstag	17.30 - 18.30			(UG)
Erwachsene	Dienstag	18.30 - 19.30	D. Kwang-Su Vogel		August-Lämmle Schule
	Donnerstag	18.30 - 19.30			(UG)

Tanzsport

Abteilungsleiter: Hartmut Müller, tsa@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-44343

Erwachsenen-Tanzkreis 1	Dienstag	20.00 - 22.00	Marie-Luise Bucher		Georgihalle (kleine Halle)
Erwachsenen-Tanzkreis 2	Mittwoch	20.00 - 21.30	Stefanie Layer		Ostertag-Realschule
Jazz- und Modern Dance					
Kinder 5-7 Jahre	Dienstag	16.15 - 17.00	Katharina Fuchs		Sophie-Scholl-Schule
Kinder 8-10 Jahre	Dienstag	17.00 - 18.00	Katharina Fuchs		Sophie-Scholl-Schule
Kinder 11-14 Jahre	Dienstag	18.00 - 19.00	Katharina Fuchs		Sophie-Scholl-Schule
Kinder & Jugend ab 15 J.	Dienstag	19.00 - 20.00	Katharina Fuchs		Sophie-Scholl-Schule

Angebot	Wochentag	Uhrzeit	Übungsleitung	Kontakt	Ort
Tennis					
Abteilungsleiter: Siegfried Durner, tennis@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 07152-399753, www.tennis-sv18.de					
Sportwart: Patrick Philippin, sport@tennis-sv18.de, Tel. 0160-97813819					
Jugendwart: Kati Guttenbacher, jugend@tennis-sv18.de, Tel. 07152-3329941					
Ansprechpartner Training Jugend: Kati Guttenbacher, Tel. 07152-3329941					
Ansprechpartner Training Aktive: Patrick Philippin, sport@tennis-sv18.de, Tel. 0160-97813819					

Tischtennis					
Abteilungsleiter: Sven Küpper, tischtennis@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0162-2714107, www.tischtennis-leonberg.de					
Leiter Sportbetrieb: Philipp Kratschmer, Tel. 0178-3366346					
Jugendleiter: Pong Yeung, Tel.: 0152-07779993					
Damen und Herren	Dienstag	19.30 - 21.45			Ostertag Realschule
und Hobbysport	Freitag	19.30 - 21.45			Ostertag Realschule
Schüler/innen und	Dienstag	17.30 - 19.30			Ostertag Realschule
Jugendliche	Freitag	17.30 - 19.30			Ostertag Realschule
Jugend Leistungsgruppe	Samstag	10.00 - 12.00			Ostertag Realschule

Volleyball					
Abteilungsleiter: René Koppseker, volleyball@sv-leonbergeltingen.de, Tel. 0171-4838178					
Jugend w/m Anfänger (ab ca. 12 Jahre)	Montag	19.00 - 20.30	Anke Nebenführ		Ostertag Realschule
Jugend U16 (Anfänger ab 14 Jahren)	Montag	19.00 - 20.30	Josef Amaroux		Ostertag Realschule
	Freitag	18.45 - 20.15			Kreisberufsschule / Alte Halle
Freizeit - Mixed für Jedermann	Mittwoch	20.15 - 21.45	René Koppseker		Ostertag Realschule

Wichtiger Hinweis:
Die angegebenen Informationen können variieren - auch kurzfristig, deshalb stimmen Sie sich im Vorfeld mit der jeweiligen Übungsleitung oder Abteilungsleitung ab.
Weitere Informationen erhalten sie auch auf unserer Homepage: <https://www.sv-leonbergeltingen.de/>

Jahresbeiträge - SV Leonberg/Eltingen e.V.

Zahlungsweise	Kinder (bis 18 Jahre)	Schüler, Studenten, Azubis (bis 27 Jahre) ¹	Rentner ¹	Erwachsene (ab 18 Jahre)	Ehepaare	Familie mit Kind/er
Hauptverein						
jährlich	60 €		40 €	90 €	130 €	
Aikido						
jährlich	23 €	26 €	23 €	33 €	55 €	65 €
American Football & Cheerleading						
jährlich	25 €			25 €		
jährlich	50 € (bis 16 Jahre)			75 € (ab 16 Jahre)		
Badminton						
jährlich				10 €		
Basketball						
jährlich	60 €			80 €		
	Sonderbeitrag für Basketballschule zusätzlich ²					
Fit Kids – Kindersport						
jährlich	35 €					
Fitnessgymnastik, Gesundheit & Rehasport						
jährlich				25 €		
Freizeitsport						
jährlich	nur für die Sportgruppe Damen und Herren ab 50: aktiv 25 € und passiv 16 €					
Fußball						
	kein Abteilungsbeitrag					
Fußballjugend						
jährlich	55 € erstes Kind in der Abteilung, 45 € zweites Kind in der Abteilung, 0 € jedes weitere Kind					
Gerätturnen						
jährlich	50 € (25 € reduzierte Abteilungsmitgliedschaft) / zusätzlich sind Leistungspauschalen von 100 € oder 150 € möglich ²					
Handball						
jährlich	55 €	71 €		89 €		
	bei mehreren Kindern wird der Beitrag ab dem 3. Kind halbiert					
Judo						
halbjährlich	2 x 41 € (für jedes weitere Mitglied einer Familie 2 x 22,50 €) / mit Familienpass 50% Ermäßigung					
Karate - Shotokan						
jährlich	24 €			48 €		
	zusätzlich wird einmal jährlich der Mitgliedsbeitrag für den Deutschen Karate Verband (DKV) eingezogen ²					
Kung Fu & Tai Chi						
monatlich	12 x 10 €			12 x 12 €		
monatlich	12 x 15 €					
Leichtathletik						
jährlich	45 €					
Taekwondo						
halbjährlich	2 x 60 €			2 x 72 €	2 x 120 € bei 2, 2 x 150 € bei 3, 2 x 180 € bei 4 und mehr Mitgliedern	
Tanzsport						
vierteljährlich	4 x 16 €	4 x 24 €		4 x 32 €	Einzelfallentscheidung ²	
Tennis						
jährlich	56 €	75 €	100 €	150 €	220 €	
	40 € passive Mitglieder zusätzlich müssen je Kalenderjahr 6 Arbeitsstunden (von 16 bis 67 Jahre) abgeleistet werden ²					
Tischtennis						
jährlich	30 €			40 €	100 €	
Volleyball						
	kein Abteilungsbeitrag					

Wichtige Hinweise:

10 € Aufnahmebeitrag in den Hauptverein (einmalig pro Mitglied) / in eine Abteilung²

3 € Verwaltungskostenpauschale des Hauptvereins, wenn kein SEPA-Lastschriftmandat vorliegt (für jede Zahlung) / der Abteilung²

5 € Mahngebühren bei Mahnungen des Hauptvereins + Rücklastschriftgebühr der Bank / der Abteilungen²

Kündigung der Mitgliedschaft zum Jahresende: im Hauptverein schriftlich bis spätestens 30.09. / in einer Abteilung²

¹ entsprechender Nachweis ist vorzulegen

² siehe hierzu Beitragsordnung der jeweiligen Abteilung

EINFACH LECKER KOCHEN



BARBARA ROMMEL

Meisterin der Hauswirtschaft

Kirchbachstr. 17 · 71229 Leonberg

Telefon +49 7152 619530

info@die-eltinger-kochschule.de

www.die-eltinger-kochschule.de

Parken in Leonberg – So einfach geht's



1 Parkschein vorab lösen

2 Parkgebühr wählen
über Münzeinwurf

oder EC-Karte

30 Minuten frei =
1 x drücken

nach 30 Minuten –
Parkzeit wählen

3 Parkschein gut sichtbar
hinter die Windschutz-
scheibe legen.

**24-Stunden-Ticket für
5,00 € – Rein und raus
so oft Sie wollen.**

Preise

alle 6 Minuten0,10 €

24 Stunden5,00 €

7 Tage 20,00 €

30 Tage 80,00 €

Abendtarif2,50 €
19 bis 8 Uhr

**Sonntag und
Feiertag** 24 Stunden
.....2,50 €

(Bitte genauen Betrag am
Automaten eingeben)

Parkhaus Altstadt

Seedammstraße oder
Hinterer Zwinger 6

Parkhaus Bahnhof

Bahnhofstraße 85

**STADTWERKE
LEONBERG**

www.stadtwerke-leonberg.de

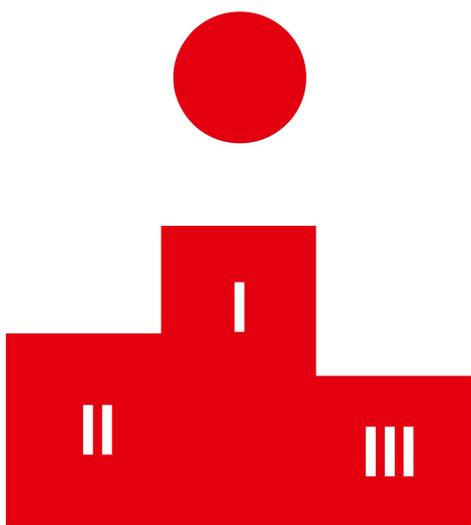
Liebe Leserinnen und Leser,

bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen
und Unternehmungen unsere Inserenten.

Vielen Dank!



Dem Treppchen gewachsen.



www.kskbb.de

Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Sport und sorgen regional für die notwendigen Rahmenbedingungen.

Gemeinsam
#AllemGewachsen



Wenn's um Geld geht

**Kreissparkasse
Böblingen**

Direktion Leonberg

☎ 07031 77-4100